Telegraphische Depeschen.

(Geli.fert bon ber "United Breg".) Beleidigung unferer Flagge.

Rem Dort, 7. Rob. Der "Beralb" läßt fich aus Honduras, Centralameri= fa. melben:

Die Regierung bon Honduras hat am Montag auf die amerikanische Flag= ge feuern laffen. Auf ben angeblichen Befehl bes Prafibenten Basquez und auf die ausbrudliche Weifung berCom= miffion bes hafens Amapala wurden. 7 Kanonenschuffe auf ben Pacific-Poft= bamnfor "Cofta Rica" abgegeben, mel= cher bie Flagge ber Ber. Staaten führt, und auf bem fich zur Zeit auch ber ame= ritanische Gefandte Bater befand. Un= ter ben Paffagieren bes Schiffes mar nämlich auch Policarpo Bonilla, wel-

cher bie fürgliche Revolution in Son= buras leitete, aber bon Genral Bas= quez gefchlagen wurde und bann qu= nächst in Nicaragua Zuflucht fuchte. Es murbe bie Auslieferung biefes Paf= fagiers verlangt, aber entschieden ber= weigert. Der Capitan berftand es, ber angebrohten Busammenschiefung bes Schiffes mit knapper Noth zu entgehen, mahricheinlich murbe aber ber Dampfer "City of Panama", bon ber= felben Linie, burch bie nachgefandten Schüffe beschädigt. Letteres Schiff lag gur Zeit ruhig im Safen, und bas Feuer dauerte noch einige Zeit fort, als ber "Costa Rica" schon aus ber Schufweite war.

Washington, D. C., 7. Nov. Die Nachricht bon bem Feuern auf ben Dampfer "Cofta Rica", im Auftrag ber Behörben bon Sonduras, bestätig fich. Doch wird die amerikanische Regie= rung nichts in ber Sache thun, bis ein ausführlicher Bericht von bem Ge= fandten Bater borliegt.

Bon den Wahlen.

new York, 7. Nob. Seute fanben in 13 Staaten ber Union Staats= Wahlen statt: Jowa, Dhio, Miffouri, Michigan, Kentudh, New York, Maf fachufzits, New Jerfen, Bennfylba= nien, Marhland, Rebrasta, Gub=Da= fota und Birginien. In Ohio, Jowa, Maffachusetts und Birginien waren Bouverneure zu mahlen, in New York, Joma, Rentudy und Virginien Staats= legislaturen. Natürlich läßt sich über Die Ergebniffe heute meiftens noch nichts Endgiltiges fagen.

Camben, R. J., 7. Rob. In ber 9. Ward fam es zu Rramallen. Es wirb genelbet, baß Poliziften auf eine Un= 2261 Personen, barunter auch mehrere Jiefsiperiffs, gefichoffen hatten. Die bemofratischen Polizeiebhörben follen eine Angahl Silfsiberiffs haben perhaften laffen und ohne Burgichaft feft=

Bittsburg, 7. Nob. 3m 2. Precinct ber 1. Ward gab es einen Zufammen ftog zwischen ber Polizei, welche ben republikanischen Stimmgettel unters ftutt, und ben Fufionsbemotraten. Sieben Poligiften, an beren Spige ber, bon Somestead ber besonders befannte Rat Farrell ftanb, ftorten bie Fufions: bemofraten, barunter bas Stabtrath : mitglied Mchugh, in ber Abgabe ihrer Stimme, und baraus entwidelte fich eine fo bosartige Rempelei, bag bie Bahlbehörde die Stimmtften fcblie= Ben mußte.

Pierre, S. D., 7. Nob. Das Wetter ift heute fehr gunftig, und man erwartet, daß etwa 80 Procent ber Bahlberechtigten ftimmen werden. Der haupitampf besteht zwischen ben Republita nern und ben Bolfsparteilern um bas Staatsobergericht, ba bie Demofraten wenig hoffnung zeigen, ihren Stimm= gettel gu ermählen; in manchen Counties mird fich bas bemotratische Botum vertheilen. Die frühere republikanische Pluralität burfte ba und bort burch fcmache Stimmbetheiligung etwas herabgebrückt, werben. Somohl bie Rebublitaner wie die Bolfsparteiler pertrauen auf den Sieg in den Oberrich=

Cleveland, D., 7. Nov. Die Wahlen berlaufen hier fehr ruhig, und trot bes schönen Wetters ift bie Stimmbe= theiligung eine schwache. Auf bem Lande aber ift fie viel ftarter. Die Dei?

sten stimmen "gerabeaus." Columus, D., 7. Nov. Hier war bie Wahlbetheiligung eine fehr große, und babei fam es zu feinen erheblichen Ru= heftorungen. Die Demofraten und bie Republifaner überbieten einander in ben übertriebenften Giegesprophezei= ungen. McRinlen, ber republitanifche Gouberneurs-Canbibat, wird auch bon

ber "A. B. B." unterftügt. St. Louis, 7. Rob. Mit Ausnahme einiger Rempeleien in mehreren Warbs mitten in ber Stadt verlief fonft bie Babl rubig. Die Betheiligung ift berhältnigmäßig schwach. Es hanbelt fich nur um bie Schulcommiffare. Bier Stimmgettel find im Felb; Die "Umerican Protective Affociation" (Frembenhaffer) unterftuten bie Republikaner fehr eifrig, und Biele glauben benn auch, bag ber republifanische Stimm: zettel gemählt fei.

Camben, N. J., 7. Nob. Bei ben hiefigen Wahl-Unruhen wurden nicht meniger als 7 Berfonen von ber Repetirer=Banbe burch Schuffe schwer berlett. Gine Compagnie Miligtrup= pen ruftete fich gum Ginfcreiten!

Der Senermolodi.

Danvers, 3f., 7. Rov. Gine Feuersbrunft, welche gestern Nacht um 101 Uhr ausbrach, vernichtete ben Ge= fcaftstheil unferes Städtchens fast

Grubenarbeiter-Strife.

Petersburg, In., 7. Nov. Die Grubenarbeiter bes Sipptop=, South Ballen= und Junction=Schachtes find fämmtlich am Ausftand, und ber Be= trieb biefer Gruben ftodt gegenwärtig bollftändig.

Dampfernamrichten. Mugetommen:

New York: Spaarnbam bon Rot-

terbam. Ropenhagen: Island bon New Nort. Reapel: Befer von New York. Hamburg: Dania bon New York. Bremen: Elbe bon New York. Mbgegangen:

New York: Runic nach Liberbool: Wandrahm nach Hamburg. Un ben Scillh-Infeln borbei: Ems, bon Bremen nach New York.

Wetterbericht.

Mir bie nächften 18 Stunden fol= gendes Wetter in Ilinois: Im Allgemeinen schon, worauf vielleicht am Mittwoch leichte Strichregen folgen; wärmer Mittwoch früh; sübliche Win= be, die sich in westliche bermandeln.

Musland.

Die deutsch-ruffifche Sandelspolitik.

Berlin, 7. Nob. Es berlautet, bag bie beutsch=ruffischen Sandelsvertrags= Unterhandlungen bon Erfolg begleitet waren. Das gunftige Refultat foll ba= burch erzielt worben fein, bag bie Be= bollmächtigten Ruflands mefentliche Bugeftandniffe hinfichtlich ber Ginfuhr= golle auf Erzeugniffe ber beutschen Gi= en= und Textil=Induftrie machten, während Deutschlands Bevollmächtigte bie Aufhebung ber beutschen Differen= tialzölle für ruffisches Getreibe gu= faaten.

London, 7. Rob. Der Berliner Correspondent ber "Times" bezeichnet Die Nachricht, zwischen ben beutsch-ruffi= schen Unterhändlern sei eine Einigung erzielt worben,als verfrüht. Allerdings, agt er, würden bon beiben Seiten ehr liche Anftrengungen gemacht, eine Gi= nigung herbeizuführen, boch feien noch ernfte Sinberniffe aus bem Wege gu

Der Saifer auf der Jagd.

Berlin, 7. Rob. Raifer Wilhelm hat sich auf einen Jagdausflug nach Schwarzwald begeben. Er tam heute fruh gu Tubingen in Württem= berg an, wo er mit bem Ronig von Bürttemberg gufammentraf. Gine große Boltsmenge begrüßte am bortigen Bahnhof ben Raifer und ben Ro= nig. Die Beiben begaben fich alsbald nach ben foniglichen Gutern in Deben= haufen, mo fich ber Jagbpart befindet. Ginen officiellen Empfang erhielt ber Raifer nicht.

Gin ben Raifer begleitenber Ungestellter des auswärtigen Amtes, Schröber, wurde an ber Station Mansfeld überfahren und getöbtet.

Bur Debatte eingeladen.

Berlin, 7. Nov. Der Reichstangler Capribi hat alle Finangminifter ber Bunbesftaaten eingelaben, ber Steuer= bebatte im Reichstage beizuwohnen.

Radiklange jum Spielerfcandal.

Berlin, 7. Rop. Der mit allgemeiner Spannung erwartete Erlag bes Rai= fers gegen bas Spielen im Rriegsheer ift jest erschienen. Derfelbe unterfagt allen Männern, Die fich im activen Dienft befinden, bas Glüdsspiel auf bas Strengfte und weift bie Officiere an, alle Zuwiberhanbelnben anguzeigen und unnachfichtig beftrafen zu laffen. Da ber Erlaß eine fo fcharfe Sprache führt, fo glaubt man jest boch, bag alle Officiere, welche in ben zu Sanno: ber berhandelten Spielscandal verwi= delt waren, caffirt werben.

Freiherr b. Mehrind, welcher befanntlich in bem Spielerproces gu 4 Jahren Strafhaft berurtheilt murbe, hat fich in feiner Gefängnißzelle er=

Berlin, 7. Nov. Es wird mitgetheilt, bag nächstens ein neuer Spiel- und Bucher=Proces in Hannover verhan= belt werben wirb, wobei brei ber im porigen Proceg Berurtheilten wieber eine Rolle fpielen werben.

Italiens Kronpring als Checandidat.

Berlin, 7. Rob. In ben biefigen Soffreisen bestätigt man die Nachricht, baß bie Bermählung bes italienischen Rronpringen mit einer belgifchen Bringeffin geplant merbe. ben wird.

Des Wortbruchs befdulbigt.

Berlin, 7. Nov. Die clericale Preffe ift fehr aufgebracht barüber, bag Pring Werdinand bon Sobenzollern, ber Erbe bes rumanischen Ronigsthrones, feinen Erftgeborenen griechifch tatholifch taufen ließ. Ginige ber Organe ber Rirche Roms gehen soweit, in Berbindung mit ber Sache bon "Wortbruch" gu

Das Baberfeldtreiben.

München, 7. Nov. In Arzbach in Dberbayern fowie in Piefentamm ha= ben trot ber Warnungen und Drohun= gen der weltlichen sowie firchlichen Behörben abermals Saberfelbtreiben ftattgefunden. Die haberer feuerten icharfe Schuffe in Die Bohnhäufer.

Der Biener Burgermeifterfreit.

Wien, 7. Rob. Infolge ber Oppofition, die ber antisemitische Rratehler Dr. Lueger ber Beilegung bes Falles Prix macht, befchloß ber Wiener Gemeinberath, bie gange Angelegenheit im ölterreichischen Abaeordnetenbause

gur Sprache bringen zu laffen. Man zweifelt nicht, daß Dr. Prir' Wieber= wahl jum Bürgermeifter fchließlich er=

folgen wird. Julius Frobel geftorben.

Burich, 7. Nob. Der befannte Schriftsteller und Staatsmann Julius Frobel (Meffe bes Rinbergarten=Fro= bel) ift geftorben. (Er wurde am 16. Juli 1805 gu Griesheim, alfo in Deutschland, geboren, wurde aber icon bor langen Jahren ichweizerischer Burger. Er reifte auch in ber neuen Welt, berheirathete fich in New York mit ber Tochter bes Grafen bon Urmansfperg. bes bamaligen baprifchen Gefanbten in ben Ber. Staaten, und gab eine Beit lang auch ein Blatt in New York ber= aus.)

Sonceffurm in England.

London, 7. Nov. In mehreren Grafichaften Englands herricht heute ein starter Schneesturm.

Ronig von Afdanti getödtet.

London, 7. Nov. Aus Accra an ber nordwestlichen Goldfüste (Guinea, Weft= afrita) wird brieflich gemelbet, bag bet Ronig von Afchanti jungft in ben Strafen feiner Sauptstadt Cumaffie bon einer Ungahl feiner aufftanbifchen Unterthanen zu Tobe gesteinigt murbe. - Die Afchantis griffen auch wieder einen unter britifchem Schut ftebenben Bolfsftamm an; 300 Mann find bon Bonnh aus zu ihrer Beftrafung abge=

Die Fremden muffen fort.

Baris, 7. Nob. Der Premiermini= fter Dupun verfügte in einem Rund= fcreiben bie Entlaffung aller Auslan= ber, welche gegenwärtig in irgend ei= nem, bem Minifterium bes Innern un= terftellten Departement beschäftigt mer= ben. Den Muslänbern gleichgeftellt werden auch Diejenigen, welche fich erft innerhalb ber letten 5 Jahre in Frantreich naturalifiren liegen. Die Entlaf= fung hat bor bem nächften Reujahr gu erfolgen.

Jene Dynamitkataftrophe.

Mabrid, 7. Nov. Die genaueren Er= mittlungen über bas entsegliche Un= gliid, welches infolge ber Explofion ei ner Menge Dynamit, bas fich (weit über bie gefetlich geftattete Quantität hinaus) auf bem Dampfer "Cabo Machichoco" befand, jungft bie Stadt Santander beimfuchte, ergeben, bag bie 3ahl ber Umgefommenen reichlich 1000 beträgt! Alle Geschäfte in jener Stabt ftoden noch; bie Bevölferung hat fich noch lange nicht bon bem Schreden er= holt, und fo ziemlich ihre einzige Thä= tigfeit besteht in ber Leichenfuche unter ben Trümmern. Die Berfonlichteit bieler ber Leichen wird niemals festgestellt werben tonnen. Gennor Gamago, ber fich bon hier nach Santanber begab, hat jest die gange Stadtverwaltung feine Sande genommen und um Beiftand telegraphirt.

Berhängnigvolle Fenersbrunft.

St. Betersburg, Rugland, 7. Rob. Rafan, die hauptstadt bes gleichnami= gen Gouvernements, ift bon einer furchtbaren Feuersbrunft heimgesucht worden, bei welcher auch viele Menfchen ben Flammentob fanden. Die Feuers= brunft war die Folge einer Bengin-Er= plofion in einem Laben an einer ber Sauptstraßen.

Die Chofera.

St. Betersburg, 7. Nov. Sier ift auch ber befannte ruffifche Tonbichter Tichaitowsty an ber affatischen Cholera ge= ftorben, nachbem er nur feche Stun= ben frant gewesen. Er hatte in einer Reftauration ungefochtes Waffer ge-

Socialiftenverhaftungen

Warfchau, 7. Nov. Es find noch 26 weitere Berhaftungen wegen ber focia= liftischen Agitation erfolgt. Die mei= ften Berhafteten find fehr gebilbete Frauen und Madchen.

Gonrko icheint davongullommen.

Warfchau, 7. Nov. Jest heißt es wieber, bag bas Befinden bes franten und angeblich bergifteten Genralgouberneurs Gourto fich von Tag zu Tag beffere, und eine balbige bollige Genefung zu erwarten fei.

Der Canal von Corinth.

Athen, Griechenland, 7. Nob. wird amtlich befannt gemacht, daß ber berühmte neue Canal von Corinth, ber unlängft eingeweiht murbe, am Donnerftag für ben Berfehr eröffnet mer-

Telegraphifche Motigen.

— Wie man von Port Said melbet, ift endlich das Feuer auf dem briti= schen Dampfer "Strathbon" gelöscht. Achtzig Procent der Ladung find burch Feuer ober Waffer gerftort. - Die Ortsbehörben von Spracus,

Sicilien, haben bie italienische Regie= rung ersucht, ben bortigen Safen ben Deutschen als Flottenstation für ein großes beutsches Mittelmeergeschwaber anzubieten. - Generalleutnant Primerano ift

gum Chef bes italienischen General= ftabes ernannt worben, an Stelle bes ur Berfügung geftellten Generals Co= fenga. Diefe Ernennung hat in beut= ichen Militar= und Regierungsfreifen entichieben befriedigt.

- Bu Elberfelb brannten bie Beberei bon Fid & Co. und bie Dleomagarin-Fabrit von August Ischerstadt nieber. Mehrere Arbeiter wurden vers lett. Der financielle Schaben wirb auf anderthalb Millionen Mart veran-

Telegraphische Notigen.

Wie aus Manchester gemelbet wird, foll ber neue großartige Schiffscanal noch heute bollftanbig fertig ges ftellt werben. In zwei Wochen wird ber Canal bis ju feiner erforberlichen Diefe mit Waffer gefüllt fein, und anfangs December wird ber erfte Dam= pfer ihn in seiner ganzen Länge burch=

Giner Depefche aus Mailand an ben Berliner "Local-Anzeiger" zufolge hat Die Polizei in Mailand, Italien, eine Unarchiftenberfammlung, auf ber fich auch Delegaten von auswärts befanben, überrumpelt, 63 Berfonen perhaftet und viele Drudfachen be= ichlagnabint.

-Wie ber Berliner, Local-Anzeiger" mittheilt, wird ber Bergog Ernft Gun= ther zu Schleswig-Bolftein, ein Bruber ber beutschen Raiferin, welcher befanntlich wegen feines lüberlichen Lebenswandels auf längerer Zeit aus ben Soffreisen verftogen wurde, fich bemnächst mit ber 26jahrigen Pringeß Sibnila b. Carolath-Beuthen berloben.

- Geftern Nachmittag hielt bas un= garifche Cabinet unter bem Borfit bes Raifertonigs Frang Jofef eine Gigung ab, und Letterer genehmigte bie Vorlage bes Premierminifters Weterle betreffs obligatorifcher Civiltrauung. Dr. Weterle foll auf's Reue feinen Rudtritt aus bem Umt angeboten. Frang Jofef aber benfelben nicht angenommen haben.

- Unweit Minta Compatri, 12 Meilen von Rom, mar Ende ber bori= gen Woche eine nach Rom bestimmte Postkutsche von Räubern angefallen worben, welche bie Poftfade ausleerten und die Baffagiere beraubten. Jest find bie 12 Räuber in einem Bauern= haufe von ber Polizei überrumpelt unb gefangen genommen worben. Man fanb in ihrem Berfted nicht nur bie bei jungfter Gelegenheit geraubten Werth= sachen, sondern noch viele andere.

- In Umfterbam gab es einen Auf= ruhr bon Beschäftigungslosen, welcher burch Socialiften angestachelt worben fein foll. Der Burgermeifter murbe, als er aus bem Rathhaus tam, um bie Ruheftörer zur Ordnung zu ermahnen, berhöhnt und schließlich in ben Un= terleib geftochen, und ein Poligift, ber ihn schüten wollte, wurde burch einen Schlag auf ben Ropf bewußtlos ge= macht. Schlieflich gerftreute eine Com= pagnie Cavallerie Die Tumultanten, mehrere biefer und ein Caballerift mur= ben bermunbet.

- Bon Schafalen gerfreffen, murbe bei Jaffa in Paläftina bie Leiche bes frither in Berlin anfäffigen Schrift= ftellers Meifiner gefunden; neben bem Leichnam lag eine Flasche, mit beren Inhalt sich Meißner vermuthlich vergiftet hatte. Meigner gehörte zu ben Beugen, welche bie bom Antisemiten Ahlmardt im Reichstag vorgebrachte Behauptung, bag ber preußische Fi= nangminifter Miquel bor etwa 20 3ah= ren in Berbindung mit ben Geschäften ber rumanischen Gifenbahn Schwinde= leien verübt habe, beftätigen follten. Seit Monaten schon war er spurlos berschwunden.

- In Bofton ftrifen etwa 5003inn= und Gifenblecharbeiter, um eine neun= ftunbige Arbeitszeit bei einem Tage= lohn von \$3 zu erringen

- Louis Roefter in Cincinnati er= fchoft ben etwa 35jährigen, verheirathe= ten Paul Pfennigmerth, blos weil biefer ihm etwas Geld fchulbete und gur Beit nicht begahlen wollte.

- In St. Louis murbe ber Arbeis ter John Reilscher von einem Wagen ber elettrischen Stragenbahn überfah= ren und in Stude geriffen. Man glaubt. bag Reilscher gur Beit betrunten war.

Lofalbericht.

Durch Schuffe ichwer verwundet.

Gin farbiges Frauenzimmer, Ra= mens Mary Bert, murbe heute gu frii= her Morgenftunde in einer Geiten= gaffe hinter bem Saufe Rr. 19 Green Str., bon einem gewiffen 28m. Bent= ford burch brei Schuffe lebensgefähr= lich verwundet. Das Motiv ber That foll Giferfucht gemefen fein. Das junge Mabchen hatte inBegleitung bon Bent= ford ein Tangvergnügen in obenge nanntem Saufe besucht und fich babei angeblich bon fremben Mannern einige Mufmertfamteiten erweifen laffen. -Man Schaffte bie Schwerberlette nach bem County-Sofpital, bas fie faum le= bend verlaffen burfte. Der brutale Schiegbold wurde berhaftet.

Gin Stedbrief.

Begen Ben. Ebwards, 19 Jahre alt, welcher fich Freitag aus Chicago flüch= tete, murbe heute ein Stedbrief erlaf. fen. Die Boligei ließ fich bie Diife nicht berbiegen, ber genauen Befchreis bung bes jungen Mannes eine febr forgfältig ausgeführte Abbilbung bei augeben und hofft auf biefe Beife, um fo eber bes Gesuchten habhaft gu werben. Gin von Edwards ausgeführ= ter Diebftahl ift die Urfache feiner Ber-

Temperaturfiand in Chicago.

Bericht bon ber Wetterwarte bes Mubitoriumthurmes: Geftern Abend um 6 Uhr 61 Grad, Mitternacht 53 Grad. heute Morgen 6 Uhr 44 Grad, und beute Mittag 48 Grad über Rull

Die heutige Bahl.

Die Betheiligung eine verhältniß: mäßig geringe.

Bary, ober nicht Bary, das ift die frage.

Das Wetter am heutigen Tage ift ficherlich bon ber Urt, bag Riemand aus Furcht, feiner geschätten Gefund= heit zu schaben, bom Stimmtaften wegzubleiben brauchte. Deffenunge= achtet ift bie Betheiligung an ber Wahl eine verhältnigmäßig geringe. Das gange Intereffe fcheint fich übrigens um Garns Nieberlage ober Gieg gu breben. Bestimmtes nach biefer Geite bin läßt fich inbeffen natürlich gur Stunde noch nicht fagen. Die Lefer muffen fich baber schon für heute mit ben nachfolgenb gegebenen "Moment= bilbern" aus ben berichiebenen Diftric= ten begnügen:

1. Marb.

Das Botum ift ein febr leichtes; ber erfte, früher republifanische Brecinct, bringt biesmal mahrscheinlich eine bemofratische Majorität auf. 3m 7. Brecinct waren bis 8 Uhr morgens noch feine 12 Stimmen abgegeben. In anderen Precincten zeigte fich zwar eine etwas ftartere Betheiligung, aber fehr wenig besonberes Intereffe.

2. Warb.

Much hier geht es fehr ruhig gu, bie Republitaner behaupten zwar am Abend in ber Ward eine kleine Majorität aufweisen zu tonnen, boch burfte biefelbe, falls fie fich überhaupt qu= fammen bringen läßt, ficherlich fehr flein werben.

4. Marb.

Die Demofraten werben bier bor= aussichtlich ben Gieg babon tragen. Um 9 Uhr morgens waren von 3300 regiftrirten Stimmen übrigens noch nicht mehr als 1200 abgegeben. Den= noch erwartete man, bag nahezu jeber Registrirte bis jumschluß berStimm= plage auch wirklich ftimmen wirb. Es wird wenig ober gar nicht geftrichen.

5. Warb.

Gine ungewöhnlich ftarte Betheili= aung machte fich hier schon in ben frü= ben Morgenftunden bemerklich Man glaubt, baß Richter Barn feinem Ti= det bebeutenb boraus läuft. 3m Ue= brigen fehlt es gang und gar an ben Soenen, welche fich fonft gewöhnlich am Wahltag in ber "munteren Fünf= ten" abspielen.

6. 20 arb.

In "Bribgeport" ging es gang unge= wöhnlich ruhig zu, da für die "Bons" bei ber gegenwärtigen Wahl bergwei= felt wenig zu holen ift. In fechs ber= hältnigmäßig ftarten Brecincten ma= ren bis zehn uhr morgens im Ganze erft 298 Stimmen abgegeben. meiften babon : waren aweifelsohne "ftraight" bembiratisch, boch wollen Garns Unhänger einige "Ueberläufer" gefapert haben.

20. Warb. In ber 20. Ward ift bie Regiftri= rung bedeutend leichter, als fie es im vorigen Frühjahr war. Bis Mittag hatte etwa auch erft bie Salfte ber Regiftrirten geftimmt. Die Demofraten bürften biesmal bie fleine Dehrheit ber Republifaner, welche ihnen hier im Frühjahr ber Manor Wafhburne sicherte, zu Nichte machen. Richter Garns Name wird von den Deutschen

vielfach gestrichen.

21. Warb. Ungefähr 75 Procent ber Regiftrirten durften ftimmen; die Bard liefert auch biesmal, allem Unscheine nach, eine bebeutenbe bemotratische Majori= tat. Gary wird ftart geftrichen.

22. Warb.

Das Botum ift fehr viel leichter als gewöhnlich und Garn bürfte hier etwas

hinter feinem Tidet gurudbleiben. 23. Warb. Das Botum ift ein recht ftarfes und

anscheinend wird wenig ober gar nicht

24. Marb. Die Betheiligung am Stimmen ift

äußerst schwach. 29. Warb.

Die Betheiligung ift ungefähr eine burchschnittliche, nur in ben wenigen republitanischen Precincten schien ben Wählern die "Stimme" ganz und gar zu berfagen. So 3. B. waren in bem Babilotal 641 Ballace Str., um 9 Uhr morgens erft 23 Stimmen abge= geben worden, während nicht weit ba= bon im Saufe 627 Root Str. icon 73 Bahler geftimmt hatten. Der erfte Precinct ift republitanifch, ber aweite bemotratifch. "Bud" McCarthy und Tom Gahan geriethen einander hier megen ber County-Commiffars-Frage in bie Saare und hielten in ber Rach= barichaft bes Stimmplages an Lanton und Salfteb Str. "feuchtes Soflager". Reiner bon ben "Bohs" ging "unge= ftarft" an bie Arbeit. Um Abend wird's in biefer Begend am Ende noch lebhaft.

Sehr leichtes, borwiegenb republi= fanifches Botum . Richter Garn fcheint hier auch eine gange Angahl bemotratifcher Stimmen zu erhalten. Um ftart= ften mar bis Mittag bie Bahlbetheili= gung in dem Precinct des Alberman fen haben und eine st Utesch, (Stimmplat 5942 halsted St.) nommenheit gegen den welcher durch eine durch die Straßen Chicago vorhanden ist

trompetende Musikbande ein wenig Enthufiasmus in bie Wähler zu bringen fuchte und bie Säumigen burch Boten

herbeiholen ließ. 31. Warb.

Garn "läuft" feinem Tidet boran und bie Republitaner find hier, wie ge= wöhnlich, in ber Majorität.

32. Barb. Gin ftartes republitanifches Botum wird abgegeben und Garn fteht hier

fehr gut. Um gehn Uhr war in vielen Brecinc= ten noch nicht mehr als ein Viertel ber Stimmen abgegeben. Barn icheint außer bon Seiten vieler Deutscher und

ber Polen, ber Sauptfache nach, fein

Partei=Botum zu bekommen. Die be= mokratischen County = Commissäre "laufen" fehr gut.

34. Warb. Es fieht aus, als ob in Bullman, Rofeland und ben anberen Diftricten nicht mehr als vier Fünftel ber regi= ftrirten Wähler mirtlich ftimmen mur-Man scheint ziemlich viel zu ftreichen, und es wird faft allgemein zugegeben, baß Richter Garn babei profitirt.

Cicero.

Im ländlichen Cicero war bie Bebolterung bereits außerorbentlich früh auf ben Beinen und um halb acht Uhr Morgens hatten, jum B. im 5. Precinct bereits 191 Stimmgeber ihrer Bürgerpflicht genügt. Die Bevölte= rung ift überwiegend republitanisch und allem Unschein nach "läuft" hier ber Richter Gary feinem Tidet fogar noch boraus.

Ebanfton.

Gin Durchschnittsbotum wirb hier abgegeben und Richter Garn erhält viel Unterftützung. In Evanfton wohnt auch Herr Billiam Prentig, ber Candidat der Demotraten, als Nach-folger des Richter Collins. Das schon geftern bon ber "Abendpoft" erwähnte Circular, bemaufolge Prentig ein Brohibitionift fein follte, wurde hier biel= fach herumgeworfen und follte oben= brein noch bon ber "Liquor Dealers Uffociation" unterzeichnet fein. Pren tift' Freunde fagen aber bas Circular ift gang im Gegentheil eine Falfchung, bie eben gerabe beshalb borgenommen wurde, um ihn bei ben "Frommen" in Evanfton unmöglich zu machen.

Rämpfende Staliener.

Die Schankwirthschaft von Carmini Colontario. Rr. 390 Forquer Str., war heute gu früher Morgenftunde ber Schauplat einer höchft aufregenben Scene. Etwa 20 Italiener, Die Den Getränten fleißig jugefprochen hatten, geriethen fich irgend einer nichtigen Ur= sache wegen in die Haare und schlugen schließlich wie wüthend auf einander los. Blöglich fiel ein Schug, und ein gewiffer Joseph Roffiolo fant mit ei= nem lauten Aufschrei zu Boben. Die Rugel hatte Die linte Bruft burchbohrt. Gin Ambulangwagen schaffte ben Berletten nach bem County=Hospital, wo bie Mergte eine lebensgefährliche Berwundung conftatirten. Roffiolo mar erft fürlich von New Orleans, wo er als Roch thatig war, nach Chicago ge= tommen. DieBolizei tonnte bisher nicht in Erfahrung bringen, mer ben ber=

hangnifbollen Schuß abgefeuert hatte.

Tödtlicher Stury aus dem Genfter. Frau Unna Fate fiel heute Morgen aus einem Fenfter im zweiten Stod ih= res Saues, an Rodwell Str., nahe ber Thomas Str. und blieb mit gebroche= ner hirnschale fofort tobt liegen. Die Berunglüdte war bamit beschäftigt, bie Fenfter gu' reinigen, als fie bom Schwindel erfaßt ben tödtlichen Sturg that. Der Leichnam wurde ins haus getragen, wo ber Coroner heute Abend

ben Enquest abhalten wirb. Jofeph Smith, ein 33 Jahre alter Schuhmacher, ftarb in ber Nacht von aeftern auf heute im County-Hofpital an ben Folgen einer, burch Bufall er=

haltenen Schuftwunde. Gin weiterer Blatternfall.

Gin gemiffer George D. Mott, wohn= haft Nr. 1419 B. Harbard Str., murbe beute Morgen auf Unordnung bes Gefundheits-Commiffars nach bem Befthaufe beforbert. Berichiebene Mergte batten benRranten aufs Benauefte un= terfucht und folieflich einen Blattern= fall conftatirt. Mott ift 34 Jahre alt und war bisher als Telegraphist bei ber Wisconfin Central-Gifenbahn be= fchäftigt gemefen. Alle Perfonen, mel= de mit bem Erfrantten in irgendwelche Berührung getommen waren, find fo= fort geimpft und die Wohnungen besinficirt worden.

Der Prendergaft-Projef.

Wie verlautet, werben bie Anwälte Prendergafts, die Herren Effer und Bade, wenn der Fall am 27. b. M. vor Richter Dunne gur Berhandlung fommt, beantragen, ben Fall bor ein anderes Bericht gu bringen. Es foll geltenb ge= macht werben, bag es faum möglich fein wird, in Chicago ober Coot County genug competente Geschworene aufammenzubringen, weil Alle bon bem Attentat auf Magor Harrison gelefen haben und eine ftarte Boreingenommenheit gegen ben Angeklagten in | parallel mit bet Milwautee Abe. geben

Wahricheinlich ein Mord.

John Peter Olfon aus Cemont wird als Ceiche aufgefunden.

Seute Morgen fanben Arbeiter bie Leiche bes im Canalbiftrict wohnenden John Beter Olfon, Die mit bem Ropfe in einem Loche ftectte. Beter Olfon befand fich geftern Abend in Lemont, wo er mit mehreren anderen Man= nern in Sanfens Wirthschaft gufam= men gefehen murbe. Er mar mit Gelb wohl berfeben, und feine Begleiter ber= fuchten mehrere Male, angeblich aus

Spaß, ihn zu berauben. Um halb elf Uhr murbe ber Blat geschloffen und Olfon entfernte fich, nachdem er bem Schantfellner auf bef= fen Aufforderung bin einen Theil feines Gelbes, bestehend in \$13, und fei= ne beiben Zafdenuhren gur Aufbewah= rung übergeben hatte. Die anberen Gafte hatten fich einige Minuten zuvor

entfernt. MIs man bie Leiche heute Morgen fand, zeigte es fich, bag ber Tob burch einen tiefen Mefferftich in ben Sals herbeigeführt worben war. Der Ber= storbene hatte zwei Portemonnaies in feinem Befit, bon benen bas eine um= gefehrt war. Das andere, in bem fich \$1.75 befanden, war nicht berührt wor-

3m Lauf ebes Bormittags berhaf= tete die Polizei James Donelly, einen ber Manner, welcher mit Olfon in Sanfens Wirthschaft war, und einen gewiffen Belfaft, ber angeblich bie an= beren fennt.

Rury und Ren.

* 3m Jadfon Bart murben geftern 50 columbifche Garbiften entlaffen, ba man ihrer Dienfte nicht mehr bebarf. Beitere Entlaffungen werben bor bem Schluffe biefes Monats mahricheinlich

nicht vorgenommen werben. * Die Turnvereine Bormarts, Ras tional, Ginigfeit und Sarlem balten morgen in ber Apollohalle eine Schiller= Feier ab, für welche ein großartiges Brogramm entworfen ift. U. A. wird Brot. Taft einen Bortrag über "bie

Runft auf ber Beltausftellung" halten. * Mit Ausnahme bes Bahl-Com= miffariats maren beute fammtliche Bureaus im Rathhause geschloffen, ob= gleich mehrere Beamten gur Stelle maren. Dafür ging es bei ben Bahl-Commiffaren um fo lebhafter gu. Beschwerben gingen bis Nachmittags 2

Uhr feine ein. * Die Siggemann, Nr. 729 Weftern Abe. wohnhaft, fturzte heute Morgen an der Ede von Sonne Mbe. und Churchill Str. tobt ju Boben. Bahricheinlich ein Herzschlag hatte bem Leben bes

Mannes ein fo plogliches Enbe ge= * Walter Fled, ber 28jährige Steuermann ber Dampfbarte "Germain", welche zur Zeit am Richardfon=Rohlen= bod Nr. 160 Ringsburn Str., por Un= fer liegt, wurde geftern nachmittag auf feinem Schiffe burch ausströmenben Dampf schwer verlet und in bas Ma=

* Silba Stanlen, ein ber Polizei wohlbefanntes farbiges Mädchen, warb gestern Abend am Plymouth Place un= ter ber Untlage bes Tafchendiebftahls berhaftet und nach ber Sarrifon Str.= Station gebracht. Der Rläger ift ein junger Mann, Namens henry Miller, wohnhaft Nr. 364 Centre Abe., ber angeblich um \$25 beraubt murbe. Es erforberte bas gemeinfame, energifche Borgeben mehrerer Poliziften, um bie Berhaftung bornehmen zu können, ba fich bas Frauengimmer, unterftugt bon einer großen Ungahl rober Burichen,

energisch gur Wehr fette. *Der haustnecht henry Rublid, Rr. 29 Soffman Abe. wohnhaft, ftarb beute Bormittag unter fehr eigenthumlichen Umftanden. Er hatte früh Morgens einen Rolitanfall. Um benfelben gu beheben, nahm er eine Dofis Medigin aus bem Laben, in welchem er beschäf= tigt ift, welche jedoch nur für eine Pfer= befolit beftimmt war. Die Mebigin hatte eine höchft fatale Wirtung, benn ber Mann ftarb wenige Stunden fpater unter gräßlichen Schmergen. Seute Nachmittag hielt ber Coroner an ber Leiche Rudlicks benInquest ab und gab ein ben Umftanben entsprechenbes Ber= bict ab.

*Durch bie Unborfichtigfeit bes Rutschers Charles Fligagre, bei Erik Sibberg, Nr. 106 Beffon Str., bebienftet, wurde gestern Nachmittag ein schwerer Unglücksfall berbeigeführt. Fligagre fuhr mit einem, feinem Dienftgeber gehörigen Expreswagen in scharfem Tras be burch die Allen an ber Dat Str., zwischen Larrabee und Beffon Str. Ein 72jahriger Greis Ramens Dich. D'Tool, Nr. 122 Larrabee Str. mobnhaft, hatte nicht mehr Zeit, bem Bagen auszuweichen, murbe niebergefahren und fam unter bie Raber. Die Rerlegungen bes alten Mannes find bebeutenb. Er wurde nach feiner Bohnung gebracht und bie Berhaftung bes ruds

fichtslofen Rutschers angeordnet. * Um nächsten Montag werben bie Berhandlungen in den Expropriations Broceffen, welche bie "Metropolitan Beft Sibe Glevated Railwan Co." gegen ungefähr 100 Grunbeigenthii eingeleitet hat, beginnen. Es banbelt fich für bie Sochbahn-Gefellichaft um bie Erwerbung bon Grunbeigentbum nörblich bon Ringie Str., ba ihre Bahn



Extra-Special-Verkanf

Mänteln und Snits!

3000 Jackets, 500 Kleider, geruntermarkirt auf die Sälste.



\$2.98 für ein ganzwollenes Biber-Jacket

\$6.95 für dieses Jacket.

mit Pelzbefat.





Aus dem Jacion Bart.

Zum Silberdiebstahl in der 21btheiluma von Idano.

Ein Theil des geflohlenen Metalls entdeckt.

Einiges über den Gesammtbeinch der Unsstellung.

Verschiedenes.

Joahus Weltausftellung-Commiffar ift eine große Gorge los, benn ein Theil bes Gilbers, welches neulich aus seiner Abtheilung gestohlen wurde, hat fich gefunden und es ift gegründete Aussicht borhanden, daß nicht nur ber Reft beffelben, fondern auch die geftohlenen Steine entbedt merben.

Die Binkerton'iche Gelwimpolizei ift ben Spigbuben feit einiger Beit giem= lich bicht auf ben Terfen gewesen, boch mirbe es ibr mobl faum gelungen fein. in fo furger Zeit bie Schuldigen gu faffen, wenn bie legteren nicht bumm genug gewefen waren, bas Gilber hier gum Bertauf auszubieten. Schon bor etwa einer Woche fam ein junger Mann Ramens John Burgeß in Bite & Wilsons Laden, No. 57 Madison Str. und offerirte einen Gilbertlumpen, ber etwa ein Pfund wog, zum Bertauf. Der im Laben befindliche Clert hatie Die Gefdichte von bem gestohlenenGilber gelefen und, ba er fah, bag bas ihm angebotene Stiid Die abgeschnittene Ede eines folden Barrens war, idiopf= te er fofort Berbacht, ber noch ftieg,als Burgeg einen Opal gum Borichein brachte, ben er ebenfalls bertaufen mollte.

Burgeg erhielt ben Befcheid, am Abend wieder zu fommen und fich bas Belb für bas Gilber und ben Ctein au holen. Er ging, ohne irgend welchen Berbacht ju fcopfen auf ben Leim und erschien, ber Berabredung gemäß, am Abende. Man hatte im Laufe bes Nachmittaas die Geheimpolizei benachrichtigt und zwei Mitglieder berfelben waren unerfannt anwefend, als Bur= gef tam. Er ergablte auf Befragen, baß er fich feit zwei Jahren im Befit bes Silbers und bes Opales befinde und noch ein größeres Stud von erfterem zu Sause habe.

Mm anberen Morgen erfcien Burgef wieber und biesmal brachte er ein 22 Pfund ichweres Stild Gilber, bas augenscheinlich bon einem anderen Stud abgefägt mar. Diesmal liefen ibn bie Geheimpoliziften nicht wieber geben, fonbern nahmen ihn fest unb brachten ihn nach der Central-Station Bier geftanb er nach langerem Bogern, baß er bas Gilber bon einem jungen Mann erbalten habe, beffen Ramen er gwar nicht tenne, mit bem er jeboch Abends um 8 Uhr wieber gufammen= treffen wollte. Ingwischen war ber derei gebrudt werben. Commiffax ber Ibahoer Abtheilung von

ber Sachlage benachrichtigt worben. Er erschien umgehend in ber Central= Station und ibentificirte bas Silber als einen Theil besjenigen, welches in feiner Abtheilung geftohlen worben

Es handelte fich jest barum jenen jungen Mann zu fangen, Der, wieBurgeß fagte, nach bes letteren Wohnung, No. 359 D. Harrifon Str., tommen wollte, weshalb sich einige Geheimpo= ligiften in das Gebäude begaben und fich bort in einem Zimmer verfted= ten, bon wo aus fie bie Unterhaltung horen tonnien, ohne bemerft gu mer-

Alles ging nach Wunsch; ber junge Mann erschien rechtzeitig und sprach ohne alle Scheu über bas Gilber, bas er noch zu berfaufen habe. Schlieflich wollte er fich wieder entfernen, boch jett bertraten ihm die Boligiften ben Weg, und als er baraufhin einen Revolber aus ber Rocttasche zog, hatte man ihn überwältigt, noch ebe er bie Baffe gebrauchen tonnte. Der Befangene nannte fich Tom Dale, weigerte fich jeboch, irgend welche anbere Ungaben zu machen. Man brachte ihn nach ber Station in Woodlamn, wo ihn einige columbifche Garbiften befuchten. Giner ber letteren behauptet, ibn baufig Abends im Minengebaube gefeben zu haben. Schlieflich erfannte ein Geheimpolizift in bem angeblichen Dale einen Mann Ramens Zom Brennan, ber bor etwa zwei Jahren bon Chicago aus nach St. Louis wegen einer ftrafbaren Sandlung ausgeliefert

Der Gefangene felbft blieb auch bann noch bei ber Behauptung, Dale ju heißen, als er bon feiner Gattin, Laura Brennan, in ber Station be=

M. I. Barter, ber Wächter aus ber Ibahver Abtheilung ift bekanntlich megen angeblicher Theilnahme an bem Diebftahl an bie Grofgefchworenen berwiesen worben und Burgeg und Brennan werben am 9. b. Mts. bor Richter Forfter ein Berhor zu bestehen

Die National-Commission hat sich gestern Nachmittag "fine bie" bertagt und wird nicht eher wieder gusammentreten, bis der Prafibent Palmer bies für nöthig findet. Letteres wird mahrscheinlich erft bann ber Fall fein, wenn bas Breisrichter-Collegium feine Urbeiten vollendet hat, worüber wohl ber gange Winter vergeben wirb. Die Diplome werden bann an die betreffenben Anskeller berfandt werben.

Das Thaticher'iche Bureau behalt fein volles Personal bis zum 15. Nobember bei, und bleibt bis babin im Sadfon Bart. Später werben bie über= flüffigen Beamten entlassen, und bas Bureau wird nach Washington berlegt, wo die Berichte über die stattgehabten Befichtigungen in ber Regierungsbru-

ift immer noch nicht gelöst, obgleich nach wie bor behauptet wird, bag bie Firma Unbeufer Bufch ben erften Breis zugesprochen erhalten hat. Ueberhaupt find die Rachrichten, welche bom Jadfon Part tommen, ftets mit großer Borficht aufzunehmen, ba erftens Bo= fitives fich felten erfahren läßt, unb zweitens Anordnungen, bie an einem gewiffen Tage getroffen worden find, am anderen Tage als unzwedmäßig berworfen werden. Augerbem wird Manches burch bie Breffe als feftfte= bend bezeichnet, wobon nur bebin= gungsmeife bie Rebe gewesen ift. Go wurde während bes gangen Commers behauptet, daß Krupps große Ranone ber Stadt Chicago jum Beschent gemacht worben ift, und jest ftellt es fich heraus, daß über das Riefengeschüt noch gar feine Dispositionen getroffen worden find.

herr horftmann, ber Bertreter ter Berliner Porzellanfabrit in ber beutschen Abtheilung bes Industriegebau bes, befindet fich im Befig eines Buches welches Carter Harrifons Ramen als lette Gintragung enthalt. Der Burgermeifter mar am Tage feiner Er morbung Abends um 6 Uhr noch in ber genannten Abtheilung, zeichnete feinen Namen in ein bort aufliegendes Buch und berfprach, am 30. October wieder zu tommen und zwei ber prach tigen Bafen gum Preise von \$4000 gu taufen, bie er feiner Braut fchenten wollte. Ginige Stunden barauf berbreitete fich fcon bie Schredenstunde bon ber Ermorbung bes Bürgermei fters, worauf herr horftmann bas Bud fofort folog und basfelbe fomit gu einem bleibenden Unbenten an ben tragifchen Schluß ber Weltausstellung

Das Comite, welches am Conntag in ber Sigung ber Trabe and Labor 215= fembly gu bem 3mede ernannt morben war, für bie Erhaltung eines ober mehrerer ber Ausstellungsgebäube gu agitiren, trat geftern Nachmittag Palmer House in Sitzung. Unwesenb waren 35 Delegten, bon benen Thomas Morgan jum Borfigenben gewählt murbe. William Steab, ber bereits geftern erwähnte Redacteur der Londo= ner "Review of Reviews", war eben= falls zugegen und fprach mit großem Enthufiasmus bon ber Nothwendig= feit, bie Bebaube im Jadfon Bart gu erhalten, ober wenigftens einige babon. Baris habe feine Arbeiterborfe und London feinen Ernftallpalaft, marum follte alfo Chicago nicht auch bie Ge= legenheit wahrnehmen, etwas Alehnli= ches zu erwerben?

Die Ungelegenheit murbe bes Langeren biscutirt und fcblieglich ein Un= tercomite ernannt, welches bie nöthigen Schritte thun foll.

ak ak ah In bem Bureau bes Guperintenbenten Tuder find in ben letten Ta= gen bie Berichte über ben Befuch ber Weltausstellung vom 1. Mai bis incl. 30. October genau zusammengestellt worben. Diefen Berichten gufolge wurben folgende Freipaffe ausgegeben: Complimentartarten . . .

Company
Saifon=Baffe mit Photo=
graphien 1,950,885
Monats=Bäffe mit Photo=
graphien 1,679,931
Special = Baffe für bie
Breffe 66,060
Arbeiter=Baffe 347,811
Baffe für einen Tag 7,068
Retour=Rarten 1,703,448
Bureau= u. Mufit-Baffe. 59,189
Der Bericht über bie bezahlten Baffe
und Billets ftellt fich wie folgt:
Saifon-Paffe 3,256,000
Gintrittstarten für einen
Iag 16,912,596

Eisenbahn-Coupons. . . 55,991

Rinder-Billets. . . . 1,255,554

Der gestrige Tag brachte nur 3982 gahlende Besucher nach bem Beltaus= fiellungsplat, trot ber Thatfache, bag ber Tag bezüglich bes Wetters einer ber ichonften feit bem Groffnungstage mar. Bu bermunbern ift es freilich nicht, baß bie Chicagoer, bon benen boch bie meiften bie Weltausftellung mehr als einmal gefehen, nicht jest noch 50 Cents bezahlen wollen, um bas Bilb ber Berftorung gu feben und bann mit Wehmuth im Bergen nach Haufe zu gehen. * * *

Mer Bahricheinlichkeit nach wird ber Induftriepalaft bon feinem jegigen Blage entfernt und am Geeufer, ami= schen Randolph und MonroeStr., aufgeftellt werben. Man hofft, bag bas Directorium ber Stadt bas Gebaube fostenfrei überlaffen wird und bie etwa \$750,000 betragenbe Summe, Die auf Die bon ber Stadt geliehenen fünf Millionen Dollars zurückgezahlt werden muß, dürfte bie Roften bes Abreigens und Wieberaufbauens beden. Falls ber Plan gur Musführung gelangt, wird bas Gebäube etwas fleiner ge= macht, als es gegenwärtig ift, und auch bie Sohe foll bon 227 auf 169 Fuß rebucirt werben.

Für bas Columbifche Mufeum finb in letter Beit fo nambate Beichnun= gen gemacht worben, bag bas Unternehmen als gesichert bierachtet werben tann. 3m Bangen find bis jest bem Comite 36,363 Weltausftellungs=M1= tien, welche bie Summe von \$363,330 reprafentiren, überwiefen worben.

Flottenfecretar Berbert hat an bas Comite eine Depesche gerichtet, bes In= halts, baß bie fpanifchen Caravellen fo lange hier berbleiben follen, bis bie Mufeumsfrage erlebigt ift. Es ift ge= grunbete Musficht bafür porhanben, baß, wenn bas Unternehmen auStanbe tommt, bie Fahrzeuge für immer hier verbleiben.

3mei ber japanefiften Musfteller, welche ihre Ramen als Tom Magi, refv. Samuel Batanabe angaben, er-Die Bierfrage, hinfichtlich ber Preife, fcienen geftern im Ligens-Bureau für | Sefet die Sonntagsbeilage ber Abendpoft.

Cheschließungen und erwirtten Beirath-Erlaubnificheine. Beibe haben fich in bunfelhäutige Egypterinnen aus ber Strafe bon Cairo verliebt. Die eine heißt Juanita Ohorba und ift 19 Sahre alt, und bie anbere, CoraRagab, gahlt ber Jahre 21. Die beiben Baare werben mahricheinlich in Chicago bleiben und irgend ein Geschäft betreiben.

Die englifden Theater.

MIhambra. Gine Robitat, betitelt "The Diftrict Fair" wurde hier am Sonntage zum erften Male gege= ben und bleibt bis auf weiteres auf bem Spielplan. Das Stud ift prachtig ausgestattet und wurde bie erften beiben Abende fehr beifällig aufgenom=

Mubitorium. Um nächsten Samftag wirb bas unter beifpiellofem Erfolg hier mahrend bes letten Commers gegebene Stiid "Umerifa" jum 253ten und letten Male aufgeführt. Es finden alfo außer ben Matinees nur noch fünf Borftellungen ftatt.

Chicago Opera House. Auch bas jo beliebte Genfations Drama "Sinbab" wird am Samftag Abend vorläufig jum legten Date gegeben werben. Bon beute ab finden noch 7 Mufführungen, einschließlich ber Da= tinees statt.

Clart Str. = Theater. Mit vorzüglicher Ausftattung und gang neuer Scenerie wird bier biefen Conntag bas Drama "Police Patroll" aufgeführt und bleibt bis auf Beiteres auf bem Spielplan.

Columbia. Die "Boftonian" Opera Gefellschaft hat geftern Abend ein fünfwöchentliches Gaftfpiel begon-Bur Aufführung gelangete Smithe "Robin Sood". Beute und bie folgenden Abende biefer Boche wird bie Aufführung ber genannten Oper wiederholt.

Grand Opera houfe. Ri chard Mansfield, befanntlich einRünft= ler von Ruf hat geftern hier ein zweiwöchentliches Gaftspiel begonnen und trat als "Shylod" in "Raufmann bon Benedig" auf. Seute Abend wirb Beau Brummell", morgen "A fcarlet Letter", Donnerftag "A Parifian Ro= mance", Freitag "Der Raufmann bon Benedig" und Sonnabend "Dr. Jothu and Dr. Sybe" gegeben.

Saberlens Cafino. Die be= liebte Minftrel-Gefellschaft, welche hier allabenblich auftritt, erringt fich burch bie Ausführung eines geschicht gufam= mengeftellten Programms ftets ben Beifall bes Publicums.

Soolens. Gin Stud, bas fpeciell für bie ameritanische Buhne bear= beitet ift und ben Titel führt "The Brice of Gilence" fteht biefe Boche auf bem Repertoire. Die Balmer'iche Be= fellschaft, welche bas Stud gur Aufführung bringt, befteht burchweg aus vorzüglichen Rräften.

Sahmartet. Sier gaftirt bie Gefellschaft von Robert Downing, gu welcher unter anberen befanntenRunft= lern auch herr Ebmund Collier unb Frl. Gugenie Blair gehören. Seute und Freitag wird "Birginius", Mitt= woch und Sonnabend "Der Glabia= tor" und Donnerftag "Othello" aufge-

Marlow Theater (Engle= mood). Diefe Woche wird bie bor= zügliche Poffe "Crazh Batch" allabend= hatte blaue Augen, braunes Sagr und lich aufgeführt. Die Gefellschaft, welliche Rräfte.

Windfor. Das Melobrama "helb in Clavern", ein Stud mit blen= benber Musftattung wird hier biefe Woche hindurch allabendlich aufge= führt. Das Stud hat sich früher schon als Bugftud bewährt und erweift fich auch biesmal als erfolgreich.

Wird bermift.

Seit letten Sonntag wird ber 19 Jahre alte harven 3. Wagner, welcher fich bei feinem Bruber Ebward S. Bagner in Ravensmood besuchsmeife aufhielt, vermißt. Der Lettere ift über bas Berichwinden feines Brubers in großer Besorgnig und würbe bantbar rgendwelche Mittheifungen, bie an bie Abreffe ber "Affociated Preß" gu rich= ten find, entgegennehmen. Der Ber= mifte batte bunfelbraunes Saar unb schwarze Augen, er war mit einem hel= Ien llebergieber, braunem Rod unb Weste, schwarzen hosen und schwarzem Sut befleibet.

Rad Californien in 3} Tagen.

Meber gwei Drittel ber Strede gwi= ichen bem Atlantischen und bem Stilfen Dcean in einer halben Boche. Go lauten bie Berichte Reifenber gwifchen Chicago und ber pacififchen Rufte auf ber Rorth Beftern Gifenbahnlinie, ber fcnelliten für Befucher ber Winter= ausstellung. Balaft Calon-Chlafivagen berlaffen täglich Chicago und laufen ohne Bagenwechfel bis Gan Francisco burch; in ben Speifelvagen wetben alle Mahlgeiten während ber Jahrt fervirt. Touriften=Schlafmagen, welche eine ausnahmsweife giinftig: Belegen heit bieten, die Reife in ber bequem: ften und billigften Deife zu machen, werben ebenfalls fahren. Bollftanbig ausgerüftete "Berths" fonnen bon ben Baffagieren, welche entweber 1. oter 2. Rlaffe Tidets haben, benuht werden, für nur \$4.00 per "Berih" bon Chi= cago bis San Francisco und anderen Bunften Californiens. Die Beit ber Abfahrt von Chicago gewährt prompte Berbindung mit Bugen bom Offen und Guben. Erfter Rlaffe einfache und Ercurfions-Tidets, gultig für Rudreife 9 Monate bom Datum bes Bertaufs an, auch zweiter Rlaffe Tidets ju außerft billigen Preifen. Schlafmagen=Refervationen und volle Informa= tion fonnen bon jebem Tidet-Agenten erlangt werben, ober wenbet Guch an B. A. Thrall, General Paffagier= und Tidet=Ugent, Chicago & north=Be= ftern R'n., Chicago, 3u. bi-30bec

Tragifder Zelbftmord.

3. 6. Grunberg macht im Southern Botel feinem Ceben ein Ende.

Ueber ben ichon in ber geftrigen "Abendpoft" furg ermahnten Gelbitmord eines gewiffen 3. G. Grunberg (nicht "Gainburg") find, noch folgenbe Efnzelheiten befannt geworben. Gin gutgefleibeter Mann betrat am Conn= tag bas Southern Sotel an ber 22. Str. und Dabafh Abe., und trug feinen Ramen als 3. G. Roiner aus St. Louis in bas Frembenbuch ein. Darauf hatte er eine Unterrebung mit bem Clert M. 3. Branch, bem er mittheilte, baß er gegenwärtig feine Gelbmittel befige, aber in ben nachften Tagen be: gablen werbe. Er fei frant und werbe fich beshalb zeitig gur Rube begeben. Der Clert beichloß, ihm ein Bimmer ju geben. Mis geftern Morgen bas Sausmadden die Zimmerthure öffnen wollte, fand fie biefelbe von innen ber= ichloffen. Gie glaubte, ber Gaft ichlafe noch und fchentte berangelegenheit weiter feine Aufmertfamteit. Erft als g: gen bie Mittaszeit auf wieberholtes Rlopfen feine Untwort erfolgte, icopfte man Berbacht und ftieg mittelft einer Leiter burch bas Oberlichtfenfter in bas Bimmer. Die Befürchtungen erfüllten fich in vollftem Umfange. Dan fand ben Infaffen in feiner Rachtfleibung tobt auf bem Bette liegenb. Muf bem Toilettentifche ftanb eine halbgeleerte Morphiumflasche, und baneben lagen mehrere Briefe, bon benen ber eine an ben Polizeichef gerichtet mar und folgenden Inhalt hatte: "Werther Berr, bitte, telegraphiren Gie an meine Bermanbten. Gine Abreffe fin= ben Gie einliegend in biefem Couvert. Gine andere Ubreffe ift "herr L. Tannenbaum, Ro. 5 Raffau Str." werben Ihnen mittheilen, was mit mir geschehen foll, ba fie mit meinen Ungeborigen in Baris, Frantreich, in Befchäftsberbinbung fteben. 3ch fann nicht mehr fcreiben. 3ch fühle, bag mir ber Tob naht, ba ich Morphium nahm. 3hr ergebener John Grunberg." Go weit ber Brief, bem man anfah, bag er bereits mit gitternter Sand gefdrieben war. Die inliegenbe Abreffe lautete: "Abolph Grunberg, Diamantenhändler, Ro. 8 Maiben Lane, Rem Port." Auf bem Couvert ftanb ferner: "Benachrichtigt ben brt= tifchen Conful, ba ich in Calcutta geboren bin und unter bem Schute ter englischen Flagge fteben follte. fennt mich und ich ihn. Bitte, fest mei= nen Namen nicht in bie Zeitungen was liegt an bem Namen, wenn ich tobt bin!" Gin anderes Schreiben mar faft unleferlich und ber Inhalt fo bermorren, bag er fich nur errathen ließ. Offenbar hatte es ber Unglüdliche bereits im Fieberwahn und mit bem Tobe ringend abgefaßt. Soviel aber scheint mit Gewißheit aus bemfelben hervorzugehen, daß bes Gelbstmörbers Dafein ein berfehltes mar, und bag er

als ber verlorene Cohn ber Familie betrachtet murbe. Der Inhalt zweier weiterer Briefe, bie bon Frauenhand geschrieben maren, fprachen bon leiben= schaftlicher Liebe und liegen barauf fcbliegen, bag bie Berfafferin gu bem ungliidlichen Dann in ben engften Begiehungen geftanben hatte. Grunberg war ein fraftig gebauter Mann bon etwa 35 Jahre alt, 5 Fuß 9 Boll groß, einen blonden Schnurrbart. Das Ber= bitt ber Coronersgeschworenen lautete ben Umftanben entsprechend auf Gelbftmorb. Der Leichnam murbe nach Sigmunds Morgue beforbert. DieBoligei hat bie Bermanbten bes Gelbftmorbers telegraphisch bon b em fcbred=

"Abendpoff", taglide Auffage 39,000. Freder Ginbruchediebitabl.

lichen Borfalle in Renntnig gefest.

In ber nacht bom Conntag auf Montag gelang es Ginbrechern, einen guten Beutegug zu machen, inbem fie bem Saufe Ro. 403 Lincoln Str. ei= nen Befuch abftatteten. Die Spigbu= ben hatten bie Riihnheit, beinahe alle Bimmer bes haufes zu erbrechen und nahmen an Gelb, Schmudfachen und Rleibern mit fich, was nur möglich war. Die gange Beute muß auf \$400 an Berth veranschlagt werben. Allem Unicheine nach, wurde guerft bie Bobnung bon William Gurefh im erfien Stodwerte erbrochen. 2118 biefer er= machte, fand er feinen Schreibtifch er= brochen und bermißte amei golbene Uhren und \$75 in baarem Belbe. Go= bann hatten wahrscheinlich bie Ginbre= cher ber von John Kordad bewohnten Stage beimgesucht. Sier gelang es ihnen einen gang neuen Ungug und \$18 mitzunehmen. Schlieflich murbe noch die Wohnung ber Frau Raplanet im britten Stode mit einer Bifite be= ehrt und Gilbergegenftanbe, fowie eine Ungahl Rleibungsftude ber Mitnahme gewürdigt. In allen Fallen berichafften fich bie Bauner burch bie Dberlichtfenftern Gingang in bie Bohnungen.

Die starke Wirkung von Scott's Emulsion bei Schwind

sucht Scrofeln und anderen Formen ererbten Siechthums rühr her von ihrer grossen Nährkraft.

Scott's Emulsion erzeugt schleunigst gesundes Fleisch-normales Gewicht. Ererbte Gebrechen bekommen Ge walt nur über ein geschwäch

Nichts in der Heilmittelkunde hat sich bei den das Leben am mei sten gefährdenden Krankheiten so erfolgreich erwiesen. Aerate überall ver-

iftet von Scott & Sowne, N. T. Alle Apott

the deposition of the sail

Benugen Die Boft wieder.

Das Doftoffice : Departement ftofit frühere Regeln um.

Barantie Inveftment Company befolgt die Bestimmungen des Des partements nud betreibt ihre Befchäfte am alten Plas.

Bafhington, 7. Rov. Gemag einer Ber fügung bes Silfs-Generalfiscals Thomas vom Boftofflice-Departement, int bie Correiponbeng ber Garantie Inveftement Company von Chicago wieder gur Beforberung burch Die Boft zugelaffen worben, ba fie gemiffen Bebingungen, welche in biefem Gutachten auseinander gefest worben, nachfommt. Man wird fich erinnern, bag por mehreren Bochen ber Gefellichaft, beren Brafibent George Mt. Me Donald und beren Gefretar &. Dt. Swearingen ift, Die Benugung ber Boit perweigert murbe und auf ben Grund bin, bag bas Geichäft berfelben mit einem Lotteric= plane ju thun habe. In biefem Gutaditen bezüglich ber grage außerte fich ber Bulfs Weneralfiscal Thomas wie folgt:

"Sch bin ber Unficht, bag, mo eine Gefell: ichait, welche nich mit Bonb Enpeftements befaßt, etwaige Raufer benachrichtigt, mas für Bonds nie faufen fonnen, und bie Raufer in ihren Apticationen Die wirflichen Rum: mern ber Bonbs, melde fie faufen, angeben, und wo biefe Rummern thatfachlich au bie Ranfer ausgegeben merben, und mo ferner ber Plan ber galligmerbung ben Raufern, ebe fie bie Bonte faufen vollftanbig befannt gemacht, in einem joldem Galle bie Bejellichaf: ten fein Lotteriegeicha't betreiben. Die Ga rantie Investement Company bat ibre Abficht funbgegeben, fich nach biefer Enticheibung vollständig gu richten und es ift ihr gestattet worden, bie Benugung ber Boft wieber auf: gunehmen. "

Mm 1. Rovember bielt bie Compann, melde ihre Sauptoffice in Gt. Louis hat, ba: felbit eine Berjammlung ab und beichloß, ih: re Operationsplane jo gu anbern, bag fie mit ben Bestimmungen bes Departentents übereinftimmten. Bom Brafibenten ber Com: pann murbe ein Schreiben an ben Gilfa-Generalfiscal gerichtet, worin bie Frage geftellt wirb, ob ber Company bie Benugung ber Poft gestattet werben wurde, wenn biefelbe alles einem "Gtudsipiel" Mebuliche, (the "chance" feature) aus ihrem Beichafte beraus ließe. Auf biefe Anfrage ermiberte ber Bilis-Generalfiscal in beighenbem Ginne. und in eine.n foeben erhaltenen Briefe baben Die Beamten ber Company bem Departemen Die Berficherung ertheilt, bag bie betreffenbe Menberung gemacht worben int und bag bie Borichriften besielben bezüglich biefes Bunt: tes völlig merben beobachtet merben.

Es int bie Schatung bes Bon-Diice-De partements, bag mebr als ein Sunbert biefer Bond Inveftment Gefellichaften im gangen Lande exiftiren, und feit einiger Beit murben Edritte unternommen. alle von ber Benu: bung ber Boft auszuschließen, und zwar aus bem Grunde, weil fie burch Anzeigen Bonbs offerirten, bie burch "Gludenmitanbe" gu Berth tamen und bie in gemiffer Beziehung auf gleicher Stufe fanben wie Lotterieloofe

Da b.e Beamten biefer Gejellichaft pon ber Ottober-Grand-Jury in ben Bunbesgerichten biefes Diftrifts angeschulbigt murben, ein Lotteriennternehmen gu betreiben, iprach ein Berichterftatter bei herrn Me Donald, bem Brafibenten ber Gefell'daft, im Gebaube ber Abams Erpreß: Gefellicaft vor, um bie Babr beit ber erhaltenen Radricht feftzustellen.

"Gie mogen jagen," erffarte Berr De Donalb. "baß bie Guarantee Inveilment Company jest in der Lage ift, Beichafte in jeber Abtheilung bes Pofiamtes ju betreiben. Bur die Butunft und fur alles guffinftige Geidaft wird bie Gefellicaft bas Regiftrirte Brief: ober Gelbanweifung Departement ber Poft benuken "Beinahe Jebermann meiß von ben

Schwierigfeiten, welche bie Gefellichaft gehabt hat, um fich mit ben Bunbengefegen in Ginflang ju bringen. Dieje Gemieriafeiten wurden jodann auf bie Spige getrieben burch eine Anflage gegen bie fruberen und jegigen Directoren. Die beften Rrafte murben fofort angestellt und bie Enticheibung bes Er-Richtere Collins von Chicago, bag bie Gefell: ichaft unter bem Lotteriegefet nicht erfolg: reich angegriffen werben tonne, murbe andgegeben. Spater entichieb bie Company, mabrend ber gall in ben Bunbesgerichten an: bangig mar, einen Bertreter nach Bafbing: ton gut fenben, um, wenn möglich, feitguftel: len, worin beren Bonb Spitem mit ben Bunbesgeiegen im Biberipruch ftebe. Diefer Bertreter fam nach Bafbington, berieth fich mit ben Beborben am 28. October unb am Montag, ben 30. October. Das Refultat mar, bag bas "Lam Departement" bie Enticheibung abgab, bag, wenn bie Garantie Juveftment Company ihren Bonb Blan fo anbern murbe, bag fie bieje Bonbe nur in Summen von fünf, gehn, füntgebn, gwangig u. f. w. verfaufen murben und bermagen, bağ Untragfteller bie Bahl ber Bonbe, bie fie gu faujen wünichen, in ihren Antragen für folde nennen fonnten, ber Plan poffftanbig im Bereich ber Bunbesgefege und in jeber Beziehung gefehlich mare und bag bie Gefells ichaft bann berechtigt fei, bie Boft in jebem ihrer Departements gu benugen.

"Da bie verlangten Abanberungen nicht im Allergeringften mit ben Pringipen bes Bonbplanes ber Geiellichaft im Bieberfpruch fteben, fo murbe beichloffen, Die technifchen Beränderungen vorzunehmen."

Maritberidt.

Chicago, ben 6, Robember 1893. Dieje Breife gelten nur für ben Grofbanbel. Bothe Berten, \$1.00-\$1.25 per Barrel. Sefferte, 5-15c per Dugnel. Reue Rartofieln, 55-60c per Bufpel, Moiebeln, \$1.00-\$1.50 per Bufpel. Robl, \$1.00-\$1.25 per Afte. Geffügel. Sibner, 7-8e ber Bfund. Trutbioner, 93-10c ber Pfund. Guten, 8-9c per Bjund. Ganje, \$4.00-\$5.00 per Dubend. 2B i l b.

Mallard Enten, \$2.00-62.25- per Dutend. Rieine Enten \$1.00-81.20 per Dutend. Schnebfen, 75-9% per Dutend. Reinire Gibden, \$1.00 per Dutend. Rebbilbner, \$3.90-63.25 per Dutend. Butter. Befte Rabmbutter, 27-28c per Pfund Chebbar, 10-11c per Pfunb. Frifde Gier, 20-21e per Dubenb. Ge ücht e.

Aepfel, \$2.00-\$3.00 per Barrel. Deffina-Citronen, \$4.00-\$4.50 per Barrel Den. 1, Timothy, \$10.50-\$11.50. 2, \$0.50-\$10.50. Rr. 2 30-31c. Rr. 3, 29-80c.

Anzeigen-Annahmeffet.

Marafalson Mar Edmeling, Anntheter, 368 Well Str. Eagle Pharmach. 115 C. hhourn & ... Ade Los E. Me ber, Apothefer, 44h M. Carlete, Edisdinikon. R. & Sante, Apothefer, 30 D. Cofrago dive. Hero. Eding. Apothefer, 500 Wells Str. Lida Schiffer, Armoliere, Im D. Morthund.
R. Spuiser, Apolicier, Gentre Ang. und Ordurd.
G. G. Glath. Apolicier, Sel Salied Six. pade, dentre, und terwaden u. Dienisch etz., pade, dentre, und terwaden u. Dienisch etz.
Feig Bennehoff, Apolicier, Cafe Morth Ant. und Littlich Six.
F. Tifiborn, Apothefer, Ede Wall u. Dienisch etz.
[Inn Etz. flan Etr. Cenry Reinhardt, Apotheter, 91 Bifconfin Sta.

6. F. Bafeter, Apothefer, 567 Cebquid Gtr. unb C. B. Cles, Apribeler, Clarf u. Centre Ger. Chas. & Bjanuftle., Apothefer. Beffebue Plate und Rufe der wind Aufvet.
Dernry Goet, abothefer. Clart Sir, u. Rorth Mie.
2r. 6-3. Richter. Apothefer, 16d Jufferten Ans.
Dacit, a. 6. Con, Apothefer, Narraber und Blad. hauf Gir. Zanfe, Apothefer, Sch Beffe und Dies Str. E. Africs, Apothefer, 225 Mith Str. w Rrzenineff, Apothefer, Saffted Str. und North fipe. L'incoln Charmach, Apothele, Sincoln und Sul-6. 3. Dald, Apothefer, Get Clybourn und Gule

lerton Ave. Guift. Bendt, 69 Augenie Sit. L'. Geflipity, 787 R. Duffet Sit. Archie Apolheke, Mi Gebynif Sit. A. M. Kit, 311 E. North die. B. M. Morion & Co., Apolheke, 230 K. Stath St.

Beffette: 3. Bichtenberger, Apothefer, 833 Milmantes g. S. arenderger, upometet, A3 Milwaufm.
(16), wie Division Gerd.
L. Boltersdorf, Avothefer, 171 Gine Hinn Avo.
L. Boltersdorf, Avothefer, 483 Milwaufer Avo.
Cota Chicago av.
Cisa C. daller, Apothefer, 483 Milwaufer Avo.
Cisa C. daller, Apothefer, En Milwaufer and Porth Avos. North Aves. Cito I. hartwig, Apotheter, 1870 Milmautes And, Edit ibelten Aus. Men. Schutze, Apotheter, 918 M. Kouth Ave. Bundefpi Etangshr, Apotheter, bal M. Dibiften Etr., Ede Majbienam übe. I. B. Perr, Apotheter, Ede Date Citz, und Boyan

Manges Mpothete, 675 29. Bale Mtr.; Mile Munh Strufe. B. Arintowfirder, Apotheter 477 M. Dinifton and Mood etr. Gootheter, 300 und 802 G. Galfieb Gir. Gre Canalbort Abe. 3. S. Chimet, Anotheter, 347 Blue Jeland Ape. wate 18. atc. Play heideureid, Apotheter, 890 Mb. 21. Mir., and Swit Gifdel, Apatheler, 691 Cantre Avg., Gde 19. B. Bentich, Apatheter, Ede 12 Gir. und Daben 3. 3. Bahltold, Apothefer, Milmaules u. Center Abel. Cagle Charmach, Milwaufer Co. is Noble Ca. F. S. Serger, Austhelte Low Milwaufer Co. C. A. Anabanus, Inothefer 2011 Min Higham Un. Otto Colifan, Apolhefer, II with Toullan Cir. Meede, Apolycier Wil M. Prings Ana, Can Polit Cir.

3. Mins, Avolbeter, Armitage und Arbije Aue.
De Lituger di Co., Apotheter, 204 M. Rabijen ditt. veie Erren.
M. A. Badrelle, Apotheter, Auflier und Calegomas Str.
M. B. Badrelle, Apotheter, Antier u. Pauling Str.
Mrende die. " Apotheter, Hanter u. Pauling Str.
Mrende die. " Apotheter, Hanter und Banboldb Str.

18. Gorges, 1107 MB. Chicago Mbe. Gübfeite:

Dite Colgan, Apothelex, Gife 92 Str. unb Woder Rampman, Apothefer, Ede 25. u. Squlina Str. 28. Trimen, Apothefer, 522 Mabajo Ape, Ede

& Bicnede, Apotheler, Gife Wentwarth Abe. unb Julius Courebt, Apothefer, 2004 Arder Mon. 3. Masquelet, Apothefer, Machofteffe 35. unb valfeb Str. nis Jungt, Apotheler, 5800 Affiand Abe. J. Gettering, Apotheler, Mund halfte G. Prengter, Apotheler, 2014 Cotinge C

3. M. Harnsworth & Ca., Apalletier, 48. und Mentiourth Au. Montiourth Au. Montiourth Au. Montiourth 2000 Malesc Cit. Montiourth 2001 Malesc Cit. Montiourth 2001 Malesc Cit. Montiourth 2001 Malesc Cit. Sharmach, 33. und Mallium Str. Missert Ariesting, 640° d. Minh Mit. Cit. Chast. Churcall, Montiourth 2015 Aries August Alles Cit. Commun. Woothert. Ide 33. Cit. u. Arger August Montiour Mon

Bate Biem:

W. G. Buning, Angthefer, Dulfteb unb Belling ton Sir. Co., auber, Anotheter, 128 Shoffeld Ane. d. M. Bodt, 861 Lincoln Ape. Chao. hirid, Apotheter, ISS Seimont Ave. Beder Bros., Apotheter, ISS Sincoln Ane. J. Baleusius, ISB N. Afhland Ape. B. 28. Brown, Apotheter, ISB K. Khland B. 28. Brown, Apotheter, ISB K. Khland Mag Couls, Apotheler, Bincain und Ceminary

28m. Perlau, Apotheter, Rollcoe und Cheffielb Ma Beirathe-Licenfen.

Folgeube Seiraths:Licenfen murben in ber Difice bes

Nachfledend beröffentlichen wir die Lifte ber Tentiche über beren Tob bem Gefundbeitsanrte swifchen gefter und bente Mittag Melbung guging: und beute Mittag Melving guging?
Orrnann Pietich, 537 Burling Str., 29 3.
Clizie Grere, 49 3.
Giie Frank, 2529 Michigan Ank., 81 3.
Margarethe Ecquer, 1197 W. Korth Ave., 67 3.
Mille Rieinede, 916 Macine Ave.,
Julia Heinede, 916 Macine Ave.,
Julia Heinede, 916 Macine Ave.,
John J. Schuik, 55 Gurling Str., 27 3., 10 M.
Rarl Echwarz, 5 Wohadel Str., 39 3.
Julia Bregler, Cikon u. Golfman Ave., 9 3.6 M.

mathen folgende gestern ausgestellt: Jerry Collink, Itold. und Bassenent Brid Fluts, 276 Ts. Str., 253901; N. Strebe, Ihad. und Bassenent Brid Fluts, 276 Ts. Str., 253901; N. Strebe, Ihad. und Bassenent Brid Fluts, 27600; N. Moller, Itold. und Bassenent Brid Fluts, Gold. und Bassenent Brid Fluts, Gold. und Bassenent Brid Fluts, About A. Collink, Itold. und Bassenent Brid Fluts, About Itold. Und Itold. und Bassenent Brid Fluts, About Itold. und Bassenent Brid General About Itold. Und Itold.

Albendvost.

int täglich, ausgenommen Gountagt Treber: THE ABENDPOST COMPANY bpoft" Gebaube 203 Fifth Ave. Smifden Monroe und Mbums Gtr. CHICAGO.

Telephon Ro. 1498 und 4046. nfere Trager frei in's Baus geliefert .. 6 Cents im Boraus bezahlt, in ben Ber.

nach bem Auslande, portofrei \$5.00

Rebafteur: Fris Glogauer.

Rur feine Bechfelreiterei. m Schahamts=Secretar Carlisle bie Absicht zugefchrieben, bas Iber, welches aufGrund bescher= Befeges angefauft werben mußte, ilberdollars umprägen gu laffen. ettere bem Namen nach etwa 50 bnen Dollars mehr werth fein en, als bie Schagamts-Scheine, beim Untauf bes Gilbers in ing gegeben wurben, so konnte eficit anscheinend auf bie leichteste gebedt werben. Auch brauchte Schahamt auf ben "Prägungsge= nicht zu warten, bis alles Iber geprägt ift, welches in feinen Iben lagert. Sobald 50 Millio= Ilberbollars geprägt mären, tonn= biefen Betrag als Bragungage= "anticipiren". Um ben gangen ilber-Borrath in Geloftucke um= andeln, braucht man zwei bis drei re Zeit. Die Leiftungsfähigfeit Müngstätten ift eben beschränft. s ift jedoch zu boffen, bag die Reung diesen Plan, wenn sie ihn wirkgefaßt hat, gleich wieder aufgibt. n das Vertrauen zu unferer Wah: , welches soeben erst nach verzweis n Rampfe einigermaßen wieber= eftellt worben ift, würde in Folge

gu ftellen? Die Regierung fonn= umgeprägten Silberbollars nicht Einlöfung ber Schagamts= en bermenben, weil Niemand bas bergelb freiwillig annimmt und elbe nicht zwangsweise in Umlauf werden fann, ohne daß gleich= ber Credit ber Bet. Staaten ge= bet wird. Folglich müßten die Gil-Mars neben ben Papierscheinen en Berkehr gebracht werben, was abermalige Verringerung ber breferve zur Folge haben würde. Enbe bom Liebe mare, bag bas. Bamt schließlich doch Goldbor= mußte, um ber Welt bas Buen einzuflößen, daß fie Willens auch im Stande ift, auf Berlanjedes Werthzeichen ber Ber. Staan Gold einzulöfen.

folchen Magnahme fofort wieder

inben. Bebermann weiß, bag ber

oporrath ber Ber. Staaten zur

ung ber vorhandenen Greenbacks

Schagamtsnoten bei Weitem nicht

igt. Wie foll er also ausreichen,

noch mehr unterwerthiges Geld

aß ber "Prägungsgewinn" nur abar ist, braucht faum hervorge= n zu werben. Wenn bie Regierung einer Menge Gilber, Die fie 58 gefostet hat, einen Dollar prägt, fie allerdings bem Scheine nach nte perhient. Da inbessen biefer perthig angenommen wird, weil Dollar um taufchen fo muß die Regierung am Enbe mit dem "Bragungsgewinn" her=

uden. Gie tann hierzu aber ge= bann gezwungen werben, wenn ch in ber größten Geldverlegenheit bet, und hierin liegt bie große Ge= Thatfachlich fann fie in Die Lage leichtsinnigen Schulbenmachers nen, der seinen Credit so ange= at hat, baß er bei ber ersten Rrifis e Wand gebrückt wirb. Die Re= ing muß genau fo berfahren, wie orfichtiger Geschäftsmann. Wenn ihre Einnahmen nicht mehr mit Musdaben beden, fo muß fie bie ahmen zu fteigern und bie Ausga= perringern suchen. Die Mech-

terei" wird auf bie Dauer ebenfo

ben Bund über Waffer halten,

rgend einen Raufmann ober Ban-

Die bemotratische Partei bon Republitanern einen leeren Schat ein Deficit übernommen bat, if ch nicht angenehm. Gie braucht nicht zu befürchten, bag bas Bolt weiß, wer für bie jegige Gachlage atwortlich ift. Je gründlicher fie ber gangen republifanischen Sin= Wenichaft aufräumt und wieber ung schafft. besto mehr wird sie herrschaft befestigen.

In ihrem wahren Lichte. enn Giner genöthigt ift, fich felbft inen fcblechten Rerl zu halten, fo fcon gar nichts mehr Gutes an fein. Und wenn eine Bartei fich ungen fieht, fich gegen die Berfugen ber Mugenmelt burch Gitter, ren und Riegel abzufchließen, fo mobl bie Schluffolgerung erlaubt baß es mit ihrer Tugenb verzwei= blecht bestellt ift. Die republifaen Stabtrathe Chicagos mußten gangen Tag fang eingesperrt gewerden, weil bie "Führer" be= teten, es fonnten wieber einige bon jum "Berrath" bewogen werben.

mußten fich ferner berpflichten, mittels zusammengefalteter nmgettel, fonbern öffentlich ihre mme für ben republikanischen orscandibaten abzugeben. Erst bem biefe Borfichtsmaßregeln ge= worben waren, gaben die Fühu, daß 34 leine Dehrheit bon 68 Mahl" bom Samftage alfo anfei und eine neue Abstimmung ommen werben muffe. Die Deten aber faben wohl, bag bie einsterten Republitaner fammt und für Swift wirben ftimmen . Sie machten also aus der eine Tugend und trugen felbft gu

feiner Erwählung bei. So gab es ftatt ber erwarteten Schlägerei eine rührenbe Berfohnungsfcene, im Stadtrathe.

Immerbin bat ber Streit gerabe lange genug gebauert, um ben Giinbern gu geigen, was es mit ber ftets betonten Frommigfeit ber Republitaner eigent= lich auf sich hat. Die Bartei, welche borgibt, alle moralischen 3been, alle Ba= terlandsliebe, allen politischen Unftanb. alle Unhänglichteit an Gefet und Ordnung gepachtet zu haben, hat noch in ber Trauerwoche bie Sinterlaffenschaft bes ermorbeten Manors zu grabichen versucht, ihre eigenen Mitglieber als berbachtige Subjette in Bermahr genommen und eineRagbalgerei herbeige= führt, die zu ben schmachvollsten ihrer Art gehört. Dafür hat fie jest die groß= artige Genugthuung, daß ein Republis faner fünf Wochen lang bem Ramen nach Burgermeifter fein wirb. Gin beneibenswerther Erfola.

Offene Weinde und faliche Freunde.

In wie nieberträchtiger Beife ber Rampf für bie "amerifanifchen 3been" geführt worben ift, erheut aus Folgen= bem: Die republitanischen Organe be= haupteten zwei Tage vor ber Bahl, baß Gruberneur Altgelb ben befannten Millionar Botter Balmer gum Com= miffar für ben Lincoln Bart habe er= nennen wollen, die Ernennung aber gu= rudgog, fobald er hörte, Balmer merbe für Garn ftimmen. Daran wurden natürlich gehäffige Bemertungen über ben gemeinen Charafter Altgelbs ge-

(Es ftellt fich nun beraus, bag Botter Balmer einfach beshalb nicht ernannt wurde, weil er bie ihm angebotene Ehrenftelle ablehnte. Diefer Thatbeftand mare mit Leichtigfeit festzuftel len gewesen und ift ben republitanischen Berleumbern unzweifelhaft auch befannt gewefen. Es handelte fich aber barum, die "Amerifaner" gegen ben "Ausländer" aufzuhehen, und bazu war fein Mittel zu schlecht.

3m Uebrigen ift Die Feindseligfeit ber Nativiften gegen Altgelb immer noch eher gu berfteben, als bas Beneh= men gemiffer Leute, bie fich bei jeber Belegenheit als bie allein guberläffi= gen und erprobten Bortampfer bes Deutschihums aufspielen. Obwohl bie "amerifanischen" Zeitungen und Redner boch gar fein Geheimnig baraus machten, baß es ihnen weniger um bie Erwählung Barys, als um bie Demüs thigung Altgelbs und bie Burud brangung bes beutichen Ginfluffes gu thun fei, rührten bie befagten Borfam= pfer feinen Finger gur Bertheibigung bes fo wuthend angegriffenen Gouberneurs. Erflärt fich biefe "Burudhal= tung" vielleicht aus bem Bogern bes Brafibenten, einem gewiffen Jemanb ein gewiffes hohes Bunbesamt gu

Die Tattit bes "Bullbofens" fann mitunter auch zu weit getrieben werben. Jeber Rrug geht fo lange gum Brunnen, bis er bricht.

Lofalbericht.

Rene Methote.

3mei Strafenrauber benuten eine Citrone als Ungriffsmittel.

Cigarrenmacher Treb Schlan rwerthige Dollar nur beshalb als wurde geftern Morgen in ber Rabe feis ner Wohnung, an ber 13. und State mann ihn auf Berlangen gegen Str., bon zwei Mannern angefallen und um feine Baarschaft im Betrage bon etma \$40 beraubt. Die Methote, welche die Strafenrauber gur Unmen= bung brachten, ift eine gang neue. Gi= ner berfelben legte feinen Urm pon binten über Schlante Schulter, hielt ihm Die Sälfte einer Citrone unter Dienafe und fpriste ihm ben Saft in bas Be= ficht. Der beißenbe Schmerz berhinder= te ben Ueberfallenen, Die Augen aufgu= machen und zu erfennen, was mit ihm borging. Unterbeffen burchfuchte ber zweite Strold Schlants Lafden unb nahm alles Baargelb an fich. Glüdli= cherweise erschien jest ein Poligift auf bem Schauplage, ber ben Mann mit der Citrone verhaftete, mahrend ber andere, angeblich ein Farbiger, unter Mitnahme bes Gelbes feine Flucht bewertftelligte, Muf ber Station gab ber Berhaftete feinen Ramen als Ebwarb Burns an, weigerte fich aber, feinen Mitschuldigen zu berrathen.

Gin erfolgreider Unfang.

Bahrend bes geftrigen erften Tages beforberte bie Sochbahn an ber Late Str. runt 50,000 Berfonen. Es ift bies ein außerordentlich gunftiger Er= folg und ber Beweis für bie Rothmenbigfeit ber Sochbahn. Störungen im Betrieb tamen nicht bor und wo fich tleine Mängel herausstellen, werben biefelben fo fchnell als thunlich befeitiat werben.

Es ift vorläufig ein beftimmter Fahrplan noch nicht aufgestellt worben. sondern die Anzahl ber Züge richtet fich nach bem Bebarf. Bon fünf bis fech Ushr Morgens geht alle 5 Minus ten ein Bug und bon 6-8 Uhr alle 3 Minuten. Gobald ber Fahrplan entmorien ift. werden Rachtzüge von ber Mabison Str. in folgenber Ordnung

Um 12 Uhr, 12:20, 12:50, 1:20, 1:50, 2:20, 2:50, 3:20, 3:50, 4:20 und 4:50.

Un ber Berlängerung ber Bahn wird energisch gearbeitet, benn bis ju Beihnachten foll bie Berbinbung bis on die westliche Stadtgrenze hergestellt

"Abendpoff", tagfice Auffage 39,000.

Theine 5th Mbc. Furniture Dans, 83 Fifth Abe., zwifchen Ranbolph und Bafhington Strafe, offerirt biefe Boche 25 Procent ab an allen Deobeln im Saufe. Dies gefchiebt blog, um unfer neu etablirtes Weichaft popular zu machen, und ift baber eine gute Gelegenheit geboten, fich gute und nich. Er i moberne Möbel billig anguichaffen,

Stadtrathssitzung.

Alberman Swift ift temporärer Mayor.

Die Remblikaner machen Bugeftandniffe. Alles wieder in schönster Harmonie.

3m Stadtrath war geftern Abend Miles wieber eitel Freude und Wonne. Auf ben Sturm war Connenschein gefolgt. Demotraten und Republita= ner behandelten sich gegenseitig gestern Abend mit einem Refpect und einer Liebenswürdigfeit, Die ihnen fein Menich zugetraut batte.

Die geftrige regelmäßige Sigung bes Stadtraths war ein Mufter von Ordnung und Gefetlichkeit, wie bie Specialfigung bon Samftag ein Mu= fter bom Gegentheil mar. Es mar, als ob bas Beftreben Aller nur barauf ge= richtet schien, die häßlichen Einbrücke gu verwischen, welche bie wüsten Scenen ber Samftag=Situng gurudgelaf= fen hatten. Im Laufe bes geftrigen Ia= ges hatten bie Führer ber bemotrati= ichen und republikanischen Albermen Unterhandlungen gepflogen, und biefe Unterhandlungen wurden noch geftern Abend im Stabtrathsfaal fortgefest, fo baß fich ber Beginn ber Sigung um eine volle halbe Stunde verzögerte. Als McGillen ben Prafibentenftubl ein= nahm, war es Mlen flar, bag bie feinb= lichen Brüder ihren Frieden geschloffen hatten. Alb. Rent ftellte fofort, nach= bem ber namensaufruf beenbet mar, ben Antrag zu einer nochmaligen Ab= ftimmung behufs Bahl eines temporären Mayors ju fchreiten. Der Untrag wurde angenommen, und bann ging es fofort an die Abstimmung. Diefelbe erfolgte wieberum burch Stimmgettel. Much biesmal wieder fungirten Die AI= bermen Goffelin, Schuhmacher, Bogt und D'Reill als Stimmgabler. Große Beiterfeit erregte MIb. Epftean, ber bie fleine, burch bie Borbereitungen für bie Abstimmung entstehenbe Paufe gu einer perfonlichen Erflarung benutte. Er habe für Beorge B. Swift am Samftag gestimmt und werbe es wieber thun. Daß er fich nicht, wie eine ande= ren republitanifchen Collegen, habe im Caucus einsperren laffen, tomme baber, baß ben anderen nicht zu trauen mar, er aber fei ber einzige ehrliche Alber=

Die Abstimmung felbft berlief febr gemüthlich. Allerlei Schergreben flo= gen hinüber und herüber, und fcherg= haft gemeinte Untrage murben gestellt. Die Berfiindung bes Resultates brach= te lleberraschung und Enttäuschung. Es waren 69 Stimmen abgegeben worben, alfo eine mehr, als es Alber= men im Stabtrathe find; babon gingen 50 für Smift, 19 für McGillen; ein Alberman hatte zwei zusammengefal= tete Stimmzettel abgegeben. Es muß= te in Folge beffen eine zweite Abftim= mung borgenommen werben, bei ber Mib. Rleinede Die Erlaubnig erhielt, querft abzuftimmen, ba ein Trauerfall in feiner Familie ihn nach Saufe rief. Das Refultat ber zweiten Abstimmung wurde mit großem Beifall aufgenom= men; es lautete: 62 für Smift, 5 für McGillen, und ein leerer Stimmgettel. mar also Mib. George & Smit

als temporarer Manor ermählt. Von jubelnbem Beifall begrüßt, beftieg Alb. Swift bie Prafibententri= büne, indem ihm die Ald. Rhan, Rent und Mulvihill hierbei bas Chrengeleit . gaben. Alb. McGillen fprach feine Freube über bas Resultat aus und apute bem Charafter und ben Fähig= feiten bes ermählten Magors hohes Rob. Smift antwortete in furgen Morten. Er werbe bemüht fein, fich die Buneigung Aller zu verdienen und fich durch feine Amtsführung bas in ihn gefetten Bertrauens würdig gu zeigen. Berfonlich fühlte er eine hohe Befriedi= gung über biefe gludliche Lofung ber Schmierigfeiten und er fei übergeugt. bak auch bie Albermen und bie Burger Chicagos biefelbe Befriedigung em= pfinben merben.

Einem Untrag Alb. Powers gufolge wird ber Stadtrath am nächften Don= nerftag Abend eine Specialberfamm= lung abhalten. In biefer Sigung foll ber Bond" bes neuen Burgermeifters bestätigt werden. Infolge biefes Ur= rangements mußte bie Bedachtniß= Berfammlung zu Chren bes tobten Manors Carter & . Harrison auf Don= nerstag nächster Woche berschoben wer=

George B. Swift wird alfo am nachften Donnerstag fein Umt antreten, bas er bis gum 19. December bermal= ten wirb. Un biefem Tage finbet, wie fcon früher mitgetheilt, Die Wahl ei= nes Nachfolgers für Carter S. Sarrifon ftatt.

Den gangen Tag maren bie republi= fanischen Albermen geftern im Caucus vereinigt und bon ben Barteilei= tern hinter Schloß und Riegel gehalten. Als fie bann geftern Abend in ber Sigung Alle zusammen anmarfchirt famen, murben fie mit ironifchen Sochrufen begrüßt und an fcherghaften Bemertungen über ihre Gefangenschaft fehlte es nicht. Die es beift, bat Swift ben Demotraten bestimmte Bufagen gemacht, welche bahingeben, baß et während bes furgen Termins teine wesentliche Beranberungen in ber ftabtifchen Berwaltung bornehmen merbe. Die lleberzeugung ift allgemein, baf Swift, wie fich auch bon felbit berfteben follte, fich barauf befchranten wirb, bie Gefchafte unbarteiifch au leiten und feinerlei mefent=

* DieBlumen=Musftellung imRunft= gebäube am Seeufer murbe geftern bon 7000 zahlenden Personen besucht.

liche politische Reuerungen einzuführen.

* Geftern Abend fiel ber Ro. 116 Escanaba Abe, South Chicago, wohnenbe Fuhrmann Ferbinand Stafforb pon feinem Bagen und brach bas Senich Er wurde als Leiche nach Saufe

Wechfelfatider in Saft.

Deteftiv howard nach San Untonio abgereift, um die Auslieferung ju ermirfen.

Geheimpolizift Soward bon ber Centralftation ift geftern Abend nach San Matonio, Teras, abgereift, um ei= nen gewiffen U. F. B. Crofton, alias C. G. Butler, ber in jener Stadt ber= haftet wurde, nach Chicago zu trans= portiren. Howard führt ein Auslieferungsgefuch an ben Gouberneur bon Texas mit sich, sowie einen Berhafts= befehl, ber, auf ben Untrag bon Henrh B. Blad, einem Mitgliebe ber Bant in Montreal, hin, bon Richter Lyon auß= geftellt ift. In beiben Papieren wird Trofton als Wechselfälscher und gu= ftigflüchtling angegeben. Crofton war früher in ber Toronto Bant (Ontario) einer Zweiganftalt berBant bon Montreal, als Clert angestellt. Er foll sich verschiedener großartiger Fälschungen schuldig gemacht haben. Unmittelbare Beranlaffung ju feiner Berhaftung gab ein Wechfel im Betrage bon \$7,= 000, ben er unter bem namen bon C. S. Butler auf ber hiefigen Erften Da= tionalbant prafentirte und am 27.Dc= tober in Baar umfegen ließ. Der Wechfel war auf die Nebenbank von Winni= peg gezogen und erwies sich später als eine Kälfchung. Crofton war inzwi= schen flüchtig geworben, wurde aber in San Antonio festgenommen. Den Ber= luft wird bie legtgenannte Bant gu tragen haben, ba bie Erfte National= bant nur als Collector gehandelt hatte. Die Falfchung mar eine außerft geschickte.

Auf frifder That verwischt.

Die Poliziften Mitchell und Matthews von der Desplaines Str.=Sta= tion berhafteten mahrend ber bergan= genen Nacht an ber Ede bon Salfteb und D. Monroe Str. einen Stragen= räuber, Ramens James Abamfon, mabrend fein Spieggefelle entwischte. Die beiben Strolche hatten einen ge= wiffen James Burt, wohnhaft No. 150 S. Green Str., angehalten und um feine golbene Uhr beraubt. Durch bas Silfegeschrei bes Ueberfallenen maren Die Beamten aufmertfam geworben und hatten fofort bie Berfolgung aufgenommen. Es gelang jedoch erft nach langer Jagb, ben einen Flüchtling ein= aufangen und bingfeft gu machen. Ginige bem zweiten Strolche nachge= fandte Rugeln verfehlten augenschein: lich ihr Ziel.

Lefet die Sonntagsbeilage der Abendpoft.

Die große Durdjuge-Linie.

Es ift eine wohbekannte Thatfache baß bie Northwestern-Linie (Chicago & Northweftern Gifenbahn) in Sinblid auf Ausrüftung und Bugbienft, in Beaug auf allgemeine Ginrichtungen für bie Unterbringung Reifenber aller Claffen und in Begug auf ihreMethoben für die Sicherung und Wohlfahrt ihrer Baffagiere zu forgen, fich ben ersten Gifenbahnen ber Welt an bie Geite ftellen

Der Durchzug-Dienft ber Bahn erftredt fich bon Chicago nach St. Paul und Minneapolis, Die "Rwillingsflädte bes Nordwestens", nach Duluth, Die Superiors, Afhland, Marquette, und nach den wunderbollen Eiten= und Ru= pfer=Regionen im nordlichen Wiscon= fin und Michigan; nach Winona, Pierre und ben reichen aderbautreibenden Begenden bon Minnefota und ben Dato= tas; nach Des Moines, Siour City, Council Bluffs, Omaha, Lincoln, Die blühenden Städte von Jowa und Rebrasta; nad Deabwood, nach Datota Sot Springs, und bie berühmten Minen-Regionen ber Blad Sills: nach Denver, Galt Late City, und bie Er= holungspläge ben Colorabo und Utah; nach San Francisco, Cal.; Portland, Dregon, und Pacific=Rufte und Buget Sund=Blage.

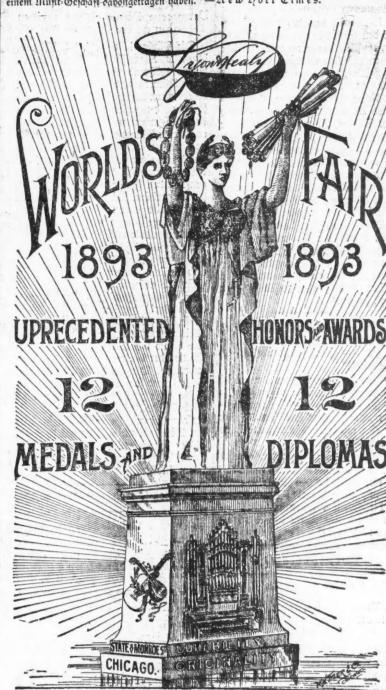
Die tabellos ausgestatteten Bestibuleb Buge ber Rorthwestern-Linie bringen den Reifenden comfortabel, ficher und fcnell nach faft jebem Buntt bes De= ftens und Rordweftens, und mahrend Gemand reifen fann umgehen bon allem Lurus ber prächtigen Schlafmagen, Buffet, Rauch= und Lefc=Waggons, ben abgetheilten Schlafmagen und ben schönen Egwaggons, wird bem Comfort und ber Unnehmlichfeit ber Baffagiere, Die mit geringen Roften gu reis fen wünfchen, Rechnung getragen burch bie Unhangung bon Tourift-Schlafmagen, freie Reclining=Stiihle und be-

queme Tagmaggens für ihre Benugung. Mit einem Wort, wenn Gie eine Reife nach fast irgend einem Theile te3 Westens und Nordwestens machen wol-Ien, fo follte Shr Tidet via ber Rorth= Weftern-Linie lauten. Rarten, Jahr= plane und fonftige Gingelheiten find bon jedem Tidet-Mgenten ber Ber. Staaten und Canaba qu erlangen, ober wenn man fich wenbet an D. A. Thrall, General-Baffagier- und Tidet-Mgent ber Chicago & Rorthwestern R'n. Chi cago, 311.



Mrs. F. W. Barker

"Es wird von Jedermann gugegeben, daß Evon & Bealy den größten Sieg von irgend einem Mufit- Gefchäft davongetragen haben."-Il em Dort Cimes.



Das Geschäft von Evon & Healy hat Ehren auf der Weltausstellung erworben, welche beispiellos dastehen, nicht weniger als zwölf Diplome und Medaillen der höchsten Klasse wurden den musikalischen Instrumenten, welche in ihren fabriten angefertigt wurden, zuerkannt. Diese Zahl von Preisen wurde nie guvor von iraend einem anderen Musit-Beschäfte erreicht, noch hat irgend eine bisher abgehaltene Weltausstellung je folche Unerkennung den Erzeugniffen einer einzelnen firma gezollt.



Dr. Schoop, Racine, Bis. Entbeder ber Urfache bon

Chronischen Krankheiten.

Das Bublikum nahm bisher "Alut-Reiftigungsmittel" und wanderte fich darüber, daß dadurch leine bauernbe tinderung expleif wurde. Dr. Echoov hat olle Linderen baburch überflügeft, daß r die Urz da de der jo fehr überbauch nehmenben chro-nichen Krankheiten einem speziellen Studium unter-wer.

wari.

Gand, daß gewisse Acrven vollsändige Controlle über den Magen, die Leder, die Nieren und alle inneren Organe bestieren. Sienn dies Ververn geschwächt vober erschödicht sind, so verdaut der Wagen die Nahrung mäs, die Leder wird gelähmt und das ganze Euskem wird die Leder wird gelähmt und das ganze Euskem wird die Leder wird gelähmt und das ganze Euskem wird die Leder wargel au Nervenstärte untergroben. Dr. SCHOOP'S Restorative iii eine Mageit, Lebers und Nierel Eur, theem es ouf die leven cumpirit, weiche die Dragane controlleren teen "Nervene" in Nerven-Stätungemittel ist jeden die Berbauma, runtet Lieberfin und kart

Bei Apothetern ober franco per Expreß für \$1.00. Frei! Ber Boft, Broben und Entdedung für 2e in Briefmarten. Algenten berlangt.

Sobes:Ungeige.

Berwandten und Freunden die traurige Nachricht, als unier lieber Gatte, Bater und Schwiegerwater fart Schwiegerwater in Alter dem 189 Jahren, 7 Monaten und 7 Tagen, sanft im Geren entschafen. Die Beerstaung sinder fact am Mittwoch, des Rovember, Radmittags 2 Uhr, dem Trauerdaufe. Mohatel Etr., nach Qunabers Kirchhof. Um fieles diese in der nach in der Rechtle der dem 1800 dem 1800 der dem 1800 der dem 1800 der dem 1800 leid bitten die trauernden Sinterbliebenen, ma Di inna Schwary, Gattin, nebft Rindern.

Todes-Mugeige.

Bertvandten, Freunden und Afannten die trausige Rachricht, das unjer gelieder Gatte und Bater Aug un ft Ra e.g. e. ler im Alter dan 4.2 Jahren, 6 Monaten und 1 Zag, nur 8.25 ihr Abend, Junit im deren entfologen ist. Bereitzinsig linder Natt dom Trauserzaufe, 2831 Erdonge Mue, am Domertha, den 9. Robender, um 1.30 libr Rachnittags, 1666 Laftwoods Frieddei. Um tilles Beifeid birten die trauserung dien die interfediednen. fraueruben Dinterbliebenen. Grau Raegeler, nebft Rindern.

Gefrorbent De.rm. I. Deffe, im Alter boff 49 Jahren in ieiner Woannng, 477 BB. Chrogo Abe. Begribnis Donnerftag, ben 9. Rovembet, Rob-mittags I thr, nad Praceland. Die trauernbe Gre-tin Gilie heffe, neble Berwandten.

Dantjagung.

Diermit jage ich ber Plattb. Erot-Gifbe b. b. B. Et. b. R. M. meinen bergifchen Dauf fine bie brombte Anabegablung best mir nach bem Der meister fran, Marie Schmibt, ju enteichtenben Eterbegelbes im Betrage bon \$30).

Schweizer Nationalfest! Samflag, den 11. 20. pember. Nordseite Turnhalle.

Departmenter Som
Activities Berein und Arülli-Verein und

Tickets 25c @ Person. his

Schweizer Mannercher

Bett - Sedern Chas. Emmerich & Co.,

175—181 S. CANAL STR., Ecke lacken Sir, Betm Gintanf von Frbern außerhalb unteres Saufed birten wir auf bie Marfe U. B. a Co pr adfen, polite ber von mit fommenten Saddon tragen.

84 La Salle Street Passagescheine,

Cajute und 3wifdended über Samburg, Bremen, Antwerben, Rotterdam, Amfter bam Stettin, Sabre, Barls zc. Deutides Rechtsburean. Bollmachten mit confularifchen Beglaubi-gungen, Grbichafte : Collettionen, Pofiaus-jahlungen u. f. w. eine Speziatität. General-Algentur der Banfa-Linie swiften Hamburg-Montreal-Chicago. Grtra gut und billig für Zwijdenbedes Baffagiere. Reine Umfteigerei, fein Caftie Garben ober Ropffener. - Raberes bei 2fpbw

ANTON BŒNERT, Generalagent, Rechtsconsulent & Notar. 84 LA SALLE STR.

Deutsche Anfiedlung Büd-Californien.

Im berrlichen Antelope-Valled am Fuße bes San Sabriel-Sebirges im County San Bernardino britet die grundbeiliche Baldy Mountain-Golonie islämen. Die fich in Californien mit geringen Mittels eine Humadh gründen weiter der Gelegenheit. Bu Bedingungen, wie sie lovist ungesid gehorte werden. Rur ein Livia dom 3375 bis 862' errorderlich. Baldingsfrenzie außerft günftig und erftrecken sich über einen Zeitraum von der Jahren. Räheres im Bursan ber Geleilichaft im

Lakeside Building, Gudwest: Ge von Adams und Clart Gtr., Zimmer Ro. 47, ober brieflich burch Gerrn 24ocbibofalmt F. GOETZ, c. o. Illinois Staatsztg.

Der Cullige Bole, Ralender für 1894.

ift bei affen Bücher-Agenten, Remoftores und Beifnuglifragern zu haben. Breis 20 Cents. Portofrer w. 3n. und Austande. H. KRAUSE, 203 5. Ave.

OOD SALARIES Secured by young Man and Women graduates of BRYANT & STRATTON BUSINESS COLLEGE, Washington Street, Cor. World. Manifecton Catalogue Free. Can visit World's Fair grounds Saturdays OOD POSITION

Wenn 3hr die besten Die Tound Chellnut- Weichkohien für \$2.60 and Indiana Cump-Kohlen . für \$2.90 haben wollt, fendet Muftrage an E. PUTTKAMMER,

Schiller Buildg., 103 Randolph Str. Mile Beftellungen werben C.O.D. ausgeführt

Die jahrliche Berfammlung ber "Chicago Relief & Aid Society" wird abre alten in der Office der Gefellschaft. 51 uni 13 La Saile Str., am Montag, den 13. Rovember 1 93. Rachmittags 3 Uhr. Wm. H. Hubbard, Secr.

Telephon: Main 4383. PABST BREWING COMPANY'S Klaschenbier

für gamilien-Gebrauch. Daupt-Difice: Gde Indiana und Desplaines Gtr. limobidefali H. PABST, Manager. MCAVOY BREWING COMPANY.

Teleph, 8257. 2349 South Park Ave. Meine Malz-Biere.

Austin J. Doyle, Pafibent. 11 jaljmes! Adam Ortseifen, Bic: Frafiben H. I. Bellamy. Sefretar und Schapmeiffer.

Wacker & Birk Brewing Co.'s "PERFECTO". Ein wines Mals- u. Copfen-Bier, beltens ju empfehlen in ffiafgen und per fag. Belephone 4281.

Aefchäftskalender von Chicago.

Mpotheter.
Merrill, Chas. D., Sch Clarf Str. und North Aus.
Mhode, R. A., Sid R. Clarf Str.
Mess. Albhons W. Slaverh Ave.
Weber, Cughur, 445 R. Clarf Str.
Moore W. H. 33! R. Clarf Str.
Moore W. H. 33! R. Clarf Str.
Moore W. H. 33! R. Clarf Str.
Moore W. H. A. Sid R. Clarf Str.
Moore W. H. A. Sid R. Clarf Str.
Midsenberger, R. T., & Co., 83!—833 Milwaufee Ave.
Midsenberger, R. T., & Co., 83!—833 Milwaufee Ave.
Gendal, R. H. B. Aarf and Gentre Str.
Gedderg Firk. & Co., edywid und Centre Str.
Arn, Geo. 852 Mellvaufee Ave. 452 Wels Str.
Clas. A. M. Flart and Gentre Str.
V. Flart and Gentre Str.
V. Glart and Gentre Str.
V. Gederglang, Robl. Ald Lincoln Ave. Gede Jullerton.
Musikabildee Weschiel.

Auslaudifde Bechiel. Atlas National Sont, to seek und Aghington Str. Kirft National Bant, Tearborn und Wahington Str. Kognitisti, Had, & Co., 184 und 186 Kandolph Str. Union National Bant, Or Ta Salae Str. Koppert. & Cr., 181 Walhington Str. Kingdon, W. G., & Co., 70 La Salae Str. Kingdon, W. G., & Co., 70 La Salae Str. Kingdon, C. T., & Co., 50 Chart Str. Clauffenius, H., & Go., 60 Fifth Ade. Muftern und Difche.

Badereien. The Wm. Somidt Anting Co., 75 Clybour.1 Ave.

Stroemer, E, 669 Milmaufee Ave.

Bantgefcafte. Bankgeschäfte.
Rational Inness. 113. Dearborn Str.
Bank of Commerce. 188—192 da Salle Str.
Washansbort & Heinemann. 145 Kandolph Str.
Grepnebaum Sons. 83—85 Dearborn Str.
Orthers. E. S. Co. Dearborn und Welbington.
Vincoln Antional Vanl. R. Clark und Antional Sall.
The Gauden Cith Bank & Truft Co., 161 Kandolph.
Therican Gr. Rat. Vanl. Dearborn und Jackon Str.
Rod. Edward. 186 Dearborn Etc.

Bau: und Reihvereine. Phoenix Loan & Builbing Society, 324 G. Dibifion, Beffstitel-Untersuchung. Dabbod, Ballette & Ridcorbs Co., 107 Dearborn Ste. Title Guarantee & Truft Co., 92 Bafbington Str. Billigras und Caloon-Figtures. Brundwick Balle Callenber Co., 263 Wabalh Abe. The Brundwiff Co., Bi Franklin Str.

Brauereien. Grewet & Dofmann Brewing Co., 43 6. Green Str. Carriages. The Rauffman Buggy Co., 363 Babafh Abe. Racine Bagon & Carriage Co., 480 Babafh Abe.

Gonditoren. McRamara, 2., 835 N. Clark Str. Damptidiffe-Mgenten. Frangen, Fris, 296 Milmaufee Apg. Gifenmaaren und Defen.

Strauß, Seo. 1033 Milwautes Ave. Kenuing Harbware Co. 195 Forth Ave. Bergenjer & Filiffy, 291 und 293 Korth Ave. Goeffee, Chier, 1049 Milwautes Ave. Patter: und Mehigeichafte. Bols, X. L. & Co., 678 Milmaufer Ave. Omerting, Freb., 822 Milmaufer Ave. Stelow, E., & Con, 785 Milmaufer Ave. Gass und Glectric Figinres und Plumbing. Billems, Peter, 254 N. Clarf Str. Gunbermann, J. C., 182 Rorth Abe. Skulfadd Fred. 300 North Abe. Breyer, Chas. C., 187 W. Division Str. Bodie & Thumm. 288 kincoln Abe. Billaurion & Edwober, 205 Raubolph Str. Barben City Chambelier Co., 297 Wadalh Miss.

Sticher, John. 261 North Ave.
Albrecht. M. J. 168 Julierton Ave.
Ortholm. John O. 262 & Division Cir.
Ortholm. John O. 262 & Division Cir.
Orthold. M. 472 North Ave.
Broof & Gertran. Dy Kinceln Ave.
Earson, Andrew, Galsted Cir. und North Ave.

Grundeigenthum und Darleben. Erindeigenthum und Darlehen.
Arfoot. W. D. 85 Walbington Str.
Stone. D. D. & Co., 206 La Solle Str.
Wead & Soe; 100 Walbington Str.
Hiller, Diver. & Ev., 97 Walbington Str.
Schraber Brok., 84 Walbington Str.
Eranter. D. 98 Pitts Wes.
Wiscabe & Co., 112 Kincoln Abe.
Sattermon. W. C., 768 Wilwantee Abe.
Idene Magult. Ha North Abe.
Esaaber, Krant E., 724 Mitmoutee Abe.
Esaaber, Krant E., 724 Mitmoutee Abe.
Esaaber, Krant E., 724 Mitmoutee Abe.
Epitt. L. & Co., 217 W., Maddion Str.
Petadody, Songleting & Co., 59 Dearborn Ctr.

Rrueger, Thee., 139 Dillmaufe Abe. Sate: und herren-Musftattungsmaaren Ctauber, Bal., 173 North Abe.

Snpotheten:Banten. Regmindti. Tops. & Co., 164—166 Raubolyh Str. Engers, Coof & Polinger. 167 Washington Str. Eterlon & Was. & Godle und Nandolyh Str. Greenbaum, Denru und B. S., O La Calle Str. Dagis & Andersys, II Dearborn Str. Etrans Tops. & Co., 12 Tearborn Str. Rhje, Quintan & Co., 72 Tearborn Str.

Rielderge (hafte. The National Clothiers, Milwaukee Abe.. C.f.e Division. Vielfon. D. M.. Seft North und Milwaukee Abe. Beder, Hartin. 328 Sivision Sr. The Hullerton. Get Clubourn und Hullerton Ade. Nauert, Anno. 191—193 North Ave. Rennader & Co.. Madijon und Dalsed Sir.

Rleider, Schnittwaaren, Schuhe. Clephant Biod. Milwaufee und Beftern Abe. Reichenbeftatter.

Rianer, Freb. 242 Madash Ave.
Overlat, Jacob J., 1854 Mitwaafee Une.
Luboipp, denry, 867—869 Milmantee Ave.
Jordan C. D. & Co., 14—16 Naddion Str.
Eigmund G. D., 74 jillh Ave.
Bentleh, A. L., 288 Lincoln Ave.

Mobelhandlungen. Wirts & Sholle. 222 Wabash Ave. Colby, J. A., & Sons, 143—154 Wabash Ave. Darms, O. F., 145 Clybourn Ave. Mufitalienhandlnngen. Robert, Divifion und Frantlin Str., Cian I., 174 Babafn Mbe.

Mabmaidinen. Domestic Sewing Wachus. 239 Wabalh Ave. White Cewing Wachus, 244 Wabalh Ave. Davis Sewing Wachine Co., 340 Wabalh Ave. Defen-Reparaturen. Tapley & Baum, 347 Milmaufee Mre.

Chtifer. Fowlers, 38 Madifon Ctr. Bhotographen. Rubolph, Sonis, 1857 Willvaufec Mve. Pianos und Zimmerorgeln. Ainball 19, M., Co., Wadah Aire und Jacks Ste. Lyon, Botter & Co., 174 Wadah Ave. Shi dering Sahis Voc. So., 219 Vadah Ave. The John Church Co., Wadah Aire, und Adams Str. Sieger & Co., Wadah Aire, und Adams Str. Sieger & Co., Wadah Mor. und Noams Str. Shicago Mulic Co., Wadah Mor. und Noams Str.

Reiniger und Färber. Gwarz, August, 156—158 Jilinois Str. 1saf, Anton, 40.1 C. Division Str.

Cattlermaaren. The 3. S. Fenton Co., 267 Babaib Abe Schnittwaaren.
Reaf. J. C., 1900–1903 Milwanten Abe.
Wildur. C., 416 Larrabee Ste.
Erickon, C., 1180–1192 Arlivanten Abe.
Rinopo, E., 245–247 North Abe.
Wilcen. Emit. E47 Milwanten Ave.
Arlumun. John, E. Bro., 131–133 Fakerton Abe.
Synwolt, C. 14., 280 Lincoln Abe.
Roell. Chak. Sch. Lincoln Abe. und Sebgwid Ste.
Sateria Co., 454 Madion Str.
Sicherheitsgewölbe. Ednittmaaren.

Tiderheitigewölbe.
Tiderheitigewölbe.
Pibeiith Safe Depoft Co., 78 La Sale Str.
Nerchants Safe Depoft Co., 78 La Sale Str.
Eentral Safe Depoft Co., Boans und La Sale Str.
Gentral safe Depoft Co., Boans und La Sale Str.
Bettional Safe Depoft Co., 180 Tearborn Str.
Nitional Safe Depoft Co., 180 Tearborn Str.
Odomatfel Produce Vant. 148 W. Kandolph Str.
Milfonufel No. State Depoft Co., Ailmantel The.
And Carpenter Et.
Thicago Safety Depoft Boults, 104 Washington Str.

Chicago Cafety Deposit Baults, 104 Washington Str. Sparbanken.
American Arust & Cabings Vant. La Salle Bldg.
Amirie State Sabings. Quashinaton und Desplaines, Central Trust & Seb. 1135 125 Salle Str.
Dibernian Vantina Ap. Clark und Ranboldh Str.
Dibensian Vantina Ap. Clark und Ranboldh Str.
Dibensian Vantina Ap. Clark und Ranboldh Str.
Dibensian Vantina Ap. Clark und Ranboldh Str.
Dibe Cavings Vant. 104 Washington Str.
Dibbe Cavings Vant. Dankorn und Jadian Str.
Dome Sabings Vant. Daisted und Washington Str.

Ciorage Barchoufes. Livingfton. ID. C., 235 Wells Etr. Bergman, A., 115 Lincoln abe.

Zapeten. Budely, Z. G., & Brok., 179 Linco'n Abe. TeppideReiniger.

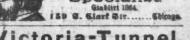
Billon & Co., Wi R. Clart Etr. Berficherungs-Mgenten, Darrow, A. G., Security Mby.
Sermania Jul. Co. 127 Ra Salle Str.
Andla. W. A. Son. 210 Ra Salle Str.
Raed. Bortsh Son & Co. 180 Ra Sole Str.
Ragil & Schamberlin, Ra Salle und Madifon Sts.
Hoptins & Dasbroad. 193 Ka Salle Str.

Betlin Gienm Launbry, 108 Lincoln Abe. - Bood Mantels. Spiegel D. M. Agent, 337 Babaih Abe.

fin bie Fleischer bon Chicago! Wir tauten ichiachten, fiblen und liefern Schweine für ben Abfau fibr bitten um Ihre finf rage und garantiren prossipt Bebrumus.
1980abb'sm. The Turner-Springer Co., Dauptoffice Ecke 40. u. Halsted St., Zel.: Barbs 758

Bafdereien.





Victoria-Tunnel,

Benbegwone aller Rationen, 840-848 STATESTR Beben Abend Cancert und mufitatfiche Bortrage. Bo-bienung bon fconer Ganb. Herm. Quandt, Fran.

Der Brief der guten Zante.

Gine haarstraubenbe Enticheibung hat wieder einmal die New Morter Ginmanberer=Untersuchungs=Behörbe ge= fällt. Es wird barüber bon bort er=

"Was für ein Berbrechen bat benn mein Reffe begangen?" fragte neulich Die altliche Frau Marie Schult unter Schluchzen, als die weisen herren bom Board of Special Inquiry" auf Ellis Island entschieben, daß ihr 21jähriger Reffe, ber Schriftfeger Wilhelm Rol= ting, welcher am 30. October mit bem Tampfer "Amalfi" bon Samburg hier eingetroffen war, nicht ben Boben ber freien Republit betreten burfe und per Schub nach ber beutschen Beimath qu= rücktehren muffe.

Der fraftige junge Menfch, ben un= befangene Leute, welche die Gründe ber Contractarbeits=Inspectoren nicht ten= nen, für einen febr ermunichten Gin= wanderer halten muffen, ift auf ben Brief bin, welchen feine fürforgliche brave Tante, bie in Elthart, Indiana, in auten Berhältniffen lebt, ihm ge= schrieben, festgehalten worben. Die Frau konnte es sich im Traume nicht borftellen, baß es ein Bergeben fei, wenn fie für bas Forttommen ihres Neffen Sorge getragen, als fte ihm fchrieb, bag er in Elthart in feinem Beruf lohnende Beschäftigung erhalten und \$20 bis \$25 per Woche verdienen werbe. Gie eilte, als fie borte, bag ihr Neffe hier festgehalten ward, nach ber Metropole, und glaubte, bag feine Macht ber Welt bemfelben würde bie Landung verweigern fonnen, - boch hatte fie die Rechnung ohne die zwei Berrengnfpectoren McRirn und Sages gemacht, welche im "Board" figen und anscheinend noch ftrenger fein wollen, als bas allerdings recht confuse Gin= wanderungsgeset. Die in bem borlie= genben Falle bon bem im "Boarb" figenben Regiftraren Bell und Smith. welche in ihren Entschlüffen noch menschlichen Rührungen folgen, ver= tretene gegentheilige Anficht fommt nicht in Betracht, ba bem Gefete ge= mäß in bem biertöpfigen "Board" brei Stimmen für Lanbung abgegeben werden muffen, ehe biefelbe geftattet

Hoffentlich gieht in ben "Board" ein neuer Geift ein, wenn bie neuen, gum Dienft in jener Beborbe bestimmten Beamten, beren Bestallung als folche bon Bafhington aus bestätigt marb, über bas Wohl und Webe ber festge= haltenen Ginmanberer zu entscheiben haben.

Bübifche ", Dufenföhne".

Die Stubenten ber Universität Mi= chigan haben in Ann Arbor "Hallowe'= en" gefeiert und fich babei so ziemlich wie eine einfallenbe Räuberbanbe auf= geführt. Gie berfammelten fich gegen ehn Uhr auf dem Campus Martius, einem großen freien Plate, und began= nen alsbald, in ber Nachbarschaft zu bemoliren, was ihnen unter die Hände fam. Baune murben niebergeriffen, Fenster ausgehoben, Schilder von den Läben abgeriffen und Scheiben einge= worfen. Schlieflich errichteten bie ftubirenben Jünglinge Barrifaben auf ben Stragenbahngeleifen, bombarbir= ten bie Straßenbahnkutscher mit Stei= nen, hemmten ben Berkehr und inful= tirten Jedermann, ber ihnen in den

Die Polizei war außer Stanbe, bem wüften Treiben, bas einem Aufruhr gleichtam, Ginhalt zu thun. Bulegt gelang es, vier ber "Mufenföhne" zu ber= haften. Die gange Schaar berfelben jog barauf nach bem Gefängniß, um bie gefangenen Commilitonen gewalt= fam zu befreien. Da ihnen inbeffen bazu boch ber Muth fehlte, kehrten fie wieder um nach bem Campus Martius und gebrauchten die zerschlagenen Ge= genftanbe gur Errichtung zweier riefi= ger Freubenfeuer, welche bie gange Nacht bis gegen Morgen brannten und bie naheliegenben Gebäube in bie größte Gefahr brachten in Brand gu

Es dauerte bis gegen vier Uhr Morgens, ehe ber Larm fich allmählig legte. Die Bürgerschaft war außer fich, aber bie "Mufenföhne" hatten bie Benugthuung, daß die diesjährige "Sal= lowe'en=Feier" ihnen beffer "gelungen" war, als je zubor.

Berbrecher-Statistif.

Der Oberstaatsanwalt Ellis bon Michigan gibt in feinem Jahresberichte an ben Gouberneur intereffante Mustunft über bie Berbrecherftatiftit in Michtgan während bes mit bem 30. Juni ju Ende gegangenen Gefchäfts= jahres. Die Gefammtzahl ber ftraf= rechtlichen Berfolgungen in bem Jahre betrug 18,974, bon benen 14,230 mit Berurtheilungen und 2060 mit Freifprechungen enbeten; ber Reft ber Un= flagen murben niebergeschlagen. 3m vorhergegangenen Jahre betrug bie Zahl ber erhobenen Anklagen 24,537. Die ichweren Berbrechen, wegen beren bie Angeklagten verhaftet wurden, ma= ren bie folgenben: Morb mit 34 Un= flagen und 22 Berurtheilungen, Rothaucht mit 34 Unflagen und 9 Berur= theilungen, Tobtschlag mit 15 Antlagen und 8 Berurtheilungen, Morbber= such mit 68 Anklagen und 21 Berur= theilungen, Fälfchung mit 65 Antla-gen und 41 Berurtheilungen.

- Eine Frau ift im Stande, beleibigt zu fein, wenn ein Mann mehr bem, was er fieht, als ihren Worten

Gin deutscher Gonverneur für 28is: confin.

In Wisconfin benten bie Deutschen, welche ben Staat bemotratisch gemacht haben, ernftlich baran, bie bemotratische Gouverneurs-Nomination für einen Deutsch-Umeritaner gu forbern. Es werben in biefer Berbinbung ber Staatsichatmeifter Sunner, Congreß= mitglied Barwig, Er-Congresmitglied B. W. Deufter, Conrad Rreg und ber Congregabgeordnete Bridner genannt. Der "Nordweftliche Courier" fchreibt: "Und warum follte bas Deutschthum nicht auch ein Mal einen Deutschen auf ben Gouberneursftuhl bringen fonnen? Ja, als Krönung ber Bewegung, welche bie beutschen Schulen rettete unb bem Staate eine ehrliche Bermaltung ficherte, mare bie Aufftellung eines beutschen Canbibaten recht am Plate und anftatt bag bie beutschen Republifaner ber Bewegung hinderniffe in ben Weg legen, follten biefelben fie gu fördern fuchen."

- "Borge mir etwas Gelb! Saft bu welches?" - "D, foviel bu nur benöthigst!" — "Na, soviel brauch' ich gerabe nicht!"

- Er: "Ich heirathe nur, wenn ich ein Mädchen treffe, bas mein bollstän= biger Gegenfat ift." - Sie (ermuthis genb): "Aber, befter Berr Wilte, bier gibts eine ganze Menge reizender und fluger Mädchen!"

- "Nun, lieber Freund, wie gehts bir benn in ber Ghe? Bift bu mit bei= ner Frau glücklich?" — "Nicht fo recht, fie ist mir zu folgsam!" — "Aber bas tann bir boch nur angenehm fein?" -"Go? Wenn Gie einem immer in bie Rneipe nachläuft?"

Lofalbericht.

Blutige Tragodie.

Ulb. Brodbect verwundet feine Beliebte und erschießt fich das rauf felbft.

Eine blutigeLiebes=Tragobie hat fich

geftern Abend in ber Rüche bes Bloo=

mer'schen Hauses, No. 5316 Carpen=

ter Str., jugetragen. Der Barbier 211= bert Brobbed feuerte in einem Gifer= fuchtsanfall einen Schuß, auf feine Beliebte Louise Bloomer ab, vermundete biefelbe jedoch nur leicht, und richtete bann bie Baffe gegen fich felbft. Der zweite Schuß verfehlte feine Wirfung nicht. Brodbed fant tödtlich getroffen zu Boben und gab nach wenigen Mugenbliden feinen Beift auf. Der junge Mann hatte feit etwa anderthalb 3ah= ren in bem obenerwähnten Saufe als Rostgänger gewohnt und mit ber Toch= ter feiner Wirthin ein Berhaltnig unterhalten, dem die Hochzeit bald fol= gen follte. Brobbed war 23 Jahre alt, während Frl. Bloom ein Jahr junger ift. Das junge Mädchen — ein hubfches, lebensluftigesRind - hatte wohl mehr Unbeter, als ihrem gur Gifer= fucht geneigten Berlobten recht und an= genehm mar. Mus biefem Grunde mar es während der letten Zeit schon wie= berholt zu heftigen Auseinanberfetungen gefommen. 2118 geftern Abend Brobbed nach Saufe tam, fand er bas Mäbchen in Gefellschaft zweier junger Leute, Namens James Howes und William hermann. Sofort erwachte war unverzüglich gefaßt. Er begab fich auf fein Zimmer, schrieb auf einen Bettel mehrere Worte und ftecte bas Papier in die Westentasche. Die Zeilen hatten folgenden Wortlaut: "Wem bie= fer Bettel in bie Sande fallt, moge fei= nen Inhalt in ben Reitungen veröffent= lichen. Ich habe beschloffen, fie zu er= schießen, benn fie verdient es nicht an= bers. Ich sage ber Welt Lebewohl." Brobbed ging barauf in bas untere Stodwert binab und forberte feine Braut auf, mit ihm in bie Ruche gu tommen. Nachbem Beibe eingetreten waren, schloß ber rafende junge Mann bie Thure hinter sich, zog feinen Re= bolber und feuerte mit ben Worten: "Du wirft biefes Zimmer nicht berlaf= fen!" einen Schuß auf feine Geliebte ab. bie blutüberftromt zu Boben fant. Die Rugel hatte glücklicherweise nur eine Streifmunde über bem rechten Muge verurfacht. Brobbed mochte wohl glauben, baß feine Geliebte tobt fei, benn er rief laut: "Ich habe sie ge= töbtet, und will beshalb felbft nicht länger leben." Mit biefen Worten erhob er bie Baffe gum zweiten Male und jagte fich felbft eine Rugel in ben Ropf. Die Schüffe brachten bas gan= ze Haus in Aufruhr. Die Thüre wurde aufgebrochen und bie Polizei benach= richtigt. Ein Ambulanzwagen schaffte bie Leiche Brobbecks nach McInernys Morgue, während man bas nur leicht bermundete Madchen in bie Behand=

Rury und Reu.

lung eines Arztes gab.

* Der No. 255 47. Str. wohnende Frank Henbrids wurde gestern an ber 45. und Clark Str. bon einem Gifen= bahnzuge überfahren und fo ichwer berlett, bag er im Merch hofpital, mobin man ihn gebracht hatte, im Laufe bes Nachmittages berftarb.

* 3m County-Hofpital ftarb geftern Abend Relly higgins, ber geftern Morgen in die Gifenwaarenhandlung bon R. Wirth einzubrechen berfucht hatte und babei bon bem Besitzer burch einen Schuß lebensgefährlich verlet

* Theodor Sattler und Clementine Clemens ftanben geftern bor Richter Rerften unter ber Antlage bes gefet= wibrigen Busammenlebens. Sattler, bie Gattin bes berflagten Mannes, behauptet, berfelbe hatte fie Anfangs September in Milmautee verlaffen und lebe feither mit Fraulein Clemens. Sie fagt ferner, bas Baar hätte sich im Palace Hotel als Herr und Frau Sattler eingetragen. Die weitere Berhandlung des Falles wurde auf ben 14. November bertagt und jeber ber beiben Angeklagten bis babin unter \$600 Burgichaft gestellt.

Dachten reiche Beute.

Dermegene Diebe plundern einen Caden an der Wabafh Ube.

Die Farberei bon F. M. Wieron, No. 2124 Babafh Abe., wurde geftern Abend mahrend ber Abwesenheit bes Gigenthiimers und feiner Gattin bon Ginbrechern heimgesucht und faft boll= ftändig ausgeplündert. Die Diebe hatten Pferd und Wagen bei fich und erbeuteten Waaren im Gesammtwerthe bon nahezu \$2500. Der Ginbruch zeugt bon einer feltenen Rühnheit unb Unverfrorenheit. Die eifernen Stangen bor ben Fenftern waren aus ben Fugen geriffen, und bie Fenfterscheiben einfach mit einem ftumpfen Inftrumente eingeschlagen worben. Als bie beiben Cheleute nach Saufe gurudtehr= ten, bot bas Geschäftslofal einen faum gu beschreibenden Unblid. Alle Riften und Raften waren burchfucht, bie Schränte aufgebrochen, und taum ein einziger Begenftanb bon irgenb melchem Werth gurudgeblieben. Gelbft gahlreiche Bünbel mit ungereinigten Rleibern waren mitgenommen worben. Die Spur bes Wagens ließ fich beutlich bor ber hinteren Thur bes Saufes erfennen. Die Polizei wurde benach= richtigt und folgte ber Spur burch eine Seitengaffe zwischen State Str. und Wabafh Abe., bis gur 21. Str., mo fie berloren ging. herr Bilfon ift über ben Diebstahl untröftlich, um fo mehr, als er baburch viele Runben, bie ihm ihre Rleiber anvertraut hatten, gu ber= lieren fürchtet.

"Abendpoft", tagliche Auffage 39,000.

Brieffaften.

B. R. — Abresstren Sie: Aublic Land Office, Washington, D. C. Wenn Sie zu Ihrem zweiten Bürgervapier berechtigt sind, so ist es besser, Sie seken sich in den Besse besseschen obgleich es für die Erwerbung von Land nicht gerade unbedingt nöthig

191.
D. und 3. B. — Das Ringtheater brannte am 8.
Dezember 1881 ab.
U. B. — Der "Meften ber Ber. Staaten" umfatt ein so großes Gebiet, bag Sie fich etwas beftimmter ausbruden muffen, um Ihre Wilniche fund zu geben. Frang &. - Das neue jubifche Altenheim bes finbet fich an ber Dregel Abe, und 63. Str.

Bluvergiftung! Brimare, fecundare ober tertiäre Blitbergiftung in 15 bis 35 Augen dauernd geheilt. Wit icheben alles Gitt aus bem Syttem aus, jodag teine Rudin 15 bis 35 Agen dauernd gebeilt. Wir icheben alles Gift aus bem Spilem aus, ioda keine Rücklehr der Krankbeit in inzend einer Form eintre ken kann. Batienten fonnen zu haufe inweben kann. Batienten fonnen zu haufe krieben Garantie) behandelt werden, aber diejenigen, weiche vorziehen, lierber zu kommen, dereifigken wie int zu furrier, oder ühren alles Geld zurückein inten, fowe alle Keitentofien, Einebahnfabrt und Hoterchunungen zu bezahlen.

Under "Mugit Remedy" ei in Gerbrauch und die Keiten Beiten, Einebahnfabrt und die keine Reiten ist acht Jahrnacht und die Keiten wir ist acht Jahrnacht und die Keiten die Geld zurückein und die keine Mir fordern der wieden und die keine Kalles, den wir nicht kritzen können. So lange der Medizin eitste gegen Buttergitzung und fand es nie, die unfer "Ragic Cydhelne" eitbett wurde. Wir ichen und die henriadigsten Halles, den wir nicht kritzen können. Diese Krankbeit dat den geber der Keunft der hervorragendien Kerzte zumigte gemacht. \$500,000 Kapital hinter unferer bedingungslofen Garantie. Abfolute Beweife auf Wunsch verstegelt jugefandt, Abressite auf Wunsch verstegelt jugefandt, Abressite

Todes-Angeige.

COOK REMEDY CO.,

Zimmer 307 Masonic Temple, Chicago, III.

Freinden und Bekannten die traurige Rachricht, daß mein lieber Gatte Ern ft Moeller ben 6. Novem-ber gestobens ist. Beerdigung Mittwoch, den 8. No-bember, 2 Uhr Rachmittags, von Abunders Kirche, Superior und R. Frantlin Str., nach Graceland. bemperer, Die promite R. Frantiss Die trauernben hinterbliebenen, Ratharine Moeller.

Wür Contractoren.

tionemaler wünscht Beschäftigung im Tagelohn ober

Aleine Anzeigen.

Berlangt: Manner und Rnaben. (Ungeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Wort.)

Berlangt: Ein tuchtiger Bauichloffer, ber Antheil am Geschäft nehmen will. Milmautee und Afhland

Berlangt: Filler Stripper. 69 Sammond Str., nabe Menominee Str. Berlangt: 3 Soreiner an Saloon-Firtures. 1013

Berlangt: 100 Arbeiter für das neue Universitäts-Gebände in Rew Orleans, auch für Quai-Arbeiten und Schwellenlegen im Siben. Billige Tidets nach Rempbis, Rew Orleans und allen ibblichen Paurt-ten iber directe Eisenbabnlinien, in Roß Laborugench, 21 S. Market Str., oben. Berlangt: Ein junger Mann für einen Butcher Shop. Chas. Schröber, Winnettfa, 30. bmi Berlangt: Ein Möbelichreiner, fofort. Rachaufra-gen 159 Subson Aue.

Berlangt: Ein lediger Mann, ber englisch und beutich pricht und mit Aferden umzugehen berfieht. Rachzufragen in der Boftoffice zu Whiting, Ind. Berlangt: Gin junger Mann in einer Baderet. 725 28. Chicago Abe. Dmi

Berlangt: Erfter Claffe nüchterne, intelligente beutsiche Agenten. Befte eigenheiten für bie richtigen Manner, 234 LaSalle Str., Zimmer 41. 4. finr. 23agbm

Berlangt: Leute für ben Berlauf bes "Luftiger Bote" Kalenbers für 1894. D. Krause, 203 Gifth Ave. 18ipbin Berlangt: englifd fprecenber Deutscher all Agent für etablirten Bauberein, liberaler Contract mit bem trechten Mann. 184 Dearborn Str., 3immer 14. bofabi-14no

Berlangt: Energische Agenten bon gutem Rufe, um Actien eines Bau- und Leib-Bereins erfter Claffe gu verfaufen. Der Bauberein tann irgent eine Brufung befteben. Sprecht vor ober abreifirt: Secretat, 909 Alfbland Biod, Chicago.

Berlangt: Ein guter Bader als zweite Sand. 110 Lincoln Abe. "Berlangt: Eit fanger beutscher Purkmacher, 4646 Afhland Ave.

Berlangt: Schneiber, ein junger tuchtiger Bufbel-mann. Gifder, 518 Bells Str.

Berlangt: Ein lediger Schromader, nuß felbitändig arbeiten tonnen, nut ein quier braucht fich ju melden. 140 B. 15. Str. momi Berlangt: Guter Baiter, Reftaurant. 265 C.

Berlangt: Agenten, um Die eleftrifden Deffese und Scheerenichteifer gu bertaufen. \$3 bis \$5 taglia. 2408 G. Canal Str. 6nolm Berlangt: Bittoer, ein guter Shad Tender, muß beutich und englijd fprechen, guter Bohn. 727 Larrabee Str. Berlangt: Agenten für eine gang neue, ichnell ver-kaufliche, datentirte Erfindung: nur bon Agenten verkauft; guter Berdient, teine Concurrens. Bott-muffer Be. The Obio Robelth Co., D. 170, Cin-cinnati, O.

Berlangt: Francis und Dadden. (Angeigen unter biefer Aubrif, J. Cent bat Bort.)

Berlangt: 3wei gute Sangeringen im Bictoria Tupnel, 340 S. State Str 3molw Berlangt: Debrere gute Dabden an Roden. 28 Biffell Str. mbi

eines ber berbreitetften und am wenigften berftanbener menfoliden Leiben find noch recht wohl am Blake. trogbem gange Banbe boll barüber gefdrieben murben und aratliche Theorien in Betreff beffelben fo gablreid porhanben find, wie Sand am Meere. Man weiß jest, bag bas fogenannte Bechfelfieber in feuchten,

(Ungeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.)

Sausarbeit. Berfangt: Gin junges beutsches Mabchen bei Saus: arbeit gu helfen. 478 S. Salfted Str., eine Treppe.

Berlangt: Madden, um einem Rind aufzuwart n. 5023 Coof Str. und Berfangt: Junges Madden, 14-15, gur Stuge ber Sausfrau. R. Miller, 990 Rimball Ave. Berlangt: Dienstmädchen für fleine Familie. 451 G. Bood Str., 3. Flat. Berlangt: Madden für allgemein: Sausarbeit. Bute Rochin. \$5 wöchentlich. 4202 Calumet Abe. Berlangt: Gine Frau um in ber Ruche gu belfen Bobn \$4.50 bie Boche. 471} G. Clart Str.

Berlangt: Ein beutsches ober bollandisches Mab-den, 14 bis 16 Jahre aft, jur Stüße der Dausfrau von Morgens 7 bis Abends 7 Uhr. \$1 bie Woche und Kolt. Abr. 615 Milwanter Ave., oben. Berlangt: 3wei Mabden in einer Reftauration, eine filr allgemeine Hausarbeit, Die Andere um am Tifche aufzuwarten. 189 Fifth Ave. Berlangt: Gin Mabden für allgemeine Sausarbeit

Familie bon brei, gutes Seim. 4845 Brairie Abe Berlangt: Gutes Mabchen für ollgemeine Saus-arbeit. 900 R. Clart Str., 1. Flat. Berlangt: Madden für Sausarbeit. Lohn \$4. 4726 Afhland Abe., Saloon. Berlangt: Gin Mabden für allgemeine Sausarbeit. 3513 Baulina Str.

Berlangt: Gutes beutiches Mabchen für allgemeine Sausarbeit in fleiner Familie. 3207 Calumet Abe. Berlangt: Mabchen für allgemeine Sausarbeit. 5300 State Str., Abe Golbftein. Berlangt: Gin gutes Rindermadben, guter Lohn, gute Behandlung. Rachgufragen 708 Rorth Bart Abe.

Berlangt: Gin Madden für Sausarbeit in einem Flat, Reine Geuer ju beforgen, 3351 Indiana Abe., weites Glat. Berlangt: Starfes Madden für Reftaurationsar-beit. 265 S. Clarf Str. bimibo Berlangt: Mabden jur Gulfe beim Sausreinigen. 819 Davis Str., nabe Rorth Abe.

Berlangt: Gin tuntiges Dabchen für Saufarbeita fleiner Familie, guter Cohn. 257 Burling Gir. Berlangt: Gin orbentliches Mabchen für Geichter-waschen im Reftaurant. 280 Gebgwid Str. bmi Berlangt: Madden, gutes Beim. 819 28. Rorth Berlangt: Ein beutsches Madchen für gewöhnliche Sausarbeit. 1015 2B. 20. Str. bmbo

Berlangt: Junges Madchen gur Bartung eines Kindes, 2 Jahre alt, und an Sausarbeit ju helfen. 128 Beus Str. Berlangt: Gin Dabden für allgemeine Sausarbeit. 537 2Bells Str. Berlangt: Gin Mabden für allgemeine Sausarbeit. 164 Schiller Str., 2. Flat.

Berlangt: Gutes Mabchen für Sausarbeit und Ro-chen, brei in ber Familie. 1138 Miftvaufee Abe. Berlangt: Gutes Mabden für allgemeine Sausar: beit. 24 Bart Str., amijden Lincoln und Boot Berlangt: Gin reinliches beutiches Madchen für alle Arten Sausarbeit. 1126 Milmaufee Abe., oben.

Berlangt: Gin Mabchen für gewöhnliche Sausar= beit. 632 Milmaufee Ave. Berlangt: Gin Mabchen für allgemeine Sausarbeit. 28m. Rober, 6203 Morgan Str. Berlangt: Ein gutes Mabden für allgemeine Sausarbeit Borgusprechen bon 8-10 Morgens in 547 R. 6.:ort €t:.

Berlangt: Herrschaften, welche gute Mäbchen juwen, werden dieselben kostenlos nachgewiesen. 283 E. North Abe., Frau Peters. Berlangt: Gute Röchin, felbftftanbig in ber Ruche. Reftaurant. 265 G. Clarf Str. mbmi Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit. 29 Lincoln Abe.

Berlangt: Ein tüchtiges Mädden für Ruche und Sauswirthichaft. 3446 Wabaib Abe. mbi Berlangt: Gute Mabden in Brivatfamilien und Boardinghäufer für Stadt und Land. herrichaften be-lieben vorzusprechen. Duste, 448Milwautee Me. 6:1lm

Berlangt: Cangamme für 2 Mongte altes Rind, guter Lohn. 3239 Lowe Abe. ambi Berlangt: Madchen für Rochen, Bajchen und Busgeln. 175 Cipbourn Abe. Berlangt: Gin zweites Mabchen um auf Rinber aufzupaffen. 982 Milwautee Abe. Berlangt: Gin gutes beutiches Mabchen für ges wöhnliche Sausarbeit. 869 Milwautee Ave.

Berlangt: Mabchen für Ruche und Saus. 361 Cip: bourn Abe., Franenheim. Berlangt: Gin Madchen für allgemeine Sausarbeit.

Berlangt: Eine altere beutsche Frau von 6 Ubr Morgens bis 8 Ubr Abends, für Hausarbeit, muß ju Sause schlafen. 125 Wells Str., eine Treppe. Berlangt: Gin auffändiges beutiches Dabchen für Rinder und Sausarbeit. 112 Billow Str. Berlangt: Gin Madden für gewöhnliche Arbeit. 3352 Couth Barf Abe. Berlangt: Ein gutes Mabben für allgemeinebaus= arbeit. Raberes Roscoe Boulevard und Tofon Abe. Berlangt: Gin gutes beutiches Mabden für all: gemeine Sausarbeit. 137 R. Bells Str. Dmi

Berlangt: Gin frijd eingemandertes Maochen für allgemeine Sausarbeit. 261 Warren Abe. 3nolm Berlangt: Gute tüchtige Mabden für alle Arten Bausarbeit für Stad: und Land, Gereichaften belieben vorzusprechen. 187 S. halfteb Str., Scholfs. 250clm Berlangt: Mabden für gute Bribatjamilien und Be-ichaftsbaujer. herrichaften belieben borgufpreche in Mitoblinds Stellenvermittlungs-Burcau, 587 Larrabee

Berlangt: Sofort, Röchinnen, Mabchen für Saus-arbeit und zweite Arbeit, Rindernadchen und einge-wanderte Madchen für die besten Blage in den feinsten Familien an der Sübjeite, bei dobem Lohn. Frau Gerson, 215 32. Str., nabe Indiana Abe. Berlangt: Gute Röchinnen, Mabden für gweite Arbeit, Sausarbeit, und Rinbermadden. Gereichaften belieben borgufprecen bei Frau Coleit, 159 B. 18. Ctr. 13jinbin Mabden finben gute Stellen bet bobem Cobn. Mrs. Glfelt, 147 21. Str. Frijd eingemanberre jegiich untergebracht. Stellen frei. 13inif

Stellungen fuchen: Manner. (Angeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.)

Gefucht: Cofort, Arbeitsplat mit Mafchine für Schneiber, mit Board bevorzugt. Offerten erbeten U. 16, Abendpoft. bmi Gefucht: Gin guverläffiger erfte ober zweite Sand Calebader fucht Stelle. Offerten C. 21, Abendpoft. Gesucht: Ein junger Mann, 20 Jahre, jpricht beutich, böhmisch und englich, siedt Stelle im Sas loon, scheut teine Arbeit. Aberfie A. 39, Abendpost Befucht: Frifd eingewanderter junger Mann, ge-biennter Artillerift, jucht irgend welche Arbeit. F. St., 36 Commercial Str., Late Biem.

Gefucht: Stelle als Porter ober Gefdirripafder, Cobn, 455 Rorth Abe., 1. Flur. Befucht: Ein funger benticher Rann, erft einge-manbert, fucht Beschäftigung becielbe fann auch mit Bierben umgeben. Offerten 3 46. Abenbook. Gesucht: Junger Bader judt Stelle, bat bier icon gearbeitet. Rintner, 222 D. Bajbington Str.

Malaria. Cottolene

Das neue begetabilifche Badfett

erhielt die

Söchste Auszeichnung Welt=

Ausstellung. Berfucht es in Gurem eigenen Beim. Butet Guch bor Rach=

ahmungen. Das Echte wird

in 3= und 5=tb=Büchfen bon

allen Grocers bertauft.

Fabricirt bon

N. K. FAIRBANK & CO.,

CHICAGO. 4n jbmi, 281

Stellungen fuden: Danner. (Ungeigen unter Diefer Rubrif. 1 Cent bas 2Bort.) Befucht: Deutscher, welcher auch banifch und dwedisch spricht, sucht Beschäftigung im Store, Sas oon u. s. w. Paulsen, Champlain Ave. 7222. ddosa Gesiucht: Stelle für einen jungen Mann als zweiser Koch und Dishwascher, bat lange Zeit im Hotel Everett gearbeitet. I. Schulz, 32 Chapin Str.

Gefucht: Ein ordentlicher, juverläffiger Monn fucht Stelle, tiichtig in Wauts- und Gartenarbeiten, fann Pferebe beforgen, gute Zeugniffe hierliber. E 15, Abendhoft. Gejucht: Gin erfabrener beutscher Cement-Former, sann alle Sorten Flüßen, Dachziegeln, Trittstufens Blatten, überbaupt Alles, was von Cement angesfertigt wird, in jeder nur venkbarer Farbe herktellen, Flielen, zum Auslegen des Salvon-Bodens und anderes, fann diejelden segen und beden. Cementsziegeln sonnen and als Schieferdach verwendet werden. Wümscht abnliche Beschäftigung. Friedrich Ausland, und 4321 Wentworth Ave. Gefucht: Gin junger Mann mit \$150 fucht einer ftetigen Blag. Offerten C. 26, Abendpoft. bmb Befucht: Gin junger beuticher Mann, friich einge-vanbert, fucht jofort Beschäftigung. Offerten M. 38, Abendpoft. 005, avenopoli. Bejucht: Ein erfahrener, pur deutsch sprechender Mann jucht eine Stelle als Reisebegleiter. Offerten E. 47, Abendpost.

C. 47, Abendpoft.
Gefucht: Junger, 35 Jahre alter Mann, fucht Arbeite Riaffe Deebbant-Arbeiter und Maichinift
für fleine ober große Arbeit, auch Wertzeugmacher in
oder außerhalb ber Stadt. Abreffe A. 25, Abendpoft,

Gefucht: Gin frifch eingewanderter lediger junger Burcher, befonders guter Burchimader, fucht Befchäftle gung sofort. Abresse Reuftifter, 675 Larrabee Etr.

Stellungen fuchen: Frauen.

(Angeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.) Gefucht: Eine Frau fucht Waschplage. 481-North Bart Abe., hinten, Frau Mad. Gefucht: Startes Madden, 20 Jahre, fucht Stelle als Saushalterin bei einem herrn. 175 Cibbournate. Berlangt: Bon beutscher Aleibermacherin Stellung n Privatfamilie, bersteht alle Hausarbeit. Frt. Rellenthin, 233 Woodside Ave.

Besucht: Eine gute Aleibermacherin, hier unbefannt, wünsicht etwas niehr Arbeit in oder außer bem Saufe. 910 Belmont Abe. Befucht: Gine gute Birthichafterin wünicht eine Stelle bei beuticher Bittwe, ober auch Rrantenpfleges rin. 910 Belmont We., binten.

Gefucht: Deutiche Frau mit zwei Kindern, 4 und 6 Jabre alt, wömicht als hausbalterin fofort eine Stelle; fiebt nicht auf Cobn, will nur ein heim. Offerten Mary Schulk, Rullman, In. ober auch Baschplage und Sausreinigen. 181 Cleve-land Ave., 2. Flur., hinten. Gesucht: Eine beutiche Frau sucht Stelle als Saus-halterin. 365 B. Taplor Str., Frau Tredler, 1. Befucht: Bafche in und außer bem Saufe. 272 Armitage Road. Gefucht: Bajoe in's Saus ju nehmen. 128 Do: hawt Str. Gefucht: Aeltere Frau fucht eine Stelle als Saus-halterin ober Röchin. Offerten U 13, Abendpoft. Befucht: Gine beutiche Frau wunicht Stellung far Ruchenarbeit. Befchaftshaus. Offerten I 48, Abend-

Gefucht: Bafcplage. 139 Subfon Abe. Gefucht: Gine gute Bajcherin fucht Blage, auch Sausreinigen. 52 Beethoven Place, hinten. Befucht: Erfahrene Frau fucht Blate bei Bochne-rinnen. 208 G. Grie Str. Befucht: Stelle von einem Dienstmabchen fur Roschen und Sausarbeit. 526 R. Paulina Str. mbmi Berlangt: Junge beutsche Frau sucht für 4 bis 6 binnben täglich Aufwartestelle. Schlat, 124 Deury mbi Gesucht: Gine Frau sucht Baiche in und außer bem Saufe, und Reinigen, tann gut waschen und bugeln. 141 Canalport Ave., unten. mbi Gefucht: Fran fucht Waschplage und Saus gu einigen. 378 Cleveland Abe. mbi

(Ungeigen unter Diejer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) John M. Bredt & Co., das befannte beutiche Anweller-Geichäft, im Columbus-Gekaube, 103 State Str., 6. flur, bezahlt Baar für aftes Gold und Diamanten: berkauft Uhren und Juwelen auf Abichlags zablung und macht alle Resparaturen zu Fabrispreisen.

Auchbinder-Arbeiten aller Art: Zeitschriften, Rotens bilder, Ckassiker, Romane, u. f. w., aufs Geschmad-vollkie und Billigste eingebunden. Buchaaenten beson-bers berüsschichtigt. Free. Nees, 40 2a Salle Str.— Schreibt Postarte, wir sprechen vor.

Damen, Achtung! Pluischmäntel werben gerei-nigt, ausgebeffert und auf neueste Mobe Capes und Jadet's umgearbeitet. Tuchmäntel machen wir auf De-ber billiger als fie in Retail-Stores zu haben find. Unseren Geschättsfreunden und dem gestreten Au-biftum biermit die ergebene Anzeige, daß A. K. Foessfer und L. J. Barthel nicht dei uns angestellt find. Für Voranschläge oder irgand eine Archeit in unserem Fach bitten vor zu abersfren: Rorth Chi-cago Roofing Co., 377 E. Rorth Abe. undmi

\$10 wer einem jungen Mann einen Plat in Gro-cerv ober Dengoods-Store als Lebrling bejorgt, gite Referengen. Offerten C 49, Abendpoft. Berlangt: Damen, welche Wodnerinnen aufwarten und Debammen werden wollen. 512 Roble St. 2103m

Bluid-Cloats werben gereinigt, gesteamt, gefüttert und mobernifirt. 212 6. Dalfteb Str. 19feb und modernifirt. 218 S. Galfteb Str. 19jeth Ale.

Alle. Arten Spaneiskriten fertigt A. Cremnet, Danieste Frijent und Bertifdeymacher. 38k Foeth Ave. 19jat!
Arbeitslohn wird prombt und grætis collectit. 313
Rilbandbe Abe., gute Belodnung. Rachniragen 51
Rilbandbe Abe., gute Belodnung. Rachniragen 51

Befdaftegelegenheiten.

Bu bertaufen: Umftandshalber Canby-, Cigarrens und Tabal Store. 312 B. Chicago Ave. Bu berfaufen: Baderei mit portablem Ofen, Ba= gen, Bferd und Route. 3403 Ballace Str. Bu verfaufen: Billig, frantheitshalber, Butchershop in ber betten Gegend, alles Caibverfauf, best einge-richtet. Offerten A. 15, Abendpost. biboia "In verkaufen: Alter Saloon, billig wenn gleich ge-nommien, wegen Abreise nach Deurschland. Rachzu-fragen am:Plate, 11.2 Sherman Str. bmi Bu bertaufen: Gine gutgebende Grocery, billig. Bu bertaufen: 6-Rannen Dild-Route. 116 Gurley

3u verfaufen: Restaurant mit Saloon. 42 Frant-lin Str. Der best gablende Rlag auf ber Subscite. fine Die Salfte Des Werthes. Wenig Rent. Bu bertaufen: Guter Grocernftore gum halben Preis. 4214 Gottage Grove Abe. Mus sofort verfauft werden: Fein gelegener, lang etablirter Groceryftore, gute Nachbarichaft, großer Badrenvorrath, elegante Ginrichtung, gutes Pferd und Nagen, Alles für nur \$675, billig für \$1200, thistorie an Mozablung, Billige Miethe. Schöne Bohnung, 1440 Relmont Ave., nade R. Clarf Str. - In berkanien: Guter Cigarren: und Canbo Store, Mordfeite, \$350, ebenio bollftandige Sauseinrichtung iment gemilicht, billige Miethe. Abreffe A. 42, Abendpott.

3u verfaufen: Gutgebendes Reftaurant, Baderei und Lindscounter, billig. 2072 28. Late Etr. Bu bertaufen: Gin Butcheribop. 2252 Bentworth

De; bui Ebottpreis bon 230 ift mein feiner Cigarren. Caibby und Spielmaaren Store, ber beite an ber Dottpielte, anderer Geichafte wegen zu vertausten. Etgante Einrichtung, neuer Waarendorrath, Miehe mit Abonung nur 816. Berfamnt nich beie gute Gelegeiweit, nehme auch Theilzablungen. 329 Narrabe Sir.

Larrabee Sie.

Brocers, grohartige Gekegenheit: Einer ber hesten und größten Brocery-Stores Golcagos, mit riefigem Rkarenvooraath, feiner kinridung, Rational Cafb Rojister, Geldidront, wet seinen Plerden und Ragen u. s. wurd beinderer Unifande balbet ihr preiswerth verfant werden. Treies Geschäft ist diesert profitakel, alt etablirt, gut gelegen, bat eine grobe Kundschoff und ist furz gefact, in seder Archivelie eine grobe Kundschoff und ist furz gefact, in seder Archivelie Etelle günstige Jahlungsbedingunz gen. 44 und 46 Canalwert Abe., nade 18. Ert. 3u berfaufen: 10 Kannen Mildroufe, gute guveb-liefinge Kundicaft. Bu erfragen John Aneffet, 330 Bilte Jaland Abe. mbi sun "Soumo Aus. mid Ri verfaufen: Gin gutes Bufchergeichaft, guter Leaje, und berfauft iberben wegen Todesjall. Rachzufragen nd Elfton Abe.

Ai verfangen: 10 Kannen Mildroute, gute zuwer-laffige Kundichaft. Zu erfragen John Kmeffel, 360 Bfar Joland Ave.

schiffs, billigt. 1448 Britioniter ever.

Auf berkaufen: Saloon, Restaurant, Regelbabn u.
f. w., billijeder Plats, Noroscite. Gute Einnabme.
Lange Leafe. Unter günstigen Bedingungen wegen Urbernahme eines down town Plates. M. 2, Meeds-und.

Ju berkaifen: Unter günftigen Bedingungen, mebeere gute Ccd-Salvons. Wirden diefelben auch gegen Lotten ober arbere gute Sicherheit ausfauschen. Jerebung erktogen hei O Donnell & Duer Bavarian Breibung Co., 40. und Ballace Str. Bu perfaufen: Baderei-Restaurant, jum bal Preis wegen Rrantheit. Abresse 3. 28, Abendpost. 2nolw ; Rit berkaiten: Im Geschäftsbiertel ber Stab einer ber besten Satoons mit lebhaftem Berlebn, taniden benfelben ebent, gegen 1. Alasie Grundbesse, D'Oongel & Duer Bedarian Brewing, Co., Ede 40. und Raftaee Etc.

Bu bermiethen und Board. (Mageigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Dmi Bu betmiethen: Eine icone 6-Zimmer-Wohnung. achgufragen 45 Bein Blace. Bu bermiethe in Feine moblirte Zimmer für \$1.50 per Boche. 107 Bells Str., im Store. Bu bermiethen: Möblirtes Flat, fpottbillig, billige Miethe. Bor Bells Etr. Bur bermiethen: Marmes Bettgimmer mit ober ohne Bett. 36. Rees Str., 3. Flur. Bu bermiethen: Warme, möblirte Bimmer für einige anftanbige Berren. 2235 Wentworth Abe. 311 bermiethen: Gin Store, paffend für Candy-Ge-fcaft, gegeniber einer Schule, Miethe \$8. 31 Mcs. Rennalds Str., Sugo Begolt. Berlangt: Bearbers. 110 2B. 13. Etr. Bu bermiethen: Möblirtes Bimmer, mit ober ohne Boneb, ini Privatfamilie. 5 Mugufta Str. Bu berniethen: Store und Bohnung. 561 Lar-Bu bermiethen: Elegante 3-, 4- und 6-3immer Bohnungen. 418 Rorth Ave. Dmi

Bu bermiethen: Gin Frontzimmer für ftanbige herren. 168 R. Desplaines Str. 3u permiethen: Gin möblirtes Frontgimmer, 2-ichläfriges Bett, feparater Gingang, eine Treppe bod. 130 Orchard Str. 3u bermiethen: Gin möblirtes Frontzimmer, mit ober ohne Board. 68 Bisconfin Str. andmi Berlangt: Boarders in Brivatfamilie. 5024 Dreber 6nolm Ru bermietben: 4-, 5-, 6- und 7-Zimmer-Flats mit allen Berbefferungen. Zu erfragen bei 3. Dempfter, 180 IM. Laplor Str. 180clm

Bu miethen und Board gefucht. (Anzeigen, unter biefer Aubrif, 2 Cents bas Bort.) Bu miethen gejucht: Bon jungem Mann, behaglich

(Angeigen unter Diefer Rubrif, 2 Cents bas Bort.) Orgel in Taufch. 254 B. Divifion Etr. fabibo-14no

Berlangt; Ein Mann mir \$200-\$300 als Bartner für einen nenen Weibnachtsartitel. Offerten C. 44, Abendhoft

Angeigen unter Diefer Aubrit, 2 Cents bas Wort.)

(Mingelgen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Mitevricht, im Englischen für Damen und Derren, 6 Sturden wöchentlich, \$2 per Monat. Auch Buch Storeng, Topewriting, u. i. vo. Beste Lebrer, steinschaften, Togs und Veende, Affiens Busines Citalfien, Togs und Veende, Ede Chicago Ave., Beginnet iest, 260bm

Englischer Unterricht (auch Damen) nicht in vollge-padfen, jondern Kleinklassen, gründlich, jeduell, vi-ist, anch Buchgalten, keinen u. f. v. Kags und Weinds. Nrof. Georg Jenssen, Krinzipal, academijch gebildeter Lebere der Sprachen und Sandelswissen, fehrten. Deutschangerif. Sandelssiuste.

Dr. Datha wab & Co., leitenbe Specialiften in Undanner., Frauen!, gebeimen Jaule, Elinis und nerböjenfraufbeien. Confultation frei Medicinen gestiefert. To Bierborn Str. Stunden: 9 Morg, dis 9 Ab. Sonntags 10-3 ilbe. Leutig gefprochen. Lefet unfere große Anzeige in nächter Ausgabe der Albeb. 25ilbbili Frau 3. Rabel, Grauentrafteit, etteilt Rath in allen Frauentrantbeit. 277 Cebama Ete.

Fran en te'an t bei ten ktjolgreich behandelt. Biddrige Ctfahrung. Dr. K d i ch. Zimmer 20, 113 Mannts Ett. Ede von Clart. Sprechtunden von 1 dis 4. Sonntags von 1 dis 2. 20jnbiv

\$50 Belobnung für jeden Fall von Sauttranfbett, granulirten Angenlidern, Ausichlag und Samor-tholden, den Collivers Hernite Salve nicht beitt, 50t die Schachtel. Ropp & Sons, 199 Mandolph Ser. Mitgeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.

Grundeigenthum und Saufer.

"The Columbia Improvement Co." belig of Arres besten Landes in Central Buschweste und ban, der Keitral Einer au, der Arenjung, der Khicago & Northweste Einer babn- und bes Gell Einer in der fiele Columb nisgelegt. Um Diefelbe ichnell alejatheuen urch den Werth des angrengenden Landes

Carrabee Str., 3ftod, Beidbaus, nermie \$1200 bas Jaht, Preis. Ceftage, Coltbaus, Ceftage, Speicher, und Reller. Geichaftsede, 50 bei 125,

gu verkaufen:

Lotten in Cabyles.
Ausgewählte Relidenziatten, \$550000 aufw.; \$10
Keft \$5 per Monat. Mehr als 400 verkauft is Geinvohner. Lotten innebald 5 Wider ples vich Ginvohner. Lotten innebald 5 Wider ples vich fierelten Stadtibells. Berfefter Abfract. Geld Vaner gelieben. Mehrere Beighänier in Subdiv Frei-Tidets.

R. Speiaft, Ciaenthimer.

10oc1m

Bu bertaufen: Gine Lot, Auga Abe., und Ro Boulevard. Abreffire 3 45, Abendpoff.

(Angeigen unter biefer Rubrit. 2 Gents bas Bor

Angelgen unter blefer Kubrit. 2 Gents das Istanf Robert, Riamos, Pferde, Ragen u. f. wo.

Aleine Anterde Rogen u. f. wo.

Aleine Anterde Rogen u. f. wo.

Rleine Anterde Rogen u. f. wo.

Rleine Anterde Rogen u. f. wo.

Rleine Brite Dendel nicht weg, wein die Anterde Rogen bein der Rogen bei Anterde Rogen wein der Größte de Arft de Geschäft in der Stadt.

Alle guten, ebrlichen Dendelne tommt zu uns, haber Geld borgen wollt. Ihr werder es zu Errette finden, der mie dorzugeprechen, ed. Ihr an wärts blingebt. Die sicherike und zuverläftigfte handlung zugesichert.

Menn Ihr Gelbram leihen win auf Möbel, Bianos, Pjerbe, Wad Kutighen u.f.w., iprecht. vog in beg fice ber Gibelith Mortgage Loan (Beid gelieben in Betragen bon \$25 bis \$10,000.

Sibelito Mortgage Logn Co. 3 ncorportiet.

94 Bafbington Str., erfter Glut, awijchen Charf und Dearborn, ber: 351 63. . Ctr., Gigleivoob. 114 ober: 351 (31.-Str., Englewood. 140.
Allinicht Ide stod die \$500 au Gorgent 150.
Commercial Loan & Truft Co.", incordoriet, the Billiadelphia, hat ein Sytem zum Zbede von Dar den an verantwortliche Verlonen eingeführt, getinnerbald des Vereiches eines Jeden Gefindlichen bestehenden Cintrodrungen find die unter Syftem auf nommen. Um sich ein Darleben don \$100 die Kappen von 1500 die K

Bartun nach der Sumiette geden, wenn Sie Gin Jimmer 5, Sammarter Theater-Gebäude, 161 PRabison Str., eberto bliffe in Brant, die fleichte bingungen erhalten können? Die West Chicago La Company borgt Ihmen irgend eine Sunnue, die volunigen, groß oder Klein, auf Jauskaltungs Wallen 1838 Prede, Baggen, Carriages, Lagerbais i Baaren, oder irgend eine andece Schartest. Ukanen, oder irgend eine andece Schartest.

Rauf- und Bertaufs-Angebote. (Augeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas 2000

Gelegenheit. Elegante Saloon Firtures, fe Bool-Tifch \$110, Rational Cafb Register, Bole heizofen. Muß verkaufen. 108 28. Abang Str.

Alte und neue Caloons, Stores und Offices erichtungen, Balle Cafes, Schuttaften, Jadentis, bebeibing und Grocerts Ing. Gischoring. 289 Rorth Abe. Union Store Digute Co. 220 20 faufen gute, neue Sube Meme Rabmafdine ruinf Schubladen; fünf Jabre Garantie. Donneftie Sew Some 225. Singer 410, Abbeeter & Weifen Bertringe 215, There 217, Donneftie Office, 216 Elbridge \$15, White \$15. Alle Corten Nahmafdillen, garantitt für 3 Jah Breis von \$10 bis \$35, 246 S. Galfted Str. 150 Congrep. B. Goulevenier.

Beidirr und Rannen. 1234 Congreß Str. Bu berfaufen: Gin Bferd. 367 Cibbourn Aoe.
Bu berfaufen: Spottföllig, ein gutes Pferd. Gottage Grove Abe.
Bu verfaufen: Gekenner Gafefefund, billig.
Milwaufee Abe., Weber. m

3u verfaufent: Feiner Lengtifts. Maftiff-Hund tabt, wegen Mangel an Blas, billig. Beters, Belmont Abe. (Angeigen unter Diefer Anbrif. 2 Cents Das Mo \$30 taufen fammtlichen Saushalt, beftebend brei Betien, Tijch, Stüblen u. 4. 192 540 24.

Bu berfaufen: Dubid mobilite & fliums Ginrichtung. Raberes 3. Soulhe, 5417 erinto Abe., 1. flat.
Bu berfaufen: Betiftelle und Geberbett, Umge balber. 181 ABebier Abe. Bu bertaufen: Billig, faft neuer Bertlounge Barlor Get. 667 R. Vincoln Str., 2. Flat.

In der Geschichte des deutschameritanifchen Teitungswefens fteht der fchnelle und durchichlagende Er-

ohne Beispiel da. 21m 2. September 1889 begründet, hat dieselbe heute eine tägliche Unflage von mehr als

Die Beschäftsleitung erbietet fich allen Ungeigefunden gegenüber, diefe Ungaben gu beweifen und legt nicht nur ein für den Sweck eigens bergeftelltes Circulationsbuch, fondern

einschließlich des Bantbuches, por. Keine andere deutsche Seitung Chicagos reicht an Diefe Tiffer auch nur annabernd beran. Das große Publicum weiß das auch fehr genau, denn es bringt der Abendpoft allein doppelt

wie allen anderen dentschen Blättern Chi cagos zusammen.

Wer nach den Gründen diefes außerordentlichen Erfolges foricht, wird fehr bald entdeden, ban der Dreis feineswegs die Bauptrolle fpielt. Ein fclechtes Blatt ift and für einen Cent noch zu theuer und wird thatfächlich nicht gelefen, wie gar mancher Berausgeber aus der fülle feiner traurigen Erfahrungen heraus bezeugen founte, wenn er wollte. Die 2lbendpoft hat aber pon allem Unfang an in Bezug auf

hinter feiner deutschen Seitung in den Der. Saaten gurudgeftanden. Sie hat nicht blos aus einer möglichft großen Menge bedruckten Papiers besteben und recht viel fogenannten Sefeftoff liefern wollen, fondern fie hat alle Menigfeiten forgfältig gefichtet, die Spreu bom Weigen gefondert und alles, mas der Mittheilung überhaupt werth mar, in fnapper, faflicher und gediegener form mitgetheilt. So fonnten die Lefer fich auf dem Saufenden erhalten und brauchten fich nicht mit literarifchem Ballaft gu befdweren. Die Besprechungen, welche die Abendpoft den Cagesporgangen widmet, find pon porn-

aufgefallen. Sie fuchen den Lefer nicht im Intereffe bon Parteien oder Perfonen gn tanfchen und find nicht im Cone der Unfehlbarfeit gefdrieben. Undersdentende merden nicht obne Weiteres als Dummfopfe ober Perbrecher behandelt. Durch die Ueberlieferung geheiligte Unschauungen werden nicht perspottet, aber auf ber anderen Seite werden auch alle faben Schmeicheleien vermieden. Es fann felbfiverftandlich nicht Jedermann mit Allem übereinftimmen, was die Abendpoft vertritt, doch braucht fich Miemand durch die ehrliche Meinungsaugerung des Blattes verlett zu fühlen. Deswegen ift

in allen Kreilen

gleichmäßig beliebt. Es wird nicht von einer bestimmten Klaffe der Bevolferung gelefen, fondern von den Wohlhabenden fo aut wie von den Unbemittelten, von Republis fanern fo gut wie von Demofraten, von firchlich Gefinnten fo gut wie von freidentern. Somit ift die Abendpoft, die fast in feinem deutschen Baufe fehlt, ein wichtiges

Bindeglied

ffir das Deutschihum Chicagos, und da fie niemals auf ihren "Einfluß" pocht oder über die Stimmen ihrer Lefer verfügen gu tonnen behanptet, fo ift fie ftets in der Lage,

deutsche Interessen

wirffam verfechten gu fonnen.

Die tednischen Ginrichtungen der Ubendpaft find fo vorzüglich, daß fie fich den beften englifchen Menigfeitsblattern an Die Seite ftellen fann. 2luf eigenem Drabt werden die Depefden unmittelbar in die Redactionsftube gesandt, durch Schmaschinen wird viel Teit gefpart und die Schnellpreffen haben eine bedentende Leiftungsfähigkeit. 211s Betriebstraft bient durchweg die Eleftricität. Die Ubendpoft fteht, mit einem Worte, auf Der Sobe ihrer Teit, wodurch ihr Erfolg gur Genilge erflart wird. Es ift felbftverftandlich, daß fie in ihrem Eifer nicht erlahmen, fondern auch in Sufunft bemüht fein wird, das Wohlmollen des Deutschihnms von Chi-Lago gu verdienen.

Mann von Bedeutung.

Bon Anthony Sope.

(Fortsetzung.)

Mis unfer Zweiggeschäft in Whit:

2. Capitel.

tingham eröffnet worben war, hatten wir mit ber Regierung ein Uebereintommen getroffen, bemaufolge wir alle Gelbangelegenheiten ber Regierung beforgten und thatsächlich bie halb-amtliche Stellung einnahmen, beren fich bieBant von England zuhaufe erfreut. Als "quid pro quo" follte bie Bant ber Republit ben Betrag von fünfmalhunderttaufend Dollars zu fechs bom hundert vorschießen. Der Brafibent berhanbelte ju jener Zeit wegen eines Unlebens bon einer Million Dollars jum Bau eines Safens bei Bhitting= ham. Diefer fluge Staatslenter hatte, wie es fcbien, ben Plan gefaßt, öffentliche Arbeiten in großem Magftabe als Gegenmittel gegen bie Ungufriebenbeit bes Bolfes ju unternehmen, in ber hoffnung, baburch nicht nur ben Sanbel zu entwickeln, fonbern auch bielen Leuten Arbeit gu berschaffen, bie, bechäftigungslos, migbergnügtellnrube= ftifter maren. Das mar menigftens bie amtliche Rechtfertigung feines Berfahrens, bag fie auch ber Mahrheit entfprach, hatte ich fpater Urfache gu beameifeln. In Bezug auf bies Unleben war ich nur berjenige, ber bon Anbern gefaßte Beschluffe auszuführen batte. Die Bereinbarungen waren binbenb getroffen, Die verlangte Sicherheit ge= geben, und im Juni 1880 batte ich bas Bergnügen, bem Brafibenten fünf= hunderttaufend Dollars auszugablen. Bei Diefer Belegenheit borte ich bon

anug auch ber Reft bes Unlehens begeben fei. "Wir werben bie Gache fofort in Sang bringen, Mr. Martin," fagte ber Präfident in feiner gewohnten bertrau= lichen, aber ruhigen Art. "In zwei Jahren wird ber Safen von Whittingbam in ber gangen Welt befannt fein. Seien Sie wegen Ihrer Binfen nur unbeforat: 3bre Directoren haben niemals ein Capital beffer angelegt."

ihm, baß ju feiner großen Befriebi=

3ch bantte bem Prafibenten, nahm eine Cigarre und entfernte mich beruhigten Gemüthes. Auf mir ruhte in Die= fer Sache gar feine Berantwortung, und ob bie Directoren ihre Binfen er= hielten ober nicht, war mir fehr gleich= giltig. Neugierig aber mar ich, mer ben Reft bes Unlebens übernommen hatte. eine Reugier, Die noch längere Zeit un=

befriedigt bleiben follte. Die Arbeiten murben begonnen und bie Binfen bezahlt, allein ich fann nicht fagen, bag bie Safenbauten rafch: Fortschritte machten; ich bezweifle in ber That, baß jemals mehr als hun= berttaufend Dollars ihren Beg in bie Tafchen ber Unternehmer und Arbeiter fanden. Der Prafibent ließ einige Qoder graben, ein paar Mauern bauen, und als etwa zwei Jahre nach ber oben geschilberten Unterrebung bie Sache foweit gediehen war, wurden bie mentgen noch beschäftigten Arbeiter ent= laffen und bie Arbeiten geriethen bol=

lig in's Stoden. Rurge Beit nach biefem Greigniß murbe mir bie Chre einer Ginladung aum Diner im "Golbenen Saus' Theil, bas war im Juli 1882. Es ift wohl unnöthig, zu fagen, daß ich bie Einladung annahm, nicht nur, weil es mehr ein Befehl mar, fonbern auch, weil ber Prafibent gang ungewöhnlich gute Diners gab und, obgleich Junggefelle (jebenfalls in Aureatalanb), einen fo mobleingerichteten Saushalt befaß, wie ich ibn nur je tennen gelernt habe. Meine Befriedigung fteigerte fich noch erheblich, als ich bei meiner Un= tunft fand, bag ich ber einzige Baft war, und es mir fomit flar warb, bag ber Brafibent meine Gefellichaft an fich für eine ausreichenbe Abenbunterhaltung hielt. Es tam mir ber Bebante, bag ein Gefchaft berhanbelt merben follte, und bie Sache murbe ba= burch in meinen Mugen feineswegs meniger angenehm.

Bir fpeiften auf ber berühmten Beranda, bem Schauplat fo vieler glangenber Saupt- und Staatsattionen in Whittingham. Das Mahl mar über alles Lob erhaben, bie Beine ausge= geichnet. Der Brafibent mar ein reigenber Gefellichafter. Obgleich, wie fcon angebeutet, fein Mann bon umfaffen= ber Bilbung, hatte er boch viel im Leben erfahren und fich ein ebenfo gemuthliches wie ruhiges Wefen angeeig= net, bas mir fofort bas Gefühl ber Ungezwungenheit gab. Ueberbieß zollte er mir bas einem jungen Menfchen ftets fo schmeichelhafte Compliment, mich als einen Mann von Welt zu beban= beln. Mit berablaffenber Bertraulich= feit ergablte er mir viele Geschichten aus feinen jungen Jahren, und ba er überall gewesen war, wo ein junger Mann nicht gewefen fein, und alles gethan batte, mas er nicht gethan baben burfte, mar feine Unterhaltung natürlich febr angiebenb.

3ch will mich nicht als Mufter hin= ftellen." fagte er nach einer feiner auferorbentlichften Geschichten. "3ch tann nur hoffen, baf bie Dienfte, bie ich bem Gemeinwesen geleiftet habe, bie Fehltritte meines Privatlebens aufwiegen." Er fagte bies nicht ohne Bewe=

"Selbft Em. Ercelleng," entgegnete ich, "tonnen fich bamit begnügen, in biefer Sinficht biefelbe Rachficht in Unfpruch zu nehmen, wie Cafar und Benri Quatre."

"Cehr richtig," meinte ber Brafibent. "Gie waren wohl auch nicht ge= rabe - fo!"

"Ich glaube nicht," antwortete ich, bes Brafibenten Gewandtheit bewunbernd, benn er hatte gewiß nur eine febr untlare Borftellung babon, wer bie Beiben waren.

Das Mahl war beenbet unb ber Tifch abgeraumt, ehe ber Brafibent gu Mattigfeit, Appetitlongfeit und Rraft: einer ernften Unterhaltung aufgelegt lofigfen furirt burd Bromo Selger. 10 Cis. smit

mar. Dann befahl er Cigarren, und fie mir anbietenb, fagte er: "Bebienen Sie sich und füllen Sie Ihr Glas. 3ch glaube ben Leuten nicht, bie fagen, man folle nicht gleichzeitig trinten und rauchen, Wein fcmedt beffer ohne Rauch, und Mauchen beffer ohne Bein, aber eine Berbindung beiber ift beffer, als iebes einzeln.

3ch folgte feiner Aufforberung, und einige Augenblide fagen wir ichweigfam rauchend und unfern Bein fcblur= fend einander gegenüber. Dann fagte ber Brafibent ploglich: "Mr. Martin, bas Land befindet fich in einem gefahr= lichen Zustand."

"Großer Gott, Ercelleng!" rief ich, "meinen Sie wegen bes Erbbetens?" (Ginige Tage vorher war ein fchwa= cher Erbstoß gespürt worden.) .

"Rein, mein Herr," erwiderte er, "wegen ber Finangen. Die hafenbauten find viel toftspieliger gewesen, als ich erwartete. Ich habe bie Bescheini= gung bes Ingenieurs in Sanben, bag thatfachlich neunmalhundertbreitaufend Dollars bafür berausgabt worden find, und fie find noch nicht fertig - noch lange nicht fertig."

Das waren fie allerdings nicht, fie waren faum begonnen. "Lieber Simmel," magte ich gu fa=

"bas scheint eine große Menge Gelb, wenn man in Betracht gieht, wi: menig bafür aufzuweifen ift." "Gie tonnen bie Richtigfeit ber Be=

fcheinigung nicht in 3meifel gieben,

Dr. Martin," fagte ber Brafibent. 3ch bezweifelte Die Richtigfeit ber Befcheinigung fehr ftart und hatte am liebsten gefragt, mas ber Ingenieur bafür befommen habe; allein ich beeilte mich zu verfichern, bag fie über jeben

3meifel erhaben fei. "Ja," entgegnete er feft, "bollig über jeben Zweifel erhaben. Gehen Gie, Dr. Martin, ich bin in meiner Stellung gur Freigebigfeit gezwungen. Die Regierung fann anbern Arbeitgebern nicht bas ichlechte Beifpiel ber Lohn= bruderi geben. Aber Grunbe gang bei feit, haben wir's hier mit einer Thatfache zu thun. Ohne weitere Gelbmit tel tonnen wir nicht weiter arbeiten, und ich tann Ihnen wohl im Bertrauen mittheilen, bag die politische Lage Die Fortfegung ber Arbeiten gebieterifch forbert. Nicht nur ift meine perfonlich: Ehre für bie Gache berpfanbet, fonbern wir muffen auch mit ber bom Oberit geführten Opposition rechnen, Dir. Martin, und Diefe Opposition fangt an, unangenehm zu werben - ja, ich tann fagen, febr unangenehm."

"Der Dberft, Berr Brafibent," fagte ich mit einer Zwanglofigteit, bie eine Frucht des Diners war, "der Oberst ist ein Bieh!"

"Richtig," entgegnete ber Prafibent mit einem nachfichtigen Lacheln, "ber Dberft ift gum Unglud für bas Land fein mahrer Freund bes Baterlanbes. Aber er ift mächtig, er ift reich, er ift nächft mir ber erfte Befehlsbaber ber Armee. Und außerbem, glaube ich, fieht er gut mit ber Signorina. Die Lage ift wirflich bergweifelt. 3ch muß Gelo ha= ben, Dir. Martin. Bilrben Ihre Direttoren mir ein neues Anleiben ma=

Bas bas Schidfal einer folden Bumuthung fein wurte, wußte ich gang genau. Die Direttoren waren schon entschieden beunruhigt wegen ih= res erften Darlebens. Ginige Aftionare hatten febr unbequeme Fragen geftellt, und es batte bem Borfigenben nicht ge= ringe Schwierigfeiten gefoftet, ihnen flar zu machen, bag bas Geschäft fich als ficher und bortheilhaft herausftel= len werbe. Ferner hatte noch bor nur bierzehn Tagen bie Regierung in aller Form bei mir in berfelben Ungelegen= heit angefragt. 3ch hatte an bie Directoren gefabelt und umgehend als Untwort bas einzige Wort "Tootsums" erhalten, und bas bieg nach unferem Borterbuch: "Jebes berartige Unfinnen auf's entichiebenfte und unameibeutigfte gurudweifen." Den Inhalt biefes Telegramms hatte ich bem Finangminifter, Genor Don Antonio be la Cafabianca, mitgetheilt, und biefer hatte ohne 3meifel ben Prafibenten babon in

Renntnik gefett. 3ch magte es, Seiner Greelleng biefen Borgang in's Gebächtniß gurudgu= rufen, und er hörte mich mit schweigenber Aufmertfamteit an.

"3ch fürchte beshalb," fcblog ich. "baß ich Em. Ercelleng nicht bienen tann."

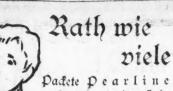
Er nidte und ftieg einen leifen Seufzer aus.

"Bernunftgrunbe murben bei ben Directoren mohl verschwendet fein," fagte er bann in einem Tone, als ob bie Sache bamit abgethan fei. "Bebie= nen Sie fich mit Cognac und Coba= maffer."

"Geftatten Gie mir, ein Glas für Sie gu mifchen," ermiberte ich. (Fortfegung folgt.)

Shuell-Jug nad Des Moines.

Die lange Reihe bon Stäbten im Weften und Nordweften, welche ohne Wagenwechfel auf ber North=Western= Gifenbahn erreicht werben fonnen, ift burch Des Moines vermehrt worben, bie Sauptftabt bes großen Staates Jowa, und Reifende nach Diefem Buntt fonnen jest Chicago ju einer gunftigen Beit am Abend verlaffen und am folgenben Morgen in Des Moines gur Frühftudszeit antommen. Der Rug entspricht bolltommen bem hohen Dagftabe, welchen bie Rorth=Beftern Gi= fenbahn ftets aufrecht erhalt, und ift mit Balaft-Schlafmagen nach neueftem Mufter, und Wagen mit um flappbaren Stuhlen berfeben, in melden letteren Gige nicht ertra berechnet werben. Rarten, Fahrplane und allgemeine Austunft tonnen bon irgenb einem Tidet-Agenten erlangt merben, ober wenbet Euch an B. A. Thrall, General Paffagiers und Tidets Agent ber Chicago & Rorthwestern-Eifenbahn, Chicago, 3a. bi-30nob





Wenn 3hr eine der Millionen frauen feid, die Dearline gebrauchen, wurdet 3hr nicht nothig haben gu fragen weshalb. Dies ift der Grund: Es ift der befte Urtifel feiner Urt. Und das ift es was frauen gern wollen für ihre Wafche und ihr Reimmachen.

Beifet Radahmungen it et & jurid.

Sames Bule, Rem Bort.

"Bourgevis" und "Proletarier". Mus Bruffel wird gefchrieben: Der Socialiftenführer Jean Bolbers berwantt fich in einem Schreiben an bie Independece Belge", welche ihn un= langft als einen "Er-Bourgeois" bezeichnet hatte, gegen biefe Benennung und gibt gleichzeitig folgende Erflarung für bie Bedeutung ber Musbrude "Bourgeois" und "Proletarier": "Gin Bourgeois ift, wer bon feiner Rente. rom Gintommen feiner Saufer und Grundftude, bon ber Musbeutung irgend eines Sanbels ober einer Inbufirie lebt. Proletarier ift, wer fur bie Bahlung fkines Lohnes ober feines Gehaltes bon einem Bourgeois, mag berfelbe Banquier, Raufmann, Fabricant ober Landwirth fein, abhangig ift. Das Proletariat umfaßt heutigen Tages nicht nur bie Sanbarbeiter, fonbern auch einen großen Theil ber Ropfarbeiter. Die Chemiter und bie Ingenieure, bie in ben großen Inbuftriewertftatten ober Bergwerten bechäftigt find, werben wie die Arbeiter bezahlt, manche perdienen fogar noch weniger als die Arbeiter. Auch die Ungeftellten, Sandelsgehilfen, Agenten, journaliften u.f.w. find dem Lohngeege unterworfen, werben monatmeife bezahlt und hangen für bie Bezahlung bon ihren Arbeitgebern ab... Die Rab ber B ourgeois ift übrigens im Abneh men begriffen. Die Bereinigung bes gangen Grundbefiges, bes induftriellen und Sanbelseigenthums in einer immer beschränfteren Ungahl bon San= ben wirft bie fleinen Bourgeois in's Broletariat gurud, aus bem fie berbor= gegangen waren." Gehr richtig bemertt hierzu bie "Inbepenbence": "Der belgifche Socialiftenführer perurtheilt burch biefe Ertlarung ben Claffen= tampf, benn wie follte biefer Claffen= tampf noch möglich fein, wenn jeber, ber bon feiner Arbeit und bon feinem Lohne lebt, gleichviel melder Urt bie Arbeit und wie hoch ber Lobn ift, einfach als Proletarier gilt? Es handelt

weber Eigenthumer ober Capitalift

ware ober es nicht merben möchte. Rie-

manben, ber nicht ein Capital befäße

ober befigen möchte, welches eine gum

Lebensunterhalt ausreichenbe Rente

abwürfe, Riemanden, ber nicht für fich

und für bie Geinigen ein Sauschen

ober ein fleines Stud Land ju eigen

haben möchte, wenn ihm nicht feine

Arbeit, feine Arbeit, feine Erfparniffe,

fein Credit, b. h. bas unterftukenbe

Capital, bie Mittel bagu bereits ge-

Das machen Sie,

nen bie betreffenben Artitel austragen

und bann, wenn fie Ihnen nicht mehr baf-

fen, merbe Shnen bas Gelb bafür gurudge-

geben? Barum wollen Sie nicht fo beim

Dr. Bierce's Golden Medical Discovery

wird nach biefem Suftem vertauft. Es ift

bas einzige fo fichere und mirtfame Blutrei-

nigungemittel, bag bafür garantirt

werben fann, bag ce in jebem Falle hilft

ober furirt, mibrigenfalls bas bafür bezahlte

Es ift nicht wie bie gewöhnlichen Frab.

jahrsmediginen ober Garfaparillas. Das

gange Sahr binburd reinigt, fraftigt unb

ftarft es ben Rorper. Geib 3hr bilide, ber-

untergetommen ober mit Duspepfie geplagt,

ober enthalt Guer Blut fdledite Gafte, fo

MEDILL'S NEW PILE CURE

Bidtig für Manner!

Schmitz's Geheim "Mit. Dans ober turren alle Geidrafts, Nerven. Bint. Dans ober dront skrantbeten ieder ürt ihnel. Kaker, king dront skrantbeten ieder ürt ihnel. Kaker, king dront skrantbeten und ben Gebrand uns nären Keiden u. in vierden darch den Gebrand uns ierer Nittel innet erfolgreich frairt Eprecht de uns ibr der schaft Eure Adresse, und wir fenden End frei der State den gene Bettel und der Bettel und

E. A. SCHMITZ, 2000 State Str., Ecke

leichterung. Bezahlung nach erfolg:

fommt ihm als Gegenmittel nichte gleich.

Rauf von Arzneien verfahren ?

Gelb gurudgegeben wirb.

wenn Gie

Schuhe ober Rleiber tau-

fen? Geben Sie nicht ba-

hin (wenn Gie

einen folden Plat finben tonnen), wo Ihnen gefagt wird, Sie ton-

liefert baebn."

des Zahnarstes. fich bei folder Auffaffung nicht mehr um einen Claffentampf, fonbern um ben Rampf gegen bas rentenabmerfenbe Capital, gegen ben Mieth= und Pachtgelb abwerfenben Saus= unb Grundbefit, gegen bie Banten, welche Sandel und Induftrie begunftigen, und gegen ben Sanbel und die Induftrie felbit, welche bie Arbeit geben und ben Lohn bezahlen. Das beift in naiper Weise ertlaren, bag bie Arbeiter ber Arbeit, bas "Proletariat" bem Sanb= ober Ropfarbeiter ben Rrieg erflärt, benn es gibt Riemanben, ber nicht ent=

NEW YORK DENTAL PARLORS, 182 State Str. Rommt und lagt Guch fruh Morgens Enere Sahne ausziehen und geht Abends mit neuen nach Saufe. — Bolles Gebig Sc. 16fpbibofabm



ju fai den, Beite Sabne is das Set. neine S gu fai den, Beite Sabne is das Set. neine S ge. Feiners Goldfüllungen jum balben Preis, die Bedeinung, Deutle gesprochen. — übends — Zähne ohne Platten.

Prattifiner Zahnarzt,
18 Clybourn Avo.
Hein fie Gebiffe, von natürlichen Zähnen
nicht zu untericheiben. Gold- und Em ailleHüllungen zu mäßigen Preisen. Com erztofes Zahnaieben. 23no.ddfa, is

Bahnargt, vor. - Lange etablirt und barchans gu bertaffig. - Befte und binigfte Sabne in Chicaga, Schmerglofen Guften und Ausgieben gu halbem Breife.



Laterna Magicas und Bilder-Mikroskopen etc. Brößte Musmabl. - Billigfte Breife.

Madison St. MacLass Geboude. Amporteur und Gabrifant von

BOISCH 103

Optitus, E. ADAMS ST. ne Unterfucung bon Angen und Anpaftung von für alle Mangel ber Gebtraft. Confulrirt uns



Beffert Aopetit und Berdauung, fraftigt bie Nerben, erhölt die Musse frat und erfüllt die Abern mit reichem, gefundem Blut. Für die febrachtige Jugend ein Staftlungs, für das Alter ein Beifungung-Wittel, fucht's, und bie hachften Bludsguter find Guer.

> Gefundheit, Braft und Behönheit.

Lefet Unweifung. Allein echt gu haben in

ARENDS DRUG STORE, Madison St., Ecke 5. Ave.

Lupus, Rupia, Eczema, Warzen, Kopfschuppen, Pimples, Anal Fissure, Hautschuppen, Grindkopf, Flechten, Ringworm, juckende Hämorrhoiden, fressende Geschwüre fofert gelindert und geheilt burch

IODINE SOAP

(3od:Rali: Seife). Die einzige Seife freies Jodkali enthaltend. Aerite vertrauen und empfehlen diefelbe. Inucrlide Debicamente nicht nothig!

Dr. W. T. CEMPP, Specialift far Sant-Arankbeiten.

Ruber itet unter perfoulider Aufficht von

Morrison, Plummer & Co., Wholefale Agenten Chicago, 200-206 Manbolph Gir. Alle Apothefer verfaufen brefelde ju 50 Confo ver Stüd. 3 Stüde werden an irgend eine Abreffe in den 2 exemigten Staaten oder Canada gegen Embfang einer imeifung bon \$1.50 geichidt. Ein Stud 65c, n W. T. GEMPP & CO., Fabrifanten, St. Louis, Dia

Reine Furcht mehr vor dem Stuhl



Bir garantiren fie naffend pher feine Begablund 10 Procent Tekonnie weben aber teine Zegagung.
10 Procent Tekonnie weben allem Nitgliedern der Arbeiter-Unions und ibren Familien erlaubt. Jahnsangsieben bei. wenn ihdere urbeit gefan wird. Wer geben 2000, wenn Jennand mit unferen Necfen und Vrebeit concurriren fann. Goldsfilmig die aufvorte. Generales und Gonnelags. Sprecht vor und ihr werbet Alles finden wie annoncirt.





Dr. SCHROEDER. Anertaunt ber beite, zwerfaffigste Jahnargt. 224 Milwaukes Are., nab Division Et. Milwaukes Are., nab diwarts. 324 Milwaukes Are., nab divisites gezogen. Jahne ohne Blatten. Golde und Gliber illung "um balben Kreis. Elle Arbetten garantirt.—Conntags offen.

Wenn ihre Jahne nachgesehen weiben mussen, iprechen fie zuerst bet Office: Dr. GOODMAN,

L. MANASSE, Optifer,





Dr. H. EHRLICH, Lugen- und Ohren-Urst, De Den nach neuer ichmerglofer Melfobe. - Runftliche le den nam neue annie. In de Majonie Temple, de vrech fiu u den: 1 f. d. Majonie Temple, de 10 je 3 lut. — Modung, C. L. Lincoln Aus., die 8 Uhr Normittagk 5 bis 7 Uhr Khendi. — Combie 8 Uhr Normittagk 5 bis 7 Uhr Khendi. — Combie 8 Uhr Normittagk 5 bis 7 Uhr Khendi. — Combie 8 Uhr Normittagk 5 bis 7 Uhr Khendi.



Revolution in der Beilfunde.

Gine Erfindung bon weit= tragender Bedeutung. Die Beilung verichiedener Rrant. heiten auf höchft einfache und

billige Beife bewertstelligt. Rudfehr gur Ratur bas Losungswort!

Bie ein Maturproduft, bas in einigen Gegenden Deutschlands gefunden wirb, nich leicht gu Saufe von Jebermann berftellen und portheilhaft in ben meiften Rrantheits. fallen bermerthen lagt.

Daffelbe findet Anwendung: Bei Fettsudg, Leberleiben, dronischer Leibesverstopfung, Da-morrhoiden, Fisteln, Nervosität, Männes nade, unnatürlichen Entleerungen, Proftatorrhoe, Spermatorrhoe, 2c., Baricoccle eiterigen Ansfluffen, Ohrenleiden, Tanbheit, Reuralgie, Rafen- und Sals-Ratarrh; auger bem bet allen Franenfrantheiten, wie Bleich fucht, Gebarmutter-Leiben, Beigflug, Rinder lofigfeit, Sufterie u. f. w.

Ber fich für unfer neues beilberfahren, bas bon ben hervorragendften Mersten ber alten und nenen Wel erprobt nub für gut bekunden vonude, interefirt, ber faite seine genaue Abreije nehft, Briefmarte, worauf wir ihm eine ausführliche Beschreibung über Derftellung und Anwendung Diefer neuen Grfindung frei gufenben merben.

MEDICINAL GAS CO., 835 Broadway, New York, N. Y.



Alle geheimen, dronifden, nerpofen und belifaten Rrantheiten beiber Gesichlechter werben von bewährten Mergten unter Garantie geheilt. Bebanblung (incl. Mebigin) nur \$6 pro Monat. Macht uns einen Befuch Confultation frei).

Sprechftunden von 9 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends, Sonntage von 10 bis 4 Uhr; beuticher Argt ftets anwefend.

Private, Chronische Mervoje Leiden

sowie alle Saute, Blute und Gefchlechtokrankt bei en und die ichtummen Folgen jugendlicher Anskuldschweifungen. Nervonichwäche, bertorense Manneckraft u. f. w. werden erfolgreich vom den lang etablirten dentlichen Megkete des Illinois Medical Dispensent vehandelt und unter Garantie für uns lang etablirten bentiden Aerteen erfolgreich bon bei lang etablirten bentiden Aerten bei Ilmois Medlea Dispensary behandelt und unter Garantie für im mer turirt. Frauenkrankheiten, allgemeins Schwäck, Gebärmutterleiben und alle Unregelmästigktein werben prompt und ohne Operation unt beitem Erfolge behandelt.

Arme Leufe verben frei behandelt und baben Arme Leufe dann nur einen uchftigen Breis für Arzneten zu begahlen. — Consultationen frei. Auswärtige werden drichtig dehande t. — Sprechftun-den: Bon 9 Uhr Morgens des Juhr Abends: Combe tags dom 10 bis 12. Aberste

Illinois Medical Dispensary, 183 S. Clark Str., Chicago, Ill.

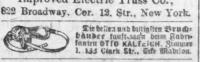


Geheilt, weraffung Rein Geld bis curirt. Bit berweien Sie auf 5000 Patienten.
Keine Operation.
Keine Operation.
Keine Abhaltung vom Geschwit Hinauteile Referents.
GLOBE NATIONAL BANK. Schriftiche Garantie Brüche aller Urt bei beiben Beschiechtern vollsfäudig zu heilen, ohne Anwendung ses Wessers gang gleich, wie alt der Bruch ist. Unter-luchung frei. Der Beudet im Eirculare. THE O. E. MILLER CO. Senfalls auf der Weltausstellung im Somoovatuio Cauptquertier gerade westlich vom Frauer- aube



Dr. Rob't. Wolfertz, 56 Rifth Ave., Tas grögte und einzige deutide Geldaft dieser Net in Chicago. — Countags offen bis 12 Uhr Mittaas.

Brüche geheilt! Das verdesseit einstide Brudband ist das einzige, veiches Tag und Ba t unt Beanentichfeit getragen verd, indem es den Bruch auf der der ftärfien Körver rwegung gurufchät in wie ieden Bruch heit. Catalog unf Lexicagen siet zugesandt. Improved Electric Truss Co.,



Dr. A. ROSENBERG nint fic auf Sichrige Prayes in der Behandtung ge beimer Krkulbeiten, Junge Leute, die durch Jugend beimer Arkulbeiten, Junge geschwäcke find, Wannen, bie an Frunktionsinderungen und anderen frank beiten leiben, werden durch angeriende Mittig erninklich geheilt. 128 S. Clark Str. Office-Chunden 11. Norm., 1.—S. mid 6.—7 Chenda

DR. SANDEN'S Clettrijder Gürtel mit elettro-magnetifdem Guipenfarium.



alle Camadesm

en hunderte von Jeuguiffen in biefem und anbeim

haben Aunderte von Jeuguissen in diesem und anderen Staaken.

Tax Ars. J. A. Delh, Cardin, Kars.

Cord in, Kan., 15. Nod. 1892.

Dr. A. T. Sanden. Weether derri-Aadben ich von einem Ihrer eistricken Silves vor fast dere jadven gebeilt werden din, din ich jeht im Sanden die von einem Ihrer eistricken Silves von der dande, dieselven Jodernamu zu-empfehlen. Ich wurde tiltzelich zu einem meiner Mitarbiter gewisen, nud fand ihr zu einem meiner Mitarbiter gewisen, nud fand ihr zu einem weiner Mitarbiter gewisen, nud fand ihr zu einem dare der als urhörlicher fall hohn anfage geben doorden wor. Er war bleich nud jad ans, als ober nur noch einige Lage leben würde. Ich lass weiten Gürtel 40 Wellen weit berholen, denfelben, den ich nicht einen Tag lang getragen batte, meinte er, or mille selbh einen bieter Gütrel haben. Als ich in beluchte, tounte er vower einen noch falafen, aber Lonn und zweit Woden kounte er nicht genug esten, und ich alse ihm heute einen Gütrel für das Gelb um Parth. Eie baben bie Erlaubnit deles Schreiben jederzeit als Reiverung zu gedranden.
Uchtungsboll, Ked. I. M. Belt, Cordin, Kan.
Unter Träftiges, werdesserte Eniverderium. Des

Unfer fräftiges, verbesiertes Sujvenforium, bas Beile. das geichväckten Nännern jemals gegeben durche jet die Gelindeit, kraft und Eliefein. Sejundeit, kraft und Eliefe in ged die 39 Tagen garantiet. Nan verde sich an den Erindes und Kabritanten, und lasse üb das große Unfriete denriche Complete fosteriert kommen.

Gr. A. T. SANDEN. 58 State Str., Chicago, III.

VORLD'S MEDICAL

INSTITUTE. 56 FIFTH AVE., Ecke Randolph, Zimmer 211.

Di Artie diefer Austalt sind erfahrene deutsche Spe-zialisten und betrachten es als ihre Ehre, ihre leidenden Mitmentigen is ichnil als möglich den ihren Gebrechen zu beiten. Sie deien gründlich unter Geraustie, alle gehelmen Kransteiten der Männer, Frauen-leiden und Mentrentionsstödensogen ohne Operation, alse offene Geschwüre und Munden, Knudenstraß ze., Nickgrat-Verkrümmungen, höder, Brüche und verwachsene Cieder. Gebandlung, incl. Wedizigen, mer

drei Dollars ben Monat. — Eductdet diefes aus. — Stun-ben: 9 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends; Sonntags 10 bis 12 Uhr.

Frauen-Alinik.

(Unter Leitung bon gesehlichen, allen erfahrenen Werg-t n und Mergrinnen.) 133-135 Wells Str., Ecke Ontario. Eprechstunden von 9-5, frei von 9-11 Uhr Bornt. Abends 6-8 Uhr.

Neues, wissenschaftliches Natur-Heilverfahren!

Reine Operationen — feine schädlichen Mes Dizinen.
Rheumatismus, hämorthoidal-Leiben, veraltetelledet. Magenleiben "Fettigucht, Gedörmutterleiden. Tumor, Schwäche. Unfruchtbarkeit. Weißlug, Unregelmäßigs-keiten. Blaienteiden zu. durch unere neue hertungetein niter Garantie geheilt. Hoffmungslofe fälle weifen wir zurück und nehmen keine Bezahlung. Kaffen Sie kein Meffer ansehen bevor Sie und consultitiet.

1636363636363**63636363636** Berlarene Mannestraft ! Befdledistrantheiten ! Folgen ber Jugendfünden! nach einem meinem und chuzig ficeren Ben-fabren, obne Berufelibrung, gentublich fahren, ohne Berufsstörung, gründlich und dauernd zu heisen, zeigt ber "Utet-tungde Anter-" Arante, selbst bies tungsunter. strante, stopt ven fenigen welde an vernitet, eitscheinenk-unheilbare Fälle von Erigieokk-trantheitenkelten, sowie falhe, vun gewis-feniosen Quadjalven Getäusche, sokien es-nich verlaumen, bas verreisstebe beutsche Dich zu lesen, burch vessen sich schaften Dich zu lesen, burch vessen sich schaften ungäßige Leibenbe in funger zeit die freuktheitellieben, jonie jame, wie gewis fenlosien Quedalben Gestalgiche, solken es uicht versäumen, das vorweisliche beutiche Such zu lesen, durch dessen Rathfaläge ungäbige Leidende in fuzer Jeit die Gesundlieft und ur Ledendgelägt wieder erlangien. Des Jud. 25. Auf. 250 Gelien mit 40 lehrreichen Kilden, wird gegen Kin-fendung von 26 Gis. Kolmarken, weht versiegelt, sei versandt. Adressus. DEUTSCHES HEIL-INSTITUT, No. 11 Clinton Place, Now York, N. L.

26.36.36.36.36.36.36.36.36.36.36.36 Der "Rettungs-Anker" ift auch ju haben in Chicage. 3ll., bei herm. Gdimbift, 282 North Abe.

The state of the s Schwache Männer. melme thre wolle Manuestrafe une unbenfentille werde der von den neuen eine den vollen nicht verkamen, ben "Ingend kentud" zu leien. Tad mit verkamen, ben "Ingend kentud" zu leien. Tad mit verkan kruntengehichten erfäuterte, reichlich ausgeschatten Bert, ab Auffahre der ein neues heiteren fahren, wodund Tanlenbe in tureiter het die Ernistätzung von Erfahren mit der eine Bernistätzung von Erfahren mit dien bei der eine Bernistätzung von Erfahren mit dien bei der eine Bernistätzung von Erfahren mit dien bei der eine die der eine die der eine die der eine die der eine ben Arlgen der Jugendfünden voll wieberbergeftellt murben.

Schwache Francu, Privat Blinik und Dispenfara.
23 Beit 11. Str., Rem gert, R. R.

Der "Jog met eund" ist auch in der Buchandung word. Felix Schnick. Ro. 2.2 Milwaufer tide... Chicago. Il.. zu haben.

TELEPHON: NORTH 97. DR. WILHELLON, Spartsbeffer.

Start. Uny. Elimbarit und Schartsbeffer.

und gelongen au au

27D NORTH AVF.. Ecks Larrabse Sig. Zirmmer No. S.

Cifice - Simmber: 6—11 Bozm.. 1—5 Radm.. 7—9

Solabbolim

Dr. J. KUEHN,

Spieler und Gauner.

Unter biefem Titel bringt bie "Rolnifche 3tg." ben folgenben Artitel über ben Spielerproceg in hannober, über beffen Beendigung fowie die Berurtheis lung ber Schulbigen in ben Depefchen= spalten berichtet murbe, folgenden Ur=

"Der Proceg, ber feit Beginn biefer Woche bor bem Gericht in Hannover fcwebt und weit über ben engeren Be= zirk hinaus bie öffentliche Aufmerksam= feit feffelt, hat ben Beweiß erbracht, wie wenig ber (alles Glüdspiel und bie Berichmenbungsfucht ber Officiere berwerjende) Wille bes Raifers trop ber bielgerühmten Disciplin in ber Urmee bon gablreichen Officieren be= achtet und befolgt wird. Auf ber Un= flagebant fteben Spieler und Gauner, Menschen bie eine lange Reihe bon Borftrafen aufzuweisen haben. Giner ber Angeklagten, die fich des Berkehrs mit abeligen Officieren, Groggrundbe= figern und anderen sich bornehm bun= tenden Herren erfreuten, hat bereits Jahre lang im Buchthause gefessen. Die Mitglieber ber "golbenen Jugenb" ge= niegen das Leben, fie halten es für phi= lifterhaft, fich nach ber Dede zu ftreden, fie machen Schulben und fpielen, um bie Schulben zu beden, ober fie machen auch Schulben, um zu fpielen. Es werden geheime Conventifel veranstal= tet, ju benen Gafte aus ber Rahe und Ferne herbeieilen, und fo geht es auf ber ichiefen Gbene mit reigenber Beschwindigkeit immer tiefer: Wechsel, Bucher, Betrug, Familienzwift . . . bon Blüd tann fagen, wer es nicht fo schlimm getrieben hat ober soweit ge= trieben worben ift, um gum Revolver greifen ober jenseits bes Oceans Ber= geffen fuchen zu müffen. Was aber am peinlichsten in biefen Berichten berührt, bas ift bie Behauptung, bag bie abeli= gen Schlepper ber gewöhnlichen Gauner Officieren in's Ohr geflüftert ha= ben, bie angeblichen Großinduftriellen feien feibenschaftliche Spieler, benen man mit Leichtigkeit 50,000 ober 80,= 000 Mart abnehmen tonne. Wenn Officiere mit folden Absichten an ei= nem Spiele theilnehmen, bann geschieht ihnen nur nach Verdienst, falls ihnen felbst begegnet, mas fie anderen zufü= gen wollten.

Die Berhanblungen gewähren einen geradezu verblüffenden Eindruck in die Leichtfertigfeit und Unwiffenheit mei= terer Rreise. Denn man wird nicht behaupten wollen, baf bas, was in San= nober jeht enthüllt wird, platterbings nicht noch einmal bortommen fonne ober borgetommen fei. Wer beifpiels= weise in Berlin Bescheid weiß, ber fennt einzelne Clubs, in benen es juft fo zugeht wie früher in Hannover; wer gemiffe Stammgafte ber Wettren= nen fennt, ber weiß, bag biefe Beranftaltungen, zu benen ber Staat im Intereffe ber "nothlei= benden Landwirthschaft" erhebliche Buschüffe leiftet, ber Spiel= fucht und Berichwendung in bebent= lichstem Mage Vorschub leiften. Wer fönnte auch baran zweifeln, bag bie Unfitte ber Wetten, bag bie obrigfeit= lich genehmigte Ginrichtung bes Tota= lifators ben Spieltrieb nicht, wie man beschönigend gesagt hat, "in legitime Bahnen leitet", fonbern anfacht und fteigert und bamit Antheil an ber Fortsekung bes Spiels am Abend bes Renntages und in ber Folgezeit hat. Es ift bezeichnenb, bag bie gewerbs= mäßigen Spieler fich überall bei ben Rennen einftellen, bag fie regelmäßig intime Verbindungen mit herborra= genben Sportsleuten haben, auch wenn fie nebenher ftraffällige Buchmacher find. Wie mancher bornehme Club mare längft als Spielholle polizeilich geschloffen worben, wenn bie Banbe reben fonnten!

In ber That bilbet bas Sunbert Reugen, bas in hannober gu ben Ber= handlungen gelaben war, nur einen Bruchtheil jener ariftofratischen Gefell= fcaft, die fich mit Spielern, Bochftap= lern und Wucherern einläßt, jener Belt, in ber jeber ben anbern gu ru= pfen fucht, um fcblieflich felbft gerupft, zu werben. Welcher Leichtfinn manche Opfer bes Wuchers erfüllt, bas hat je= ber Tag ber Berhandlung bewiesen. Da nimmt ein Officier Gelb gegen Wechsel auf und nimmt für taufenbe Mart Lofe mit in ben Rauf. Er weiß nicht, ob er bie Lofe gur letten Biehung erhalten hat, er weiß nicht, wie= biel Gelb er befommen, nicht, über welche Summe er sich wechselrechtlich verpflichtet hat, er fieht die Gewinnli= ften nicht einmal ein; fein ganges Thun und Treiben zeugt bon einer Unreife, wie man fie bei Officieren nicht ermar= ten und jedenfalls nicht wünschen follte. Gutsbefiger berfpielen in einer Nacht 60,000 Mart; ein junger Lieutenant muß feinem Bater bas Geftanbnig ma= chen, bag er 48,000 Mart Spielfcul= ben habe. Gin Gefanbtichaftsfecretar verliert in Wiesbaben 12,000 Mart. 11nb bann ertont bopbelt laut bieRlage von ber "Noth ber Landwirthschaft". Die häufig ift nicht biefe Roth nur auf ben Leichtfinn, bie Berschwendung und bie Spielfucht ber Lanb= wirthe und ihrer Ungehörigen qu= rud ju führen! Wer wüßte nicht, bag gang wie in Sannover und an anderen Rennplagen gefpielt worben ift,in gahl= reichen Stäbten nach jeber lanbwirthicaftlichen Berfammlung, auf gahl= reichen Gutern bei jebem Feste, nach je= ber Saab um große Summen gefpielt wird bis in ben bellen Morgen binein! Da fcilt man auf bie Bucherer, bie gewiß feine Schonung und fein Mit= leib berbienen. Aber fie find nur wie bie Spanen ober bieBeier, fie ericheinen bort, mo fie Faulnig wittern. Gie find nicht bie Ur fache, fonbern erft eine Folge bes llebels. Die Spieler und Berichmenber finb es, bie ber barum freilich nicht anmuthiger Der Ebelmann brangt fich an ben Gelbmann; er weiß, bag bie Binfen in einem argen Difberhaltniß gu

Riefiger Bankerott im Ollen!

Busammenbruch eines großen Schnittmaaren - Geschäfts. Das gange Lager zu verkaufen im



311 50 Cents am Dollar.

Aleiderstoffe! Aleiderstoffe!

Marine Storm Serges, 38 Boll breit, fancy Piagonal Suitings, 36 Boll breit, Rameelshaar Suitings, 86 Boll breit, Breis vor bem Banferott 25c, feine Beidranfung in ber Quantitat, Breis per Parb Storm Serges, Diagonal Suitings, Fridescent Fauch Suitings, Such Plaids u. f. w., von 36 bis 52 goll breit, Preis vor bem Bante-15c rott 30c bis 65c, feine Beichranfung in ber Quantitat, Breis per Darb. Gangwollene Cheviot Suitings, gangwollene Bebford Cords und gang-wollene Novelty Suitings, 38 Boll breit, Preis vor bem Banferott 65c 25c und 75c, feine Beschränfung in ber Quantitat, Breis per Darb Importirte fcmarge Baaren, 38 unb 40 Boll breit, in verschiebenen Ge-23c weben, Serges, Grepons, Imperial Cords, Brillantines 2c., Preis vor bem Bankerott 65c u. 75c, keine Beschränfung in ber Quant., Preis p. Yd.

Seide und Sammet! Seide und Sammet!

Bengalines und Imperial Cord Seibe, in farbig und fcmary, Preis vor bem Banferott 60cund 75c; feine Beichranfung in Bezug auf Quantitat. Breis per Darb ... Schwarze Ernfial Seibe, fdmarge Satin Ducheffe, 323oll. fdmarge Chinas, 35c feine Beidranfung in Bezug auf Quantitat. Preis per Darb

Flanelle, Blankets, Domeftics, 2c.

Shaker Flaneff, ertra Breite und Qualität, Preis vor bem Banferott 10c; feine Befchränkung in Bezug auf Quantität. Preis per Parb Gifberts berüfinte echt ichwarze fancy Sifefias, Preis vor bem Banterott 8c 25c; feine Beidranfung in Bezug auf Quantitat. Breis per Parb Outing- und Semden-Flanell, große Auswahl, Breis vor bem Banferott 4c 121c; feine Beidranfung in Bezug auf Quantitat. Preis per Darb Boffe Große Sonencomb Sandtuder, Breis vor bem Banferott 10c; 3c feine Befdrantung in Bezug auf Quantitat. Breis per Darb Weiße Blankets, volle Große, feine Qualitaten, Breis por bem Banterott 75c \$1.85; feine Beichranfung in Bezug auf Quantitat. Breis bas Baar ...



125 fecbige Rinberbon: nets, - eine Mannigfal-tigfeit bon Moben ur Auswihl. — 250 Werth bis \$1.00, Ausw. morg. nur 225 icon bestickte feibene Babybonnets, wirst. Werth \$1, Lerfausspr. nur. 125 fanellene Rinder: bertleider, in Größen aufwarts bis vier 750 Jahre, Werth \$2. 200

175 fdwere Eiderdown-Kindermäntel, mit fconem

Mustin - Damen - Unterzeug u. f. tv.



Lascinators. Damen : Giswolle: Fascinators, 00 erth \$1.00.

Bedeuft, es bezahlt fich einzufaufen im

172, 174 & 176 S. STATE STR

les ift ihm gleichgiltig, wenn er nur bas Gelb erhält, feinen loderen Lebens= wandel fortzusegen. Es gilt ihm noch als ein nobles Vorrecht des Abels, fich gründlich ausbeuten zu laffen, und geht es einft ber Schulben wegen in ber militärischen Laufbahn nicht mei= ter, fo wintt noch immer bas Rittergut, und wenn ber junge Landwirth, ber gut zu leben, aber nicht gut zu wirthschaften berfteht, in immer großere Schwierigfeiten geräth, fo tritt er bem Bunbe ber Landwirthe bei und verlangt bie Ablösung ber Grundschulben burch ben Staat: benn auf ber Landwirtschaft beruhe Thron und Altar und Gemein=

mefen. Der Proces wird fein Enbe finben, schwerlich aber die Lebensweise, ber er entstammt. Db nicht bie Giferer, bie unausgesett bon ber "Entchriftlichung" und "Entfittlichung" ber Boltsmaffen reben, fich beffer an einen Theil ber oberen Zehntausend, bes Abels, wenbeten? Und ob nicht, wenn bie Beeres= leitung mit bratonischer Strenge jeben Berftoß gegen bie Disciplin bei einem gemeinen Golbaten ahnbet, ein Theil jener Strenge Officieren gegenüber am Blage mare, bie unterBerleugnung bes Erlaffes bom 29. März 1890 mit Spies lern und Gaunern in Berührung tre-

Bidtiges Canal-Broject.

Mus Cincinnati tommt folgende in= tereffante Mittheilung:

Es hat hier einen gunftigen Ginbrud gemacht, daß Prafibent Cleveland ben Plan bes Baues eines Schiffscanals mifchen bem Ohio-Flug und bem Grie-Gee birect befürmortet, wie aus ber Corespondenz hervorgeht, die ber Pra= fibent mit bem hiefigen Ingenieur John Engelbrecht über ben Gegenstand ge= pflogen hat. herr Engelbrecht hat fich mit bem Project eingehend beschäftigt, und feine Unfichten und Forschungen Brafibenten unterbreitet. Gein Borfchlag geht bahin, ben Canal bis gum Dhio nabe Bittsburg gu erbauen und bamit eine unmittelbare Berbin= bung amifchen bem Grie=See und bem mexicanischen Golf herzustellen.

Wenn ber Canal wirklich gebaut wird, fo wird ber Ohio bas gange Jahr hindurch schiffbar und für ben enor= nien Rohlenhandel zugänglich werben, woburch zugleich vielen Taufenben bon Arbeitern Beschäftigung berschafft wird. Die Aussicht auf hebung bes Sandels in ben Binnenfeen hat Bra= fibent Cleveland pollftänbig gewürdigt, benn er antwortete Berrn Engelbrecht, bag er ben Bau bes Canals für geitgemäß halte; er habe bie barauf beguas ben Bucher und ben Bucherer fchaffen, lichen Schriftftude an ben guftanbigen, Musichus besCongreffes verwiefen,und er werbe einen perfonlichen Ginflug im Intereffe bes Planes geltenb'ma= chen. Prafibent Cleveland würbe fich bamit ben Dant ber Burger bon Dhio bem Rapital fteben; er weiß, bag er betragen wirb. Aber was thut bas? Al- erwerben.

Dabt Bhr nöthig? Wir verfaufen auf

ofine Burgichaft die neuefte Mode

herren - Kleidern, Damen-Manteln, Jackets u. f. w., Uhren, Diamanten 2c.



Abende offen.

Burlington

BESTE LINIE

NACH KANSASCITY

Vier Züge Täglich



Wenn Sie Gelb fparen wollen, Mobeln, Teppiche, Defen Strauss & Smith. W. Radison Str Se baar und W monatlid auf 250 werth Mobeln.

Reimt fein Gubfitut.

"Löwen Store"

W. A. WIEBOLDT & CO.

Mittwoch, furzer Tag!

Um die Einnahme diefes Tages mit anderen gleichzuftellen und, wenn möglich, noch höher, offeriren wir morgen die folgenden noch nie dagewe= fenen Bargains in

GOODS.

100 munderhübiche 21x38 Zoll Imitation Brüffeler Rugs, bas Stild

200 türfischrothe Tischdeden, 54x63 Zoll groß, regulärer Werth \$1.00, an diesem Tage,

8 Dugend duntelgraueGis

500 Pfd. gute Stridwolle, und Weinfarbe, ben Straug für Sc, ober das Pfund

3 Riften (circa 200 Stück), 18 Foll breites, gebleichtes hanbtückerzeug, die Parb.

140 moderne halbwollene Rnaben-Unguge, 4-13 Jah-ren, hinten und borne mit 12 ten, ein Angug ber \$2.25

4 Tifde voll von Rleiberzeug-Reften, Die

gauge Ansammlung ber Gaifon, Tage ju Schienberpreifen. Riften (circa 200 Stüd), weihen Shaferflanell, 28 Boll breit,

eine ertra gute Baare, bie Parb 120 Dunend feine Cafhe mere herren-Soden, in hellgrau. braun, roth und ichwarz, bie 25c Gorte, an diesem Tage.... 18080 Dutend bochleine, gestidte Gerren-Gosenträger, bie reguläre 50c Sorte, an diesem Tage für

90 Tugend reinwollene hellgraue Männer-Unterhemben, werth 75c,

60 Dutend prollene Damen-Unterhembeu, werth 65c—75c, für

937, 939, 941 MILWAUKEE AVE.

Das einzige Geschäft dieser Art ben Wereinigten Staaten.



APOLLO 316 State Str. & 161 5. Ave.

Hofen auf Bestellung gemacht für \$4.00. Richt mehr, Richt weniger.

Wir berechnen jeder Zeit den gleichen Preis von \$4.00 für das Paar nach Maß gemachter hofen von irgend welchen Stoffen in unferem Laden.

Upollo Beinkleider . Kabrikanten, 316 State Str. & 161 5. Ave.

SOLMS MARCUS & SON. Schreibt wegen Camples.

Gifenbahn-Fahrplane.

Minois Gentral: Gifenbahn. hiahrenden Jüge bertaffen den Central-Bahn-12. Str. und Barf Row. Die Jüge nach sieben fönnen ebenfalls au der 22. Str., 39. Sphe Part- und Worth's hair ind. Str., n bestiegen werden. Stadd-Lideboffice: 194 Str. Ried Whsabet Musches Stabt-TidetsOffice: 194 Chicago & New Orieans Cimited | 2.00 N Chicago & New Orieans Cimited | 2.00 N Chicago & Memohis | 2.00 N Ch. & El Louis Diamond Special | 9.00 N Springfield & Tecatur | 9.66 N New Orieans Politag | 3.00 N Gairo & Et Louis | 8.40 U

Baltimore & Dhie. Bahnhofe: Grand Central Paffagier-Statton; Stadt Office: 193 Glarf Str. Keine extra Fahrbreite berlangt auf ben B. & D. Limited Bügen. Reine extra ffahrbrerfe berlangt auf den B. & Lumited Jügen. Abfahrt Anfunft Gocal † 6.05 B † 6.40 H Bew Port und Washington Besti-duled Limited. *10.45 B *9.35 K New York and Estations with Start and Wheeling Beftibuled Limited. * 4.55 N * 11.55 B Grand Beftibuled Limited. * 4.55 N * 11.55 B Grand Beftibuled Limited. * 4.55 N * 7.40 B Grand Limited. * 6.40 N * 7.40 B Grand Limited. * 9.50 N * 6.00 N

Racht-Erbreg ... + Ausgenommen Conntags.

Chicago & Grie: Gifenbahn. 242 6. Glart Str. unb Dearborn Station, Bolt Str., Ede Fourth Ave | Series | S

Canal Street, between Manison and Adams Sta.

Canal Street, between Manison and Adams Sta.

Ticket Office, 195 South Clark Street;

Daily, 1 Daily except Sanday.

Lawe, 200 Pm. 1.5 M.

Kansas City & Denver Vesetibuled Limited

Kansas City, Colorado & Usah Express.

St. Louis Inmited

Springfield St. Louis Day Express.

Springfield & R. Louis Day Express.

11.35 Pm. 46 Limited

Springfield & R. Louis Day Express.

11.35 Pm. 7.00 Jm.

Joliet & Dwight Accommodation.

Chicago & Gaftern SuinoideGifenbahn. Tidet-Offices: 230 Clarf Str., Auditorium Dotel
und am Vallagier-Debet, Dearborn und Bolf Str.
Taglich. Rungen. Sountos Whilest Antunkt.
Taglich. Rungen. Sountos Whilest Antunkt.
Toultern post und Bolfagier. 100 B 2.65 g.
Lerre Dante und Evandville \$ 2.00 \$ 2.55 g.
Lerre Dante und Danbulle Ball. 5.02 \$ 8.54 g.
Rafbulle & Nilarike himited. 5.02 \$ 8.55 g.
Lerre Dante & Evansbulle \$ 9.65 g. 6.55 g.

Bisconfin Central-Dinien.

St Baul Minneapolts & Pacific | 5.00 K
Expres.

China Iron Towns and | 5.00 K
Online
Dulints
Online
Dulints
On Force
Disconfin Constant
On Constant
Online
Descript
Online
Online
Descript
Online
Onlin

Große Ermähigung in Lotten

heimstätten und gefchäft. Rur für biefen Monat wirs eine Ermäßigung bon \$25 jebem Räufer erlaubt an biefen foon boch gele-genen 150 Fuß Lotten in

* DESPLAINES. Preis \$150 und aufwärts.—Sehr leichte Zahlungsbedingungen. — Desblaines ift die beite beutiche Borfabt von Chroaco für Geichäftsleute und Detmarben, nur 45 Munten von Weus Str. Tevot – billigfte Fahrt. Es haben fich icon jest eine Augahl unierer beiten beutichen Burger bort hauslich niebergelaffen, auch find mehrere fahrten gebant, und werden sich biese Votten in furger Zeit im Werthe berdoppeln. Freie Fahrbillette find täglich zu haben 130 Dearborn Etr., Zimmer Ro. 12. 110bw HDMUND G. STILES.

Norddeutscher Lloyd

Regelmäßige Boft-Dampffdifffahrt bon Baltimore nach Bremen purch die bemahrten . den Poftbampfer erfter Claffe Münden, Darmitadt, Dresden, Oldenburg. Stuttgart, Gera. Rarieruhe, Beimar.

Abfahrt von Baltimore iet jeden De eben Mittwoch, von Bremen Erste Cajüte \$60, \$90-Blad Lage ber Plate.

Die obigen Stahlbampfer find fammtlich neu, bon borzuglichfter Bauart, und in allen Theilen bequem

Ringerichte.
Länge 415—435 Fuß. Dreite 48 Juß.
Cierriche Beleuchung in allen Raumen.
Weitere Ausfunft ertheilen die General-Agenten, 21. Schumacher & Co., 5. S. Gay Str., Baltimore, Md. 3. Mut. Efchenburg, 78 Fifth Ave., Chicago, Ills. ober beren Bertreter im Inlande.

Passage - Scheine von und nach allen Blagen in Deutschland, Desterreich und der Schweiz Spottbillig.

Follmadten, Erbichafts . Ginglefungen owie Gelbfendungen burch bie Reichs-Wolt unfere Specialität.

C. B. RICHARD & CO., 62 S. CLARK STR. (Sherman House). Conntags offen bon 10-12 Ubr.

DEUTSCHLAND über Bremen, Samburg und Antwerven. Billets=

au den billigften Preifen. Infernationales Cinmanderungs - Bureau, General-Agenten ber Saufa: Linie, 33 NORTH CLARK STR., CHICAGO, ILL. 1468

Schiffsfarten Billiger ale irgend eine andere. Weldjendungen. KOPPERL & HUNSBERGER 52 Clark Street, Chicago.

wenn Millmoch, tommt Donnerstag oder Freilag.

14 TH STS.

Dieje fpeciellen-gang fpeciellen Artitel-gelten für

Dergeft es nicht - verfaumt es nicht - laft Euch diefe Gelegenheit, die fich heute bietet, nicht entgeben, eine Gelegenheit, wie folde vielleicht nie wiederkehrt. Seben beift fich überzeugen. Jeder bier anfgeführte Urtitel ift in unferem Saden mit einem großen gelben Ticket markirt, fo daß es leicht ift, alles ju finden. Diefe Waaren werden zu weniger als den Berftellungsfoften offerirt und feid überzeugt, daß E. Klein der billigfte Saden der Westfeite gum Einfaufen ift. - Hebergenat Gud felbft.

Kleiderfloffe.

Berunter! Berunter

berunter geben die Breife

nferen Tifchen ausge

ber Rleiberftoffe - fold

ein Bargainidmaug, wi

er für biefen Berfauf at

breitet liegt, fommt nu

aufen Narh breite Ale

erstoffe in gran gemisch

arbige geftreifte unb car

faufen boppelbreites

gang wollenes Damer

faufen bie 58c Waaren

58c Baaren-40goll. gan

mollene Plaids, Chepiots

und Diagonals. Wer ba

je bon einer folden O!

flanelle.

25c

Tabak.

ferte gehört?

uch, in grau und braun,

tem Moire und Watere

felten bor.

gans-Ans-

llallungs:

Waaren.

Rodingham Theetopfe, tile Größen, werth von 15c bis 8C

Blech-Delfannen, 100

Jeine Shrups . Rann

attirter Spring 140

Sieben Boll Imitation geschnittenes Glas 70

Subiche Eruftal Glas Brod- und Ruchen- 90 teller, 10 Boll.

Schwere Wein-gläfer, werth 5c, per Dugenb ju... 180

Shawls,

für Rinber.

nch Giberbown Ala-Diantel für Rinber,

Ungora Pelz-Befat th wenigstens \$2.00

\$1.39

ife beftridte Flanell

35c

Apolheker=

Dept.

Wheths Beef. From and Wine 590 werth \$1, 34....

550

Mäntel.

Unterzeug.

Das Gefdaft ber Beite

ite in Unter- und lleber

geng wird hier gemacht, benn nirgends fonftwo

finbet fich eine folde Und-

pahl - nir;enbe findet

Dier ift ber Beweis ber

29c

ichmere ichottifche

Rameelshaar Manne

Bemden und Unterhofen

nit frangofischem Sals

erippte und Berlmutter

mit 18 Falten im Bufer

und Berlmutter . Rnob

fen, werben überall für 81 perfauft.

Anaben Domet Manell

Shirt Baifts, gefältet.

Diefe Qualitat mirb ge-

öhnlich für 38c vertauft

Comforters.

Polle Grobe Comforters

Sateen Comforters; Bei

ke Baummolle . Comforters; Türfifch-rothe Com

orters; Gine Art Com

orters mit biefen famm

ichen Borgiigen gu nur

Delluch.

9c

Sallocks.

Darb breit, weißei

als hier.

Strumpfwaaren. Taufende bon Dugen Bertauf. Taufenbe bon Gele genheiten jum Sparen Gur Frauen. Sanzwollene, nabtlobe Cashmere Damen- [26 Strümpfe, werth man fo niebrige Breif

190

22

Naturgraue u. gemischte Mahtlofegerippte Strin

Mexina-Jecsen ind Behen, zu... Reinwollene nahtlofe g

Allgemeine Breis - Erniedrigung in Bled: und Solzwaaren um Plat ju machen für Spielwaaren. Das Departement ift jest im Bafement.

15c, gu ..

Wollene Cashmere Strümpse fürkin-ber, Merino-Fer-sen und Zehen, werth 24c, zu... trumpfe, werth [30 für fowere Repellan Danner . Unterhember Gur Manner.

Gur Minber.

Rahtlofe, baumwollene Soden, lob- und SC beiterfarbig, werth 15c, zu... Rameelhaar. Soden, werth 25c, gu . Reinwollene Caffimere-Goden, in Far-ben, werth 30c, 14C für fcmere buntelfarbige

Reinwollene feine Bo blan gemischte So. 18c den, werth 35c, gu Maturwollene Coden, mit boppelten Fer- 120

> Cotton: Wlanell.

Ungebleichter Cottor Flanell, ertra fcmerer Cotton-Flanell; biefelbe Sorte, welche fein anbe-

res Gefcaft jemals un ter 10c bie Parb ber taufte, gu

Sollte bas Doppelte brit

Leinen. Leinene Sanbtitcher mit farbigen Ranbern, 28 Boll lang und 20 Boll

breit, au Leinene Splafbers fü

Fleifchet, minbeftens bas Doppelte werth.

Fußbante aus Bruffel

Bank Geschäft

Wasmansdorff & Heinemann.

145-147 Oft Randolph Str.

GELD 3u verleihen auf Grundeigenthum.

MORTGAGES auf Grundeigenthum ftets zu perfaufe

Schukverein der hausbesiger

gegen ichlecht gahlende Miether,

371 Barrabee Gtr.

Branch (Bm. Cievert, 3204 Beniworth Av. Terwilliger 794 Milwautee Ave. Offices: N. Brip, 614 Racine Ave. 11. J. Siolte, 3254 S. Saifted Str.

Schadenersaksorderungen

für Unfalle durch Eifenbahnen, Strafenbah

nen, in fabrifen u. f. w. übernimmt gur Col-

The Casualty Indemnity Bureau,

Bimmer 405, 84 La Salle Str.

(OXFORD BUILDING.)

Rechtsanwälte.

Coldzier & Rodgers,

Meditsanwälte.

Redgie Building, 120 Handelph Ger., Simmer 901-907.

GEORG KERSTEN.

Peutsches Friedens-Gericht der Nordfeite. 57 R. Glart Str., Jimmer 2 und 8.

Mortgages, Roten, gerichtliche Documente, u. f. w., ausgefertigt und beglaubigt. 27oc. Im

Longenecker & Jampolis, Reats, Munaite, Simmer 406, "THE TACQMA". Rorboffedt NaGalle Jr. Mabifonite., Chicago. 1306ss

MAX BEBURHARDT Triadenstigter. 148 B. Rabijen Str., gegender Union Str. Mehang: Elifand Soulevard, Light

J. M. LONGENECKER, früher Staatsanwalt. R. R. JAMPOLIS, 8 Jahre lang Dilfs-Staatsanw

JULIUS GOLDSHER.

JOHN L. RODGERS.

lektion ohne Dorichuß oder Beldausgabe

d Belvet-Teppichen, gihnlich gu 35c verfau

leun Cents-nicht neun-gehn, Die Barb. Stationerg. 000 Babeteries-25 Be

gen Papier und Con-verts in einer Schachtel, zu..... 500 Schachtel extra feines goldgerändertes Kapier und Souverts, 25 Bogen Papier u. 25 Cous berts, werth 20c, zu per Schacktel

100 Pflaster, werth 25c, zu. . . 70 perth 10c, au... 10.000 Stüde Caftile. Ceife.

Apers Hair

Belladonna

erth \$1, au...

bas Stüd.

Finanzielles.

ADOLPH LOEB. 152 LA SALLE STR.,

berleibt 3insen bezahlt auf Spar-Einlagen. Geld auf Grundeigenthum. Siderheiten ju bertaufen.

GELD

vollmachten ausgestellt. — Erbschaften eingezogen.
assagescheine von und nach Europa, 2c.
Sonntags offen von 10—11 Uhr Bormutags. bw gu berleiben in beliebigen Gummen bon \$500 aufwarts auf erfte Spothefen auf Chicago Grundeigenthum. Bapiere gur fichern Capital - Anlage immer vorrathig. E. S. DREYER & CO., 1911

> Nord-Ost-Ecke Dearborn und Washington Str. WILLIAM LOEB & CO.

Nachfolger von A. Loeb & Bro., 120 LA SALLE STR. Verleihen geld auf Chicago Grund-Verkaufen erfle Mortgages. Doppelte Sider

E. G. Pauling, 145 fa Salle Str., Bimmer 15 und 17. Geld zu verleihen auf Grund. eigenthum. Erfte Sypotheten

zu verkaufen. Household Loan Association.

(incorporirt) 85 Dearborn Str., Zimmer 304. 534 Lincoln Abe., Zimmer 1, Lafe Biem. = geld auf Möbel. =

Reine Wegnahme, teine Cestentlichteit oder Berzsegerung. Da wir unter allen weignschaften in den Ber, Staaten das größte Kapital beilden, so fönnen wir Euch niederiger Anten und längere Just genöden, die irgend Jemand in der Siod. Untere Gefallsont in den in der Siod. Untere Gestellsont in den in der Siod. Untere Gestellsont in den in den Siod. Der den den Sangelellsonte Sangelellsonte Sangelellsonte Geren wonatliche Klickgablung nach Bequentischen der wonatliche Klickgablung nach Bequentischen Sprech und, bedor zur eine Anleite macht. Brings Einer Liddel-Recepts mit Eine

(3 Gs wird deutsch gefprocen. Household Loan Association. 85 Dearborn Str., Zimmer 304. 534 Lincoln Abe., Binmer 1, Cafe Bien, Gegrunder 1864.